1 Cent.

Chicago, Samftag, Den 25. Juli 1891. - 5 Uhr:Musgabe.

3. Jahrgang. — No. 175.

## Velegraphische Deveschen. (Seliefert bon ber United Bret.)

#### Inland.

#### Friede in Tenneffer.

Knorville, Tenn., 25. Juli. Der Grubenarbeiter=Strifefrieg ift beenbet, nachdem es vorübergebend wieder ges Schienen hatte, als ob fich bie Berhand= lungen zerichlagen murben. Die Ar= beiter nahmen bas Anerbieten bes Gouverneurs an, bag fie cinftmeilen bie Straflinge noch weiter arbeiter laffen follten, in ber Erwartung, bag bie Staatslegislatur bie Straflingsarbeit (augerhalb bes Befängniffes) abichaffen mirb. Beute fruh haben fich bie 14 Miligcompagnien wieber nach Saufe

#### Angeblich aus Refpect für uns.

Wafhington, 25. Juli. Rabelbepefchen, bie geftern im Staatsbepartement eintrafen, bringen bie wichtige Runbe, bag ber ruffifche Bar aus Achtung por ben Ber. Staaten und birect auf ben ameritanifden Ginfpruch bin bie Juben= austreibungs=Magnahmen zeitweife ein= gestellt habe. Es ift auch nicht zu bezweis feln, bag biefe porläufige Aufhebung nicht ohne bauernbe Folgen fein, wenig= ftens zu einer ftanbigen Makigung ber Unterbrüdungsmagregeln führen wird. Die gange Ungelegenheit murbe fehr gart angefaßt, und volle Rudficht barauf genommen, bag fich Rugland tein Dictat in feinen inneren Angelegenheiten gefal-Ien laffen will. Dem ameritanifchen Befandten Smith fowie bem Generalcon= ful Cramford gelang es, beim Baren Behor in Diefer Gache gu finden. (Diefe Melbung fieht fehr wie ein "Buff" für bie biplomatifche Bertretung ber Ber. Staaten in Rugland aus, welche fich bisher in biefer Ungelegenheit gerade feine Lorbeeren erworben batte. Die Nachricht, bag bie ruffifche Jubenverfol= gung zeitweise nachgelaffen habe, tam fcon vor mehreren Bochen.)

#### In Rugland feftgelegt.

Omaha, Rebr., 25. Juli. Abra= ham Golbftein bahier hat aus feiner Beburteftadt in Ruffifch = Polen einen Brief erhalten, melder Runde gibt von bem Unglud, bas feinen Landsmann G. Gerber befiel. Gerber hatte in ben letten 5 Rahren in Omaha gewohnt und war wohlhabend geworben. Bergange= nen Marg begab er fich, um wieber ein= mat bie alte Beimath zu feben und feine Familie mit fich zu nehmen, nach Mysgnuca, feinem Geburtsort, welcher un weit ber beutschen Grenze liegt. Balb betamen bie Behörben Wind von feiner Untunft. Gerber befürchtete Berhaf tung und floh über die Grenze nach einem beutschen Ort. Bu fpat! Die ruffifche Boligei forberte von ben beutich= ländifden Ortsbehörden feine Auslieferung, welche bann auch erfolgte. In Retten murbe er nach Minganuca gurilde gebracht und unter ber Beschuldigung proceffirt, nach Amerita bavongelaufen gu fein. Gerber bemies, bag er ein Burger ber Ber. Staaten fei, aber trop: bem murbe er gu 1 Jahr Gefängnig ir Loman (ber Sauptftadt ber betr. Bro: ving), und bann gu bjahriger Berban= nung nach Sibirien verurtheilt, außer: bem bie Confiscation feines Gigenthums

#### Rengeitliche Jonasgefdichte. Tacoma, Bash., 25. Juli. Als sid

bie Barte " Bun C. Gog" auf ber Fahrt von Japan hierher befand und 15 Tage unterwegs mar, wollte ber japanische Matrofe Tom Bistiasti gerabe, ba fich ein Sturm erhob, bas Topfegel ein: reffen, als eine plobliche Bewegung bes Schiffes ibn in bas Meer ichleuberte. Das Rettungsboot murbe ausgefest aber man fand feine Gpur pon ben Berungludten. Auf ber Rudtehr nach bem Schiffe begriffen, fab bie Bemannung bes Rettungsbootes einen großen Bal an bie Oberflache bes Baffers fommen und vermuthete nun, mas aus Sistiasti geworben mar. Der Mal fchien febr in Bebrangniß gu fein, -und nach einer heftigen Budung bes Thieres fcog ber Matrofe aus feinem Rachen heraus auf ben Ramm einer Boge und bon ba auf bas Berbed bes "Gog". Er war bewußtlos und ichlimm verlett, murbe aber balb wieber hergestellt. Der Cavitan ber Barte, bie geftern bier angetommen ift, burgt für bie Bahrheit ber Geichichte.

# "Evangelift" und Lumb.

Benton, 30., 25. Juli. Reverenb Charles Shelby Sughes, ber befannte "Evangelift, Bigamift und Fälicher" welcher jungft in St. Louis unter ber Unfculbigung festgenommen murbe, auf feine Gattin in unferem County einen Morbangriff gemacht zu haben, murbe amar von biefer Unflage freigesprochen, aber bann vom Cheriff Smith nach Ge= balia, Dto., gebracht, um fich auf bie Unichulbigung ber Bigamie gu verant= worten. Man murbe letteren Broceg hier verhanbelt haben, wenn bie Unflage rechtzeitig ihre Beugen gur Stelle hatte bringen fonnen. Bugbes hat noch verfciebenes Unbere auf bem Rerbholg.

# Angefommene Dampfer.

New Port: "Senthia" von Liver:

London: In Sicht "Roman" von Bofton. Rotterbam: "Beenbam" von Dem

Für bie nachsten 18 Stunden folgen bes Wetter in Illinois: Leichte Tocale Regenschauer; beständige Tempenstur; Morbminbe.

#### Streit mit Deutschland in Sicht?

Bafbington, 25. Juli. Die "fchnei= bige auswärtige Politit" Blaines hat bis jest noch teinen Protest gegen die beftanbigen Bemühungen bes beutschen Reiches erhoben, bie fleine Infel St. Thomas vom Ronigreich Danemart an fich zu bringen.

Die beutsche Regierung trägt fich mit biefem Gebanten ichon feit mehreren Jahren. Nach ber Auslegung, welche ameritanischerseits ber "Monroe-Doctrin" neuerdings gegeben murbe, fällt auch biefe Ungelegenheit gang ent= schieden unter dieselbe.

Man glaubt, baß es Deutschland barum zu thun fei, eine Flottenftation gu befommen, die es bei jedem Rrieg mit einer mestlichen Macht als Operations: bafis benuten tonnte.

#### Mertwürdige Enticheibung.

Paris, Ter., 25. Juli. Bor einiger Beit murbe Julius Rahn in Burcell (Indianerterritorium) verhaftet, weil er ein Getränt vertauft hatte, bas er "Pale Malt" nannte ; es murbe erflart, bag baffelbe ein beraufchenbes Spirituofum fei und als foldes unter bie im India= nerterritorium von Bunbesmegen einge=

führte Prohibition falle. Gine Unalyfe bes Getrantes ergab, baß es gutes Lagerbier mar. Richter Bryant hat nunmehr entichieben, bag es teine Gefetesverletung fei, Malge= trante irgend einer Urt gu vertaufen, baber bie Betreffenben nicht mit Gelb: ober Saftstrafen belegt werben tonnten, - bag jeboch bas Gefet ben Bunbes: marichallen und ber Indianerpolizei Befugniß gebe, ja ihnen bie Berpflichtung auferlege, folde Getrante auszuschut: ten, wenn fie biefelben irgendmo ent= beden follten; mer alfo berartige Be= trante vertaufe, thue es auf fein eigenes

#### Mit gebrochenem Bals.

Baltimore, 25. Juli. Gegenwärtig liegt im Stadthofpital ein Mann, beffen Sals gebrochen ift, und ber tropbem weiter lebt und ergahlen fann, wie ihm fein Unglud paffirte. Es ift bies ber 68jährige Schuhmacher Edward Dolling, Bittwer und Bater von 6 ermachfenen Rindern. Derfelbe mar hinter ber Starr'ichen Schnupftabadsmuhle eine Mauer hinabgefturgt, auf beren Rand er fich, wie er fagt, jum Ausruhen binges fest hatte. Im Sofpital entbedte man, baß fein Sals gebrochen mar. Gein ganger Rorper unterhalb ber Schultern ift gelähmt, und an ein Auftommen ift nicht gu benten; es ift ein Bunber, bag er überhaupt noch am Leben ift.

# Stragenbahn-Unfall.

Scranton, Ba., 25. Juli. Geftern Nacht ju fpater Stunde murbe ein elettri: fcher Stragenbahnmagen, ber fich auf ber Fahrt von Laurel Sill Bart hierher befand, uncontrollirbar; zwei erfchrecte Madden fprangen ab, und bie eine murbe getöbtet, die andere tobtlich ver Noch mehrere andere Berfonen trugen beim Abfpringen leichtere Berletungen bavon. Gine gebrochene Bremfe hatte bas Unheil verurfacht.

# Gin Breftproceg.

Belena, Mont., 25. Juli. James M. McRnight, Redacteur bes "Selena Journals, welches bem "Rronpringen" Barrifon gehört, murbe geftern Abend in bas Countygefängniß gebracht. Gein Blatt brachte einen fcmahend gehalte= nen Artitel über bie Richter u. f. m. in Silver:Bow: County, und ber Rebacteur meigerte fich, ben Namen bes Berfaffers zu nennen.

# Ausland.

# Bermann Rafter geftorben.

Dresben, 25. Juli. In bem abge= legenen Babeort Cuboma, Schlefien, ftarb geftern fruh &1 Uhr Bermann Rafter von Chicago, ber vielgenannte beutsch = ameritanische Journalist und langjährige Redacteur ber "Illinois Staatszeitung. " Dermann Rafter murbe am 6. Mai 1827

Raguhn, Bergogthum Unhalt, an ber Mulbe, geboren, als Cobn eines bergoglichen Berwaltungsbeamten. 3m Berbit abfol-virte er bas Gymnafium und ftubirte bann auf ben Universitäten Leipzig und Berlin Philosophie, Geschichte und Sprachmiffen: Mnno '48 mar er einer ber Borfam= pfer ber rabicaliten politischen Richtung in Deffau und wurde Stenograph bes Unhalti ichen Landtages, in welchem bas treifinnige Glement Die Dehrheit hatte. 1850 murbe er hauptstenograph bes Unionsparlamentes in Erfurt. 1851 fah er fich gur Musmanberung genöthigt. Nachbem er in ber Rabe von Buffalo, R. D., furze Zeit Farmarbeiter ge-wesen, fam er in bie Rebaction bes beutschen "Demofrat" in Buffalo und bann murbe er Redacteur der "Abendzeitung" in New Nork. wo er fich auch mit feiner ingwischen von Deutschland berübergefommenen Braut permabite. Rafter mar einer ber Grunder ber republifanifchen Bartei und fuchte in ihr, wie in ber ameritanischen Politit überhaupt, bas Deutschthum und fortidrittliche 3been nach Rraften gur Geltung gu bringen. 2113 Mit-glieb ber republifanischen Rationalconvention in Philadelphia (1872) murbe er Berfaffer bes § 16 ber bamaligen Principien= punkt des 5 16 der damaligen Frincipienserklärung, welcher einen freisinnigen Standspunkt in der Getränkefrage vertrat. Während des Bürgerkrieges war er nebenbei Correspondent der Berliner "Nationalzeitung" und der Micklusen 18. ber Mugbburger Allgemeinen Zeitung", und in biefer Eigenichait forberte er bie Intereffen ber Union im Auslande beträchtlich. In New York war er auch eine Zeit lang Bäge-meister im Zollhaus gewesen. Seit 1867 wirfte er an ber "Illinois Staatszeitung" als erster Rebacteur. 1871 und 1872 war er Bundesteureinnehmer für den ersten Bezirk von Illinois. Als Mitglied bes Schultraths von Coof-County wie als Mitglieb bes Di-rectoriums ber öffentlichen Bibliothet von Chicago machte er fich ebenfalls verdient. Roch in New York start ihm seine erfte Gattin, und 1868 in Chicago feine zweite; 1869 holte er fich eine britte Lebensgefahrtin; au-ger ihr hinterläßt er zwei Sohne und eine Lochter. Bor über einem Jahre trat er die lette Reise nach Deutschland au.

#### Der heilige Rod bon Erier.

Berlin, 25. Juli. Der Papft hat bie Ausstellung bes heiligen Rodes in Trier wieber genehmigt und benen, welche borthin pilgern, Bergebung ihrer

Gunben gemährleiftet. Danipfer, mit je 900 Bilgern an Borb, find aus Amerita ange:

#### Raifer Wilhelms Reife.

Christiania, Norwegen, 25. Juli. Der beutsche Raifer und fein Gefolge liegen in ber Rabe von Rarslete, einer fleinen Infel an ber Rordmeftfeite von Norwestfüfte von Norwegen, mo fie fich auf eine neue Baljagd vorbereiten.

#### Der rumanifche Checandibat.

London, 25. Juli. Die aus Wien telegraphirte Geschichte (auf bie Autoris tat ber "Reuen Freien Breffe" bin bag Bring Ferdinand von Rumanien nachftbem nach England tommen merbe, um fich mit einer ber Tochter bes Bringen von Bales ju vermählen, wirb hier allgemein als eine Ente betrachtet, ja nicht einmal für möglich gehalten. Dhne Breifel murbe ber liebestrante junge Mann, beffen trampfhafte Bemühungen, eine ber Ghrendamen ber Ronigin=Dich= terin Glifabeth gur Gattin gu erhalten, jungft vereitelt murben, mit Freuden auf jenen Blan eingeben, um ein Bflafter auf feine Bergensmunbe gu befommen ; aber bie Englander find ber Unficht, bag er gu boch hinaus wolle, wenn er auf eine Berbindung mit ber britifchen Rrone rechne. Es ift allerdings gu bebenten, bag Pring Ferdinand ein Sohenzoller ift und burch Geburt jedem der Schwieger: fohne ber Ronigin Bictoria gleichsteht, mehrere berfelben fogar überragt. Dies in Berbindung mit bem Umftanbe, bag er Unwartichaft auf einen Thron hat, mag Bictoria vielleicht

veranlaffen, ber Berbindung mit ihrer Enfelin quauftimmen, wenn biefer Bedante überhaupt vom rumanifchen Saufe ernithaft in's Muge gefagt wird. Dem beutschen Raifer murbe eine folche Beirath ohne Zweifel genehm fein, und ber Pring von Wales fonnte fich ber Berbindung auch nicht widerfeten, nach: bem er boch icon feine Buftimmung gur Berheirathung feiner alteften Tochter mit einem ber Unterthanen feiner Mut=

ter gegeben hat. Für ben Fall, bag am Enbe boch et= mas an ber Sache mare, fpeculirt man bereits barüber, melde ber beiben beis rathsfähigen Töchter bes englischen Thronfolgers die fünftige Königin von Rumanien werden wird, und die Meiften benten babei an bie Bringeg Bictoria

# Menidenfreffer im Congoftaat.

London. 25. Juli. Nachrichten aus Stanley Falls im Congo-Freiftaat, bes fagen, bag bie Menschenfrefferei unter ben Gingeborenen noch fortbauert, unb eine bewaffnete Erpedition gegen bie Cannibalen aufgebrochen ift. Ginge= borene am Lomaniflug entlang follen neuerbings 50 Eingeborene, melde mit ben Guropaern befreundet maren, ge= tobtet und aufgefreffen haben. Die befaate Expedition ift bereits in Rampf mit ben Aufständischen gerathen ; Sun= berte berfelben murben getobtet ober per= munbet.

# Franfreid in Rugland.

St. Betersburg, 25. Juli. Geftern Abend gab ber Abmiral Schwarz ben Officieren bes frangofifchen Gefchwabers ein glangenbes Banfett.

Beute besuchten Bar Alexander und Bemahlin die frangofifden Rriegsschiffe und gaben auf ber Dacht "Derjava" bem Abmiral Cervais und ben frangofifchen Officieren ein Gabelfrühftud.

# Mitentate auf Barillas.

Stadt Guatemala, 25. Juli. In ber verfloffenen Boche find zwei erfolglofe Attentate auf bas Leben bes Brafibenten Barillas gemacht worben. Infolge bef= fen murben gahlreiche Berhaftungen vors genommen, und ber Brafibent ift jest mit garenmäßigen Schubvorfebrungen umgeben. Es tommen viele Unruben in ber Stadt vor, und eine Revolution burfte balb ausbrechen.

Soweres Berfeben. Callao, Beru, 25. Juli. Das be: tannte alte Rriegsschiff ber Ber. Staa: ten, "Benfacola", ift bier angefommen, nachbem es eine aufregende Jagb an ber dilenifden Rufte entlang burchgemacht. Es brachte bie erfte Runbe von einem ericutternben Unglud in Arica, Chile, bei welchem 5 Matrofen biefes Schiffes ihr Leben verloren. Das dilenifche Regierungsboot "Condell" mar am 1. Runi auf ber Guche nach Infurgentenschiffen begriffen, und Abends gegen 7 Uhr griff es, mabrend eines bichten Rebels, ein gur "Benfacola" ge= boriges Langboot an und fprengte es in bie Luft, in ber Deinung, es mit einem Infurgentenboot ju thun gu haben. Alle 5 Infaffen fanden ihren Tob babei. Un "Enticulbigungen" fehlte es natur: lich binterber nicht.

Spater: In Bafbington ift man nicht recht geneigt, Die obige Mittheilung au glauben.

# Telegraphijde Rotigen.

- Infolge großer Getreibeeinfaufe feitens ber ruffifchen Regierung find bie Getreibepreife in Deutschland noch mehr

- In Gaalatna, Ungarn, fturgte ber Thurm einer im Bau begriffenen Rirche ein und 16 Arbeiter murben babei ers fclagen.

- Rronpring Gerbinand von Ruma: nien foll fich angeblich machftbem mit einer Lochter bes Pringen von Bales

#### Schlechter Lohn.

Polizist flynn und die familie Reis.

Beute Bormittag hatte fich bie aus vier Berfonen bestehende Familie bes Cigarrenhandlers Unton Reis, von No. 51 R. Salfted Str., vor bem Boligei= richter Woodmann, von bem Desplaines Str.=Bolizeigericht, wegen unordent= lichen Betragens und Biberftand gegen einen Beamten gu verantworten. Angeklagten bekannten fich nicht fculbia und bie Berhandlungen murben auf nächften Dienstag verschoben.

Wie es beißt, mar Reis geftern Abend mit feiner Frau und Schwester in Streit gerathen und, burch ben garm und laute Bilferufe veranlagt, hielt es ber gerabe auf bem Beimmege porbeipaffirenbe Bo: ligift Glynn für feine Bflicht, in bie Bohnung ber Familie einzutreten. Er hatte jeboch bie Rechnung ohne ben Birth gemacht, benn, ehe er fich's verfah, erhielt er einen Rauftichlag in's Beficht und gabllofe anbere Rniffe und Buffe, fo bag ihm Boren und Geben verging. Die ftreitbare Frau Mamie Reis rig ihm fogar fein "Allerheiligs ftes", feinen Stern, ab und warf ihm benfelben por die Fuge. Mit Bilfe her= beigerufener Rameraben gelang es ichließ: lich Flynn, Die friegerische Familie nach ber Station gu lootfen.

\* Morgen Nachmittag um vier Uhr riebt ber beliebte Mufifbireftor, Johnny" Sand wieder ein Freiconcert im Lincoln Bart und gwar im Pavillon am Nord: ende des "Bafeball"=Plates.

#### Telegraphifche Rotigen.

- In Die "Bubeleien" gu Philabel= phia waren auch bortige Zeitungen burch bas Anzeigengeschäft verwidelt.

- Bei bem geftern gemelbeten Gifen: bahnunglud in Colorado find, außer ben vier getöbteten Berfonen, neun verlett

- 254 Banterotte gab es in ben eftern abgelaufenen 7 Tagen in ben Ber. Staaten, gegen 199 in berfelben Woche bes Vorjahres und 274 in ber vorigen Woche. - Anton Bartoll, ein Bohme, melder im Countngefängniß gu Boobftud,

303., als wahnfinnig eingesperrt war, ftedte fein Bettzeug in Brand und fand feinen Tob, ehe ber Cheriff Ubell gur Stelle mar. - Bu Bine Bluff, Art., ereignete

fich in ber Schneiberwertftatte von Freb. Schneiber eine ichlimme Gaserplofion, burch welche brei ber Arbeiter fchmer verlett murben; bas Gebaute mit bem gangen Waarenvorrath murbe gerftort. - 3m Cumberland Thal von Benn=

fplvanien herrichte am Freitag ein ichred: liches Gewitter. Unter anderm ichlug ber Blit in die Schuhfabrit zu Carlisle, mo gur Beit 300 Berfonen beschäftigt maren, und zwei Dabden murben mahr: fceinlich töbtlich verlett. - In Lenben, Bolland, murbe ein

Dentmal ju Chren bes Geiftlichen John Robinfon, Bredigers' ber Bilger= väter in Holland und Paffagiers ber "Manflower", enthüllt.

- Gine mexicanifche Colonifations: gefellichaft für ameritanifche Reger will farbige Farmer, hauptfächlich aus Dif= iffippi und Tenneffee, im mericanifchen Staate Sonora anfiebeln.

- Gin betruntener, mit einem Gabel bemaffneter Golbat rannte in ben Stra-Ben ber Stadt Bofen umber und tobtete einen tatholifden Briefter fowie einen

- Der erfte neue Beigen ber heuris gen Gaifon murbe geftern in Sollanb, Mich., gu Martte gebracht und gu 85 Cents bas Bufhel gefauft. Die Qualität mar vorzüglich.

- Die Ueberichmemmungen Defterreichifch = Schlefien und Mahren find noch folimmer geworden; die Beich= fel fowie bie Darch bei Dimut find eine Meile breit. In ben Enroler Alpen baben vielfach Lawinen große Bermu-

ftung verurfacht. Franfreich hat ber neueften amt: lichen Bolfszählung zufolge 36,095,150 Einwohner; bas find 208,584 mehr als bei ber letten Boltsgahlung, boch hat bie Bunahme nur bei ber ftabtifchen Bevölterung ftattgefunben, mahrend bie landliche gerabezu abgenommen hat.

- Der Nordb. Llogb will im Ofto: ber b. 3. eine birecte Schnellbampfers linie gwifchen Rem Dort und Genua einrichten. Das erfte, in Diefem Dienft fahrenbe Schiff mird bie "Fulba" fein, welche am 21. October von Rem Port und Genug abgeben und, wie man er= martet, bie Strede in 11 Tagen gurild: legen wirb.

- Der BeilBarmee-Generaliffimus Booth fabrt beute von London nach ber Rapftabt ab, um eine Reife um bie Belt angutgeten. Er hat bas Gefühl, bak er nicht wieber lebend gurudtehren merbe: baber ordnete er alle feine Angelegenheis ten und ernannte feinen Gohn Bram: well Booth ju feinem Rachfolger in ber Beilsarmee.

- Der americanifde Bejanbte Bhelps in Berlin übergab bem bortigen Amt bes Auswärtigen bie golbene Uhr und Rette, welche ber Brafibent ber Ber. Staaten für ben Capitan Scholg, vom beutiden Schiffe "Georg", als Beloh-nung für bie Rettung ber Mannichaft bes ameritanifden Schiffes "Gipfy Queen" geschicht hatte, fowie eine golbene Debaille fur ben Datrofen Schels ling von bemfelben Gdiff.

#### Dem Criminalgericht überwiefen.

Die beiben jugendlichen Ginbrecher Thomas Murphy und John Saller, über beren Belbenthaten wir gestern ausführlich berichteten, murben heute vom Richter Geverfon unter je \$500 Burgichaft bem Eriminalgericht überwiesen. Die in Rebe Stehenben maren bekanntlich mit gestohlenen Rleibern am Leibe unter bem Biaduct an ber Afhland Alve. von Geheimpolizisten bingfeft ge=

macht morben. William Schaale murbe heute von Richter Rerften unter \$600 Burgichaft bem Criminalgericht überantwortet, weil er ber befannten Gifchhandlung von &. M. Smith, No. 8 und 10 Dearborn Str., bei welcher er als Suhrmann in Diensten ftanb, \$30 unterschlagen hatte. Schaale erhickt bas Gelb, um eine Gifenbahn-Frachtrechnung zu bezahlen, verwandte es indeg im eigenen Intereffe und ließ fein Fuhrmert auf bem Bahn=

hofe im Stiche. Geit etwa einem Monat war bie Bolizei auf ber Guche nach bem etwa 24jah= rigen Buftav Berger, alias Brown, und erft geftern gelang es, ben Bur= ichen aufzufinden und festzunehmen. Beute fruh hatte fich berfelbe auf bie Untlage bes Diebstahl3 bin por Richter Severfon gu verantworten und murbe schlieglich unter einer Burgichaft von \$500 bem Criminalgericht überwiefen. Rläger war ber im "Transit House" an ber G. Salfted Gtr. als Saustnecht beschäftigte Abolf Beine, ber ben Gefan= genen beidulbigte, ihm im Juni b. 3. aus feiner früheren Wohnung, Do. 55 Emma Str., Rleiber, Ringe und Uhr geftohlen zu haben.

Die Rlage gegen Tom Morgan unb Claube Synes, Die, wie f. 3. berichtet, einen Ginbruch in G. C. Sulings Bob= nung am Grand Boulevard verübten, murbe heute vor Richter Ballace gur Berhandlung aufgerufen. Hynes ift noch nicht verhaftet, ba ihn bie Boligei nicht finden tann und Morgan murbe unter \$500 Burgichaft bem Criminal= gericht überwiesen.

# Aus dem Corporations:Bureau.

Dem heute ericienen Bochenbericht bes "United States Corporation Bureau" entnehmen wir über bie Reugrundung und Completirung von Cor: norationen innerhalh ber pereinigten Staaten, mahrend ber mit bem 24. Juli beenbigten Geschäftsmoche folgende all: gemein intereffante, ftatiftifche Daten: Bahl ber Corporationen 284; in benfels ben angelegtes Capital: \$88,315,027. Der Branche nach gerfallen biefelben

Sanbels: und Fabritgeschäfte: 137 mit \$15,462,630; Nationalbanten: 4 mit \$350,000;

Undere Banten und Finanginftitute: 8 mit \$460.000: \$750,000;

Conftige Berg= und Buttenwerte: 30 mit \$17,861,000; Beleuchtungs-, Beigungs-, Rraft-erzeugungs- und Transport-Unftalten: 20 mit \$21,532,000;

Bau= und Leihvereine: 11 mit \$14,= 475.000: Gefellichaften für fünftliche Bemaffe=

rung; 6 mit \$345,420. Conftige Corporationen: 63 mit \$17,078,977.

# Berunglüdt.

In ben Rohlen-Dod's ber "Ladamanna & Bubion Coal Co." Ede ber Sal= fted und Cooper Str., gerieth geftern ber 41jahrige Arbeiter Michael Bratet burch einen ungludlichen Bufall unter einen fcweren Rohlenfarren. 2118 man ben Berungludten aufhob, mar er bemußtlos und murbe per Ambulangmagen nach feiner Wohnung, Rr. 312 Nord Sangamon Str., gebracht. Die Mergte maren bisher noch nicht im Stande feft: auftellen, ob er tödtliche innere Berlet:

ungen bavongetragen habe. Der 13jahrige Junge, Beter Erfort, beffen Eltern in Dr. 462. garrabee Gtr. wohnen, gerieth geftern Rachmittag, mahrend er auf einem Bagen bie Dichi gan Strafe entlang fuhr, burch Unvorfichtigteit mit bem rechten Gun in bie Speichen des Borberrabes, wodurch er von feinem Git gefchleubert murbe. Er mußte in ichmer verlettem Buftanbe per Batrolmagen nach feiner Bohnung ge= bracht werben.

# Heberfahren.

Frau Maggie Sines murbe gestern Abend an ber Beftern Abe. und Madis fon Str. : Rreugung von einem, von Frau Stephan gelentten Fuhrmerte über= fahren und erlitt einen Beinbruch. Die Bedauernswerthe, welche übrigens, nach Ungabe von Augenzeugen, bas Unglud burch eigene Unvorsichtigfeit verschulbete. murbe nach ihrer Wohnung, No. 910 Barren Ave., gebracht. Die Fuhrwerts: besitzerin wohnt im Saufe No. 665 2B. Chicago Ave.

# Spielbolle ausgenommen.

In ber verfloffenen Racht murbe in ben binteren Raumen bes Sarris'ichen Barbiergefcaftes, Rr. 353 B. Madifon Str., eine Spielgefellichnit ausgehoben und nebft bem Spielhalter nach ber Des: plaines Str.=Station abgeführt. Tifche, Rarten, Marten und fonftige Spieluten: filien murben confiscirt. Die Berhand lung bes Falles finbet am 28. bs. Dits. ftatt.

Refet Die Countaut-Beilage ber "Mhenbhofi".

#### Chemude.

Sarah Davidson geschieden.

Frau Margaretha Ryman municht von ihrem Gatten Joseph gefchieben gu fein und giebt bierfur eine gange Angahl von Grunden in bem heute eingereichten Scheidungsgesuch an. Jofeph, welcher ein Grobichmied von Profession ift, foll feine Bartlichkeiten gwischen feiner Frau und zwei "Unnies" (Unnie Smith und Unnie Cameron) getheilt haben. Bum Ueberfluß ift er angeblich auch noch ein Gewohnheitstrinter, ber feine Familie nicht unterftütt.

Frau Anna Wetherbold, wohnhaft in Nr. 364 Marwell Str., klagte gegen ihren Gatten Richard auf Scheibung, weil berfelbe angeblich ein Butherich ift, ber fie und ihr Rind bei jeder fich bieten= ben Gelegenheit minhanbelt.

Chriftoph R. Davidson, ein Berficherungs-Ugent, beichwor vor ungefahr einem Jahre baburch eine Genfation herauf, bag er ploglich aus ber Stadt verichwand und einen Theil feiner Rleider am Tlugufer liegen ließ. Gelbftverständlich glaubte man, er habe Gelbftmorb begangen. Richt lange barauf ftellte es fich heraus, bag er eine Summe von \$2500, Die feinem Arbeits geber geborte, im Spiel verloren hatte. Spater tauchte er im fernen Beften auf und feine Frau Garah verschaffte fich bie Gemigheit, bag er zwar noch am Leben, aber nicht Billens fei, ju ihr gurudgutehren. Gie flagte beshalb auf Scheibung und erhielt heute burch Rich: ter Tulen bas gewünschte Defret.

#### Unfreiwilliges Bad.

Der Dachbeder Joseph Mealor von No. 600 Carroll Ave. amufirte fich ge= ftern Nachmittag damit, fich mit zwei feiner Arbeiter, Chas. Barven und James Robinfon, an ber 2B. Late Str. freundichaftlichft herumzubalgen. Alle brei maren recht "heiterer Laune", mas Bunder baher, bag ber Seitenmeg fich plotlich nicht mehr breit genug zeigte und Sarven ber Lange nach in einem über bem Rinnftein aufgestellten, mit Baffer gefüllten Pferbetrog lag.

Das Bab mirtte auf ihn ernüchternb und, mahrend feine Freunde in ein lautes Lachen ausbrachen, froch er muhfam wieber auf's Trodene und fluchte und wet: terte wie ein Titrte. Gin bes Beges fommender Polizift verhaftete bas Rleeblatt megen unorbentlichen Betragens. Richter Blume indeg hatte beute ein Ginfeben und entließ bie brei mit einer Berwarnung.

# Loomis "fein 'raus."

Der flüchtig gemefene Grundeigen: thums: und Borfenagent Loring 21. Loomis murbe heute auf Grund eines gestern von Berrn Beber ermirften Kaftbefehles dem Richter Lyons vorge führt, von biefem indeg ftraffrei entlaf= fen, da ber Rläger erklärte, von ber meiteren Berfolgung bes Berhafteten abiehen zu wollen.

Dan fagt, bag ingwijchen ein Arran= gement amifchen ben Barteien ftattgefunden habe und, bag auch bie fonstigen Opfer Loomis' von beffen reichen Ber= manbten, gegen Bergicht auf gerichtliche Berfolgung, entsprechend entschädigt murben.

# Gin dunfler Fall.

Bor Richter Geverson murbe heute bie auf Brandstiftung lautenbe Unflage gegen Lucian Berebomsti verhandelt. Derfelbe mar beschulbigt, bas Do. 589 Milwautee Ave. belegene Gebaube in Brand geftedt ju haben. Die Beweife waren jeboch burchaus ungenugenb, unb ber Ungeflagte murbe freigefprochen. Rach ber Berhandlung ergablte ein Mann, beffen Rame bis jest noch nicht in Erfahrung gebracht werben tonnte. bag ihm \$100 geboten worben feien. bas genannte Saus in Brand gu fteden. Der Feuer: Marihall wird ben Fall noch nachträglich genau untersuchen.

# Unedite ", Daffeufen."

3ba Blaiffie, bie Befiberin ber Daf= fage-Auftalt, No. 275 Gub Clart Str. murbe heute um \$100 geftraft, mahrend ihre fogenannten Beilbienerinnen und und Babemarterinnen je \$10 gu ers legen hatten. Die Polizei lieferte ben Beweis, bag in bem Saufe alles mogliche, nur feine Maffage, im eigentlichen Ginne bes Bortes, getrieben murbe. Begen eine Angahl anberer Befiger und Befiberinnen abnlicher "Beilinftitute" Jolle in gleich icharfer Beife porgegan: gen werben.

# Edbroot und Bell in Berathung.

Regierungs= Architect Cobroot langte hierfelbft geftern Abend von Bafbinaton an und hatte fofort eine mehrftunbiae Confereng mit herrn D. G. Bell in Betreff ber auf bem Beltausftellungs: Blat zu errichtenben Bunbesgebäulich: feiten. Beute begaben fich beibe Berren nach bem Marine-Sofpital, um fich von ber Rothwenbigfeit ber bort gewünschten Reparaturen an überzeugen und am Montag merben fie barüber befdliegen, wie die vom Congreß fur unfere Bun: besruine, vulgo Boftoffice, bewilliaten \$50,000 am zwedentfprechenoften vermandt merben fonnen.

\* Der 25jährige James Sogan murbe heute von bem Patrolwagen ber Central-Bolizeistation nach bem Irrenhofpis

# Der Feuerdamon.

Befährlicher Brand im Richelieu.

hotel. Seute Bormittag, furg por 10 Uhr, murden bie Spagierganger am Seeufer burch bas Raffeln ber Dampffprigen erfdredt, welche aus verfchiebenen Rich= tungen in rafender Gile berbeigejagt tamen. Die Beranlaffung ju bem Ers icheinen ber Spriten gab ein im Riches lieu-Sotel aus bis jest unaufgetlarter

Urfache ausgebrochener Brand ab. Die Flammen murben in einem Gaal, welcher ben Ramen "Ernftal Banquet Room" führt, entbedt und theilten fic von ba mit rapider Gefdwindigfeit ben übrigen Theilen bes Gebaubes mit, fo bağ es querft fchien, als ob bas gange Sotel niederbrennen murbe. Der Bafte bemächtigte fich eine leicht begreifliche Aufregung, boch gelang es allen, ohne irgend melden forperlichen Schaben gu

nehmen, in's Freie gu entfommen. Mls die Feuerwehr anlangte, hatten fich bie Flammen bereits tüchtig ausgebreitet und es mar nothig, gu beren Bes fampfung toloffale Baffermaffen in bas Gebäube gu werfen. Baffer und Rauch richteten größeren Schaben an, als bie Flammen, welch' lettere nach einftunbis ger, anftrengenber Arbeit gelofct maren. Der ermabnte Bantet-Saal ift total ger= ftort und bie barin befindlichen, merth= vollen Gemälbe, fowie bie Möbel, find vernichtet. 3m Gangen wird ber Bers

luft auf \$25,000 gefcatt. Es war bies bas zweite Mal im Beits raum eines Jahres, daß bas Richelieus Sotel burch Teuer heimgesucht murbe.

## humbug und fein Ende.

In bem fogenannten "Roofern": Ges baube in ber Rahe ber Borfe murbe por einigen Monaten eine Filiale ber "Ras tional Capital Savings Builbing & Loan Society eröffnet, und eine Angahl Mgenten beschäftigten fich bamit, fleine Gelbbetrage im Betrage von \$25 bis \$300 entgegen zu nehmen, bie angeblich ficher und ginsbringend angelegt werben

Richt lange barauf murbe ber biefige Polizeichef burch ein Schreiben aus Tos peta, Ranfas, bavon in Renntnig gefest, bag biefelbe Befellichaft auch in jener Stadt vertreten jei und bag man bort glaube, es mit einer Schwindlergefells chaft zu thun zu haben. Gin gemiffer 3. G. Meners, Mitglied ber Gefells fcaft, fei bereits in Saft genommen

Die hiefige Polizei versuchte foon bas mals, fich von ber Sachlage gu abers geugen, boch tonnte fie feinen Ginblid in die Bucher ber Mgentur geminnen. weil angeblich fammtliche Theilhaber bes Gefchäftes außerhalb ber Stabt weilten und bie Office fich in Sanben eines "unverantwortlichen", jungen Madchens befand. Es murbe ber Bo= lizei mitgetheilt, baf bas bief fchaft mit bem in Topeta gar nichts gu

thun habe. Bor einigen Tagen nun erhielten bie hiefigen Behörben die unwiberleglichen Beweise, bag bie Ugenten im "Rootern Soufe" im Dienft jenes Degers fteben und in Folge beffen murbe eine Unterfuchung eingeleitet. Bis beute bat es fich herausgestellt, bag bie vier Leute, welche angeblich mit einem Rapital pon \$2,800 arbeiteten, feinen Cent eins gezahlt haben und bas junge Mabchen, Die Schwefter eines ber Gefcafts theilhaber, ift außer Stanbe, nachjus weisen, bag bie Wefellicaft incorporirt Die Betheiligten finb: 2. T. Mortimer, Alfred Downing, G. R. Choate, B. S. Talman und B. S.

Mortimer. Die Gefellicaft verpflichtet fich, Denjenigen, welche mit ihr in Berbinbung treten, gegen Bahlung einer gemiffen Summe nach Ablauf einer gewiffen Reit ein größeres Darleben gu gemabren. 3. B.: Irgend Jemand gahlte \$25 und follte bafür nach Ablauf von 3 Monaten \$500 als Darleben erhalten, vorausge: bag fon ft Alles in Ordnung fei.

# Blinder garm.

Gin Bund Stroh hinter bem Baufe 111 Wells Str., welches durch einen achtlofer Beife fortgeworfenen glubens ben Cigarrenftumpen in Brand mar, hatte heute Bormittag um halb 10 Uhr bie nuplofe Alarmirung ber nachft stationirten Fewerwehr-Compagnie gur Folge. Alls bie Lofchmannschaften eins trafen, mar einer etwaigen Befahr von Baffanten längst vorgebeugt worben.

# Diggefdid eines "Strebers".

2Bm. Warnete, ein ftumperhafter Unfänger im edlen Räuberhandwert, muß feinen erften und zwar grundlich miggludten Berfuch auf bem Gebiete bes Straudritterthums burch einen fünf: monatlichen Aufenthalt im Arbeitshaufe bufen. Der Beer, welcher fich mann: hatt feiner Saut wehrte und Die Beftras fung bes Thunichtguts veranlagte, ift Benjamin Arnemann von 34 Bearfon

# Gin alter Fall erledigt.

Richter Rerften mußte bie befannte gegen ben greifen Unbreas Schornad, pon 131 Bard Str., megen Morbans griffs erhobene Untlage nieberichlagen, ba beffen Schwiegeriobn Mugust Bianga in bem geftrigen Termin nicht ericbienen war, um gegen Schornad Beugnik abaulegen. Der Bermunbete ift giemlid pieber bergestellt und foll mit einem ente precenden Schmerzensgelbe abgefunden

Bon vielen Ruren burch ben neuen Prozeß, Ausdehmung durch Maschinerie und direfte Ginwirfung von Medizinen,

Ausgeführt durch



# O. BAXTER HOWE, A.M., M.D.

Lungen: und Broudial: Schwindfucht,

Cdward Kolinn, 23 Park Str., Chicago; geheilt von tuszehrung. Taubheit und Blindbeit; hat um 82 hund an Gewicht zugenommen; Sehen und Gören

Affund an Gewicht zugenommen; Sehen und hören ansgeşeichnet.
Fran Hannah Faunfrom. 59 Rocust Str., Chicago; Auszehrung, sagten zwöll Aerzle; turret durch den neuen Brozes und Malchinerie, und ist unn wohlauf. Eharies Lendell. Erte Michigan, We. und ist. Argentist. Schwindiacht und Sungenblustiurz; Mitsturg gekillt, Huften eingestellt. Aungen kurkt, hat um 37 Mund jugenommen, unn wohlauf.
Fri. Lizzie Barter, Tochter des Kannte J. Barter, Mr W. Solrago due; Schwindiacht geheilt; wohl.
J. M. Brece. 337 Dahion Str., Chicago; dronnische Bronchitis und Nasenkaarrh von vierschriger Dauer; lehr öbler Fall. kurirt und vollfommen gelund.
August Walberg. 2537 Hilb Ave.; Chicago; dronnischt; kurirt durch den neuen Prozes und Malchinerie, nachdem alle Hoffinung aufgegeben war. Fran Thereja Konia, 406 H. Kobeh Str., Chicago, Lithma und Bronchialskatarrh; während 17 Jahren lidend; geheilt durch den neuen Brozes der Ausdehnung und breeften Medizinirung mittellt verdichteter keristlienender Luff.
William Bertfind, 118 Carfield Ave., drei Monate

William Berflind, 118 Carfield Abe., drei Monate an's Bett gefesset, durch einen Anfall afuter Bron-chtis und nach zweischrigem keiben furirt durch den neuen Prozeh nach 2 Wochen. Er arbeitet jest wieder und hat um gehn Pfund gugenommen. Er feste bie Rur fort und ift nun gefund.

Rahmung, Mheumatismus und Rouralgie. Jacob Norby, 4819 2B. Ringie Str.; allgemeine Lahung des Rörpers, der Arme, Glieder, Geficht, prache und Sehtraft. Er kann gehen, fprechen, feben

mung des Körvers, der Arme, Gieder, Gefich, Sprache und Seifraft. Et fann geben, sprechen, sehen und seine Arme wieder gebrauchen. John Shannel, 472 S. Hassendsen, ein ernster und beralteter Fall don Geschäfted Str.; ein ernster und verste und Kuren, wurde er durch der möglichen Aerzte und Kuren, wurde er durch dassend dier möglichen Aerzte und Kuren, wurde er durch dassend dier möglichen Aerzte und Kuren, wurde er durch das Andschien Aerzte und Kuren, wurde er durch die Andschien Art gaben der Andschiene der Jahren gedien. Teigen Verden der Arme und Erdhen und eine Arme wieder gedrauchen. Seih. B. Lewis, 125 S. Jeoría Etr., Chicago, chronicher Khemmen und seine Arme wieder gedrauchen. Seih. B. Lewis, 125 S. Jeoría Etr., Chicago, chronicher Khemmen und eine Aberen und allen seinen Körpertheisen; linker Arm nußlos; die weit Wochen war die Heilung is weit gediehen, daß er teine Arme wieder gedrauchen konnte.

John Wears, welcher in No. 22 Blue Island Abe. Wochnt, war mit Articular Khemmatismus während bieler Jahre behaftlung und beit Monate hindurch gedannt und wurde für unheillöra angelehen. Er war dosinnaglos. Durch den neuen Prozeh furtir, ist er nun wieder under Armen Wieder als Ausgemeine Kühmung kollen einer Mitchage, 505 Wachnigton Boulevard; allgemeine Kähmung und Sciatica, veraltet; vollkommene heilung beider dinnen weniger als zwei Monaten. Sonis Mercier, 3842 Union Abe., Chicago; Sciatica

naten. Honis Mercier. 3942 Union Ave. Chicago; Sciatica während 14 Jahren; ein böfer Jast, war 10 Jahre arbeitsunfähig; alle Schwerzen durch einmalige Behandlung behoben; feine Rückfehr der Kranfheit.

Bright'ide Rrantheit und Collafiofigfeit. 29. D. Everett, Ebans Abe., Chicago; Bright'iche Krantheit, Ratarrh und andere Complicationen, fu-

M. D. Everett, Eband Ave. (Sticago; Bright'iche Krantheit, Katarrh und andere Complicationen, fürrirt in weniger als zwei Wonaten.

3. C. Churchill. 2049 28. Etr.. Chicago, hobes Aller. Schwindhiadt, nervöße Somade und Niadetes; sechs Wochen Behandlung behod alle Schweizen. Schwäde und andere Symbtome; er ift jest wohlauf, ift 73 Jahre alt und fühlt sich 20 Jahre junger. Frau I. 3. Stattler. 122 Knige Str.. Verkobfung. Kobsischen und Berdauungsstorung, geheilt in einem Wonat ohne Wedzig und der Dictionschiel.

8. B. Greenslade. 1184 S. Clarf Str.. Chicago. Nerbenschweige und Berdauungsstorung, geheilt in einem Wonat. ift wohlauf und dat erfrischenben und traumlofen Schlaf.
Frau W. Shaw. 1849 Fulton Str.; nervöses Sorzstopfen, kein Appetit. (Hwach und Konnte nicht ischen, kein Appetit. Ich und dund konnte nicht ischen, kein Appetit. Ich und Konen, kein turt in zwei Wonaten; sie ist 66 Jahre alt und siehlt sie drechtig Jahre jünger.

Frau F. M. S.—; Brief und Abresse liegt in der Office auf; sie hat jahrelang an allen ihrem Seschiedeie eigenkümlichen Krantheiten gelitten und fichen Kuren und Dichationen unterworfen, doch ohne Erfolg; sie wurde durch ungenehmen menn Arzeit von Waschiener in zwei Wonaten gebeilt. Sprecht vor in der Office der Chicago Cure sür beträffiret Ausknuft über alle oben angesährten Fälle oder aber aber fragt die genanuten Personen selbst.

Taubheit fann geheilt werben.

Aubheit kann geheilt werden.
Muliam Toben. 2M Julton Str. Chicago; so taub, da zebermann, der zu thm hrach, dauf in seine Ohren tusen nußte; nach aweiwöchenklicher Behandlung sonnte er ein gewöhnliches Gehräch hören.
E. W. Magner. 407 E. 12. Etr., taud auf beiden Ohren; knirtt in zwei Wochen; die Kausheit rührte von Catarch, Scharlachfieber und anberenklrächen her. Ab die Kerven nicht vollständig gelähmt find ober das Trommelfell zerlicht ist, kann Kausbee durch die ien Brozeh und die einen Längeren Cars. um eine bieibende Eur zu bewirfen, doch ist leh zer sicher, wenn die Behandlung consequent betrieben wird. Aur Diejenigen, welche sofortige Peilang erwarten, sind nicht zufriedengestellt.



Dafdine für hausliche Behandlung.

Solde Natienten, welche außerhalb ber Siadt wohnen, oder solde, die zu ichwach find, täglich die Office aufzuluchen, oder solde, welche durch ihre gesellschaft-inden oder geschäftischen Pflichten daram verhindert sind, werden mit einem vollftändigen Apparat und Schauchsauweilung versehen, id voch sie kaur zu danie dornehmen konnen. Der Apparat wird nicht verkauft, sondern nur für die Daner der Sehandlung außgeliehen. Sprecht vor oder schreibt an

The Chicago Cure Office: 96 State Str.

# Politiver Beweis JOHN YORK

777, 779, 781 S. Salfted Str.

gier ist eine gelegenheit für Männer! Junge Männer, Alte Männer,

> Verheirathete Männer, Reiche Männer, Arme Männer!

# Ontes Leder für weniges Geld.

Wir offeriren in diesem Berkauf:

Congreß facon, Beals Palent, Railroad-Schube für Männer. B Calf Congres und Schnür-Schuhe mit drei verschiedenen Spiken, hallbare solide Waaren, glatte Binnensohlen.

Jede der beiden obigen Sorten zu nur

Dieselben wären zu \$3.00 das Paar billig zu nennen, aber John Port beschloß, sie während einiger Tage zu verkaufen für

\$1.92.

Laft fein Gras unter Euren Füßen wachsen, sondern fommt frühzeitig.

gelegen an'ber 95. Str., an ber Wabaih Gijenbahn in bochgelegener und bemalbeter Gegend, fommt fehr ichnell in bie Sobe. Die Mehrheit ber Leute, welche mit unferen Ercurfionen beraus tommen, find fehr überrafcht, jo ichones Land nahe bem Chicago Court Soufe

Fügt zu ber natürlichen Schönheit bes Plates macabamifirte Stragen, einen neuen iconen Bahnhof und eine Angahl feiner erfter Claffe Bohnungen, einige ichon bewohnt, bingu, und Daf Lawn tann einen Bergleich mit irgend einem feinen Chicagoer Borort aushalten. Bir beabsichtigen ferner eine Ueberrafchung für unfer Runden, indem wir einen bie Subbivifion burchichneibenben Gee anlegen laffen mit bequemen Bruden an ben Stragenfreugungen und macabamifirten Fahrwegen an beiben Geiten bes Gees.

# Bis jeht keine erhöhten Preise.

Kommt an irgend einem Donnerstag, Connabend ober Countag heraus und beseiht ben Plat. Büge verlaffen ben Bolt Str. Bahnhof um 2.45 nachmittags. Tidets frei in unferer Office ober bei unferen Agenten im Buge.

# MONSON & SMITH 144 LA SALLE STR.

# FRED. J. MAGERSTADT,

237 und 239 S. Halsted Str.



Das einzige deutsche Möbel - Geschäft,

liche und monatliche Abzahlungen verfauft.

Größte Muswahl aller Arten Möbel, Teppiche, Defen und Haushaltungsartifel. Bier Stodwerte mit augerordentlichem Borrath.

Bahlungs=Bebingungen werben nach eigenem Belieben bes Räufers abgefchloffen. Ich mache gleichzeitig auf mein coloffales Lager von BICYCLES aufmerkfam, welche in jeber Art bei mir gn haben find und welche ich um die Salfte billiger verfaufe, wie irgend ein Saus in ber Stadt; außerbem geben wir jedem Raufer freien Unterricht im Fahren. Gin Befuch wird Cuch überzeugen, bag ich halte, was ich verspreche.

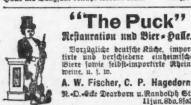
#### Bergegt meine Abreffe nicht : FRED. J. MAGERSTADT, 237 und 239 S. Halsted Str.

Sud und Rord halfted Str. und Blue Island Ave. und harrison und Ban Buren Str. Cars fahren bis bor bie Thure. 22ilbm

# HOTEL WM. MESTER & CO.,

Eigenthamer. 144-Didigan Strafe,-144 nabe Clart Str., Chicago.

Bimmer per Tag von 50 Gents aufwärts, per Boche \$2.00 unb aufwarts. Restaurant & Sample Room. Mahlzeiten zu jeder Tageszeit zu haben. Logenhalle und Glud-Zimmer zu vermiethen. Diefes neue beutige Sotel ift mit allen mobernen Ginrichtungen berichen. Babe und Toiletten-Jimmer auf jedem Kioor. Licht, friice Luit, gute Betten und eleftriiger Clodengug in jedem Jimmer. Die Solle ift o eingerichtet, baß der Carpet aufgenommen und bie Solle als Tangiaal benutt werden fann.



"The Puck" Reftauration und Bier - Dalle. Borzügliche beutsche Rüche, impor-tirte und berichiebene einheimische Biere sowie felbst-importirte Rhein-weine, u. f. w. A. W. Fischer, C. P. Hagedorn,

"THE VIRGINIA", 320 Dearborn Str., Monon Blod, Bafement. Reftaurantund Bierhalle,

Brant Beherle, Eigenthumer. Chte beutiche Ruche. Mile Sorten einheimifche fowie importirte Weine ftets an Banb. Das berühmte Schlib's Brau un Bapf. Importirte

G. Spondly's Commer = Garten, 1367 St. Glart Gtr., @de Diverfen, Großes Frei-Concert. Beben Abend auger Conntags.



\$5.00 baar, \$5.00 monatid.

Rayli \$50 merth Möbelin. Leddige und Celen juin diffigen Beardreife. 71(loud Sterling Furniture Co., 50 & 92 Madion Ste., nade Jefferlon Str., Offen Abendé dié 9 Upr und Sonntag Boupatileg.

# Augenleiden Erfolgreich behandelt.

frantheiten und ein gall bon

3wei ichwere Falle von Mugen-Catarrh geheilt in berfelben



Mar Schaefer.

DOCTOR DEAL,

Office jest DeBider-Theater- Webaude, 84 Ost Madison Str., Zimmer 44. Rehmt Saupteingang-Elevator.

Behandlung aller Krantheiten bes Ropfes, ber Rafe und bes Galfes. Anpaffen von Brillen eine Specialität. F Catarrh curirt. Consultation frei. Office-Stunden: **Ben** 10 Uhr Born, dis 2 Uhr Radm,

Unfouldige Caufer. Shifffahrt. (&. M. D. in "Brootl. Fr. Br.")

Der unschulbige Gaufer existirt nur in Amerita, um beutlich gu fein, im angelfächfifden Amerita und hier eigentlich nur in ber Ginbilbung ber philanthropischen Schwärmer und wohlmeis nenden, aber unverbefferlichen Befell= schaftsretter, welche immerhin einen fehr beträchtlichen Brocentfat unferer werfthätigen Menfchenfreunde bilben. Erfdrid nicht, lieber Lefer, bor bem philosophischen Ton Diefer naturgeichichtlichen Definirung; unfere amerifanische Mertwürdigfeit ift viel gu fomisch, als baß fie in ber Beije eines nüchternen Forichers beichrieben werben fonnte. In Deutschland ift ber Saufer gu felten, um in fo vielen Spielarten gu gebeihen, wie hier, und bie unschuldige Gattung ift bort überhaupt nicht befannt. Bei uns gilt ber Gaufer für unschuldig, weil er ber allgemeinen Anficht nach feinen freien Willen hat und in einer tudischen, mehr ober minber geheimnigvollen Beije vom "Rönig Altohol" überwältigt wirb. Wir ftellen ben Saufer in eine Rategorie mit ben bedauernswerthen Sterblichen, welche fo unvorsichtig waren, fich von ben morberifchen Girenen bethoren gu laffen. Dadurch sprechen wir ihn ncht nur von aller Schuld frei, wir machen ihn auch gu einer Urt von Martyrer. Auf Grund biefer Theorie ift bie Rettung und Befehrung ber Söffel zur Leibenschaft unter ben amerifanischen Bhilantbropen beiber Beichlechter geworben-fehr jum Schaben bes Saufers, bem es balb leicht wird, in ben Glauben gu verfallen, bag er ein bom Schidfal verfolgtes Menschenkind ift und eigentlich nichts bafür

Rehmen wir ein Beifpiel. In einem Prohibitionstown hat fich ein fouft recht anständiger Menich bem ftillen Guff ergeben und eines Tages wird fein Lafter entdedt. Mit echt probibitioniftischer Logit juchen die entjetten Freunde und Bermandten nach bem Bhisty und bem Whisthvertäufer. Die allein find Schulb an bem Unglud. Der angehende Caufer wird fofort ber Begenftand bes garteften Mitgefühls. Er ift bas unglückliche Opfer einer höllischen Berichwörung. Der Mann wird form-lich gefeiert. Nichts ift natürlicher, als ban der Gäufer alsbald felbit von feiner Silflofigfeit und Unichulb fest überzeugt wird und bem Schnapfe mit mehr Bewiffeneruhe und Gifer gufpricht, benn je.

Man muß bie Schauergeschichten über die teuflische und unwiderstehliche Gewalt des "Rönig Alfohol" gelefen haben, um die Doftrin von der Unichuld bes Gaufers recht murbigen gu fonnen. Es war einmal mein Unglud, auf einer fleinen Bahnftation zwischen Utica und Spracufe auf einen berfpateten Bug warten zu muffen. In bem abicheulichen Loche, über bas ein gewiffenlofer ober ironiich fein wollender Schilbermaler die Borte "Waiting Room" gepinfelt hatte, fand ich eine große offene blecherne Büchse vor, bie, wie ich bald entbedte, voll von "Temperenz"=Flug= fchriften war. Die rührseligfte ber grufeligen Beschichten, bie ba gur 216fchredung eines fchwachen Menichengefclechtes ju lefen waren, ergablte bon einem armen, verfommenen Beibe, bas beute in ben Strafen ber großen Stabt einem entfeslichen Ende entgegenseben

Chedem war die Frau ein hochgeachtetes, reiches, hochbegabtes Mädchen gewefen, von Freiern umichwarmt, beneiwelches Baaren gu Baarpreifen auf wochent- bet zc. 2c. Die Musfichten ber jungen Dame maren wunderbar glanzenbe, bis fie eines Tages ein Bienic besuchte nnb ungludlicher Beife ein Glas füffigen eggnogg - (eine Art von Gierpunich) ermischte. Bon ber Stund' an empfand fie ein franthaftes Berlangen nach "rum", bis sie eben total herunterge-kommen war.

Roch fomischer in ihrer Urt ift eine Beidichte, bie ich felbft erlebt habe. 3ch fenne einen topifchen Pantee, einen gutmuthigen, etwas lauten Denichen, ber jeine 70 Jahre auf bem Ruden hat. Der Mann war viel gereift und hatte viele Sahre als Roch an Bord eines fübamerifanischen Dampfers zugebracht. "Old man Chapman" ichatt einen guten Tropfen, fann ihn aber nicht bertragen und fo fommt es, bag er augerft felten im Buftande abfoluter Rüchternbeit ift. Diefer alte Gunber beflagt in lichten Momenten feine Unmäßigfeit, aber tropbem glaubt er fteif und feft, daß er nicht verantwortlich ift für feine unfinnige Leibenschaft. 3ch fcuttelte mich vor Lachen, als mir ber Alte vor ein paar Wochen mit großem Ernfte ergahlte, er fonne nichts bafür, bag er ein Gaufer fei, benn - feine Großmutter habe ihm einen Tropfen Gin in feine Dild gegeben, als er noch ein "Baby" war. 3ch bente mir, die Redattion ber abidredenben Schauergeichichten follte fich bas Berlagsrecht für bieje originelle Mähr ermerben.

Die Urfachen ber vielen Trunfenheit in Almerita gu erforichen, mare eine bantbare und intereffante Aufgabe für ben gebulbigen Beobachter. Brobibition ift eine biefer Urfachen, ber allgemeine und fefte Glaube an bie Unfchuld bes Säufers ift eine zweite. Der irische Trunfenbold, ben bie Bolizeigerichte unferer großen Stäbte gum fteten Runden haben, wird orbentlich bestraft und man läßt ihn bas Degradirenbe feines gemeinen Lafters in ber empfindlichften Beise fühlen. Thate man baffelbe mit bem ameritanischen Saufer auf bem Lande und in ben fleinen Städten, bann ware bie Bahl unserer unichulbigen Söffel feine fo entfeslich große. Doch bas ware eine Gunbe gegen ameritani. iche Tradition und Ethit, die, ohne 26 ficht, aber in unfehlbar erfolgreicher Beife bas Saufen zu einem "genteel": Lafter macht, beffen Stlaven mit berfehrter Rachficht nach bem geiftreichen Grundfage furirt merben follen: "Strafet bie Gunde, aber ichonet ben Gun

\* Der Zimmermann George Sanes fiel geftern von bem Geruft eines Reus baues an ber 47. Str. und Bebfter Ave. Er wurde nach feiner Wohnung, No. 5035 Princeton Ave., gefchafft, wo= felbft feine Berletungen vom Argt als febr gefährlich bezeichnet murben.

Der ungehenere Muffdwung ber

Schiffsbau und Navigationskunft haben im fiebzehnten und achtzehnten Jahrhundert ruhige, gleichmäßige, aber langfame Fortidritte gemacht. Dagegen blieben unferem Gafulum die gewaltigfien Ummalgungen borbehalten, und zwar scheinen, je weiter bas Jahrhunbert vorschreitet, bie Ummaljungen um fo ichneller und burchgreifenber eingutreten. Bu Ende ber zwanziger Jahre jählte bie hamburger Flotte nur 92 Seeichiffe von gufammen 16,400 Ton: nen; bie Durchichnittsgroße betrug alfo nur 180 Tonnen. Beute hat Samburg 537 Seeichiffe von guiammen 464,783 Tonnen; bie Durchichnittsgröße beträgt alfo 866 Tonnen. Aber früher wich bas größte Schiff nur wenig von ber Durchichnittsgröße ab, mahrend heute Schiffe bon 9000 Tonnen in ber hamburger Flotte borfommen. Bremen baute man 1835 ein Segel fciff, ben "Olbers", von 730 Tonnen, was nicht blog bie Stabt, fonbern bie Schifffahrtetreife aller beutichen Ruften. gegenben in Erstaunen feste.

Diefe Große ericien ben Beitgenoffen so ungeheuerlich, daß sie fragten: "Wo willt ji benn mit dat Undeert von Schipp ben?" Man glaubte, es brauche fo lange Beit zum Gin- und Ausladen, bag Riemand mit bem Schiffe werde verladen wollen. Und jest baut man nicht allein Dampfer bon 10,000 Tonnen, fonbern auch Gegler von 4000 Tonnen mit bier Daften.

Segelichiffe hatten in ben breißiger Jahren noch gar teine Aufbauten auf bem Borderbed, wie fie heute für bie Mannichaft, Ruche, Tauwert, Gegel, Broviant u. f. m., auf Dampfern auch für zweite Rajute, vorhanden. Den beften Raum bes Zwischenbeds beanfpruchten Diefe Utenfilien. Trop fo mancher Unvollfommenheiten bes Transports war bie Muswanderung icon ftart im Bange. Baffagierichiffe mußten von ben beutichen Safen nach Amerita unter Aufficht ber Behörden für 91 Tage ausgerüftet werben und vereinzelt famen Reifen von folder Dauer vor. Brauchte das Schiff nur 60 Tage, so war der Rheber gufrieden. Gine Fahrt von nur 30 Tagen galt als ein bewundernswerther Glüdszufall. Beute rechnet man felbft im Durchichnitt für Gegelichiffe nicht mehr als einen Monat, und nur außergewöhnlich widrige Binde pflegen bie Reife erheblich zu verlängern.

3m Zwijchenbed folder Baffagierfchiffe mar es eine Bolle. Außer ben engen, bicht aneinandergebrängten, gu je zwei übereinander errichteten Schlaftojen war nur etwas Raum für Bepad. Bier lagen Alt und Jung, Mannlein und Beiblein burcheinander. fürchterlichften mar es in ben erften Tagen, wenn bie Seefrantheit muthete. Much bei gutem Wetter wurden Rachts bie Luten geschloffen; wenn man fie Morgens offnete, fo jog ein dider blaulicher Dunft ab, bem ber Rapitan ftets aus bem Wege ging, indem er fich bor ben Bind ftellte. Bie bas Trinkwaffer nach 60 bis 80 Tagen in ben hölzernen Fäffern mar, fann man fich vorstellen. Dieje Berhaltniffe bauerten bis an's Ende ber fechziger Jahre, bann aber hatten die Dampfer ben Reft ber ebemals blühenden Paffagierfahrt ber Gegelichiffe an fich geriffen. Bahrend die Dampfichifffahrt ihren

eigenen Entwidlungsgang verfolgte, hat bie Gifeninduftrie auch auf Die Gegelichiffe einen gewaltigen Ginfluß geubt. Das Erite war die Erfetung der Untertaue burch Retten. Die hanfenen Taue zogen ber Bergrößerung der Schiffe Grengen, benn icon bei ben mäßigen Schiffen ber breißiger Jahre mußte bas Untertan bei 400 bis 500 Jug Lange awolf Boll im Umfange meffen. Alte Rapitane beschworen ihre Rheber, fie nicht folden unelaftischen Retten ausgufeben, bie entweber gerfpringen ober bas Schiff gerreißen mußten; auch wurbe man fie im Ralle von Seenoth nicht "flippen" (fprengen) fonnen. Erobbem ichritt bas Gifen unaufhaltiam vormarts. Un Stelle bes Steuers, bas burch bie uralte Ruberpinne regiert murbe, trat bas moderne, burch Raber in einem mobiverichloffenen Saufe gelentte Steuer; bie alte holzerne Bumpe mit einfachem Schwengel machte ber

eifernen Doppelbrudpumpe Mag. Bu Ende ber fünfziger Sabre famen bie erften eifernen Segelichiffe auf. Das Borurtheil gegen fie mar machtig. 21m ftartften fnupfte es an bie Ablentung bes Rompaffes burch bie machtigen Gifenmaffen an, aber allmälig lernte man auch die Tuden ber Dagnetnabel beberrichen. Lange hielt man an ben holzernen Daften, Ragen und bem Sanftauwert felbft auf eijernen Schiffen fest. Jest find Daften und Ragen felbit auf hölgernen Schiffen bon Gifen, Banftaue find burch Drahttaue erjest und nachftens mirb man Maften und Raen nach bem Mannesmann'ichen Röbrenmalgverfahren aus einem Gijenblod in einem einzigen Stud malgen.

1807 murbe bie erfte regelmäßige Dampferfahrt auf dem Budfon gwijchen Rem Port und Albany eröffnet. 1819 fam bas erfte Dampfichiff von Amerita in Liverpool an. Reunzehn Jahre fpater machte eine Bettfahrt gwijchen bem "Sirius" und bem "Great Beftern" bas größte Auffehen. Letterer war bas Riefenschiff bamaliger Beit. Er maß 1340 Tonnen und hatte eine Mafchine bon 450 Bferbefraften. Mehnlich wie Papin, ber icon 1707 auf ber Fulba bei Raffel bas erite Dampf ichiff fahren ließ, ging es bem Defter: reicher Reffel mit ber Schiffsichraube. Obwohl fein Berfuch in Trieft 1827 gludte, mijchten fich feindliche Bewalten ein, welche eine weitere Musnugung binberten. Mittlerweile verbefferten Ericion und Sauvage Die Theorie ber Schraube und 1838 machte bas erite englische Schraubenichiff, bas bon einem beutichen Ingenieut, Schmibt, conftruirt war, feine erfte Fahrt. Bie Die Dampfmafdine bas Segel,

fo verbrangte bie Schraube bas Rab, wenigftens auf ben Geeichiffen. Die Reihe ber Berbefferungen und Erfinbungen im Gingelnen ift unabsebbar. Seute ift die Triple-Expanfion-Dachine bas Ronplusultra an Rraftentfaltung. Aber wo werben wir nad gebn. nach amausia Sahren fein?

neuerdings hat die Große der Smife rapide jugenommen, aber immerhin find bie Dimenfionen bes 1858 erbauten "Great Gaftern" noch nicht wieder erreicht. Dit feinen 18,916 Tonnen Tragfähigfeit, feiner Lange von 679 Buß, feinem Tiefgang im beladenen Bustande von 48 Fuß könnte man ihn als ben Borfput bes zwanzigften Jahrhuns bertr anfeben. Allein es gibt nur wenige Safen ber Belt, welche eine fo ungeheure Tiefe ber Schiffe gulaffen, und ob fich baran im zwanzigften Sahrhunbert viel andern wird, bleibt babin geftellt. Der "Great Gaftern" hatte eine Maichine von nur 2600 Bferbeitarfen. mahrend man jest folde von 13-15,= 000 baut. Unfere Beit hat mit bem Riefenichiff nichts anfangen tonnen;

por Rurgem hat man es als altes Gijen

Der Triumph des porletten Sahr-

auseinandergeschlagen.

gehnts des neunzehnten Jahrhunderts find bie Schnellbampfer, von benen ber Norddeutiche Bloyd ju Bremen eine größere Flotte befist, als irgenb eine Dampfergesellichaft ber Belt Gein "Raifer Wilhelm ber 3weite" ift 7000 Regiftertonnen groß, ber neue Dampfer "Spree" 8000. Die größten englifden Schiffe erreichen 10,400. Auch Die neuen Samburger Doppelichraubenbampfer find größer; fo ift g. B. bie "Spree" 485 Fuß eng. lang, Die "Ror= mannia" 520. Die lettere braucht täglich dreihundert Rohlen, bas find breißig Doppelmaggons. Rein Schiff bes vorigen Jahrhunberts hatte fo viel auch nur laben fonnen. Die "Spree" mit ihrer einen Dafchine braucht nur aweihundert Tonnen. Die Bejagung ber "Spree" besteht aus 240 Bersonen, von benen nicht weniger als 110 allein gur Bedienung der Maichine nothwendig In ber Schiffsbaufunit ift von Phoniziern bis Reljon fein großer Fortichritt gemacht, wie von Relion bis auf unfere Zage.

#### Bom jungen deutschen Raifer.

Mus ber Feber Loultnen Bigeloms, bes ameritanischen Jugendfreundes bes Raifere, enthält ber "Daily Graphic" einen Beitrag, welchem wir bie nachftehenden Cape über ben Ginfing bes Raifers auf die Gejellichaft" entnebmen. "Es ift ichmer", fo führt herr Bigelow aus, "bie Rolle, welche ber Raifer in dem socialen und politischen Leben feines Bolfes fpielt - eine Rolle, welche von Riemandem gesehen wird und ber Mehrheit vielleicht unbefannt bleibt - in ber rechten Beife gu würdigen. Er ift fein Betbruber, obwohl er an Gott glaubt, fein Gebet fagt und gur Rirche geht.

Er will Riemanden gu feiner Lebens= weise bekehren, es jedoch gleichzeitig verftanden miffen, daß er feine Sympathie für einen mußigen ober leichtfinnigen Lebenswandel befigt. Er fchatt gwar einen Rubber Whift, fann jeboch als haupt der Urmee fein jum Rartenspiel ermunterndes Beispiel geben. Es bereitet ihm Bergnugen, Pferberennen auguichauen; er vermeibet es aber forg= fältig, auf bie Ergebniffe zu wetten, um fich nicht ein erfünsteltes Intereffe nachfagen gu laffen. Er liebt heitere Gefellichaft und Riemand weiß ben an regenden Reis weiblicher Unterhaltung beffer zu ichagen. Dennoch hat fein Beib bisher ihren Ramen in unpaffenber Beife mit bem feinen in Berbinbung ju bringen vermocht. Dhne Umftande befuchte er bas Saus feiner Befannten am Nachmittag, um bafelbit eine Taffe Thee einzunehmen, und ohne viele Formalitäten geht er auch unter fein Bolt. Gein Beifpiel übt in Deutschland auf Alt und Jung einen

beilfamen Ginflug aus. Bielleicht fagt man, baf ich ein ibeales und allzusehr geschmeicheltes Bilb entwerfe. Run gut, ich bin gern bereit, baffelbe gu milbern. Der Raifer fonnte oft einen Sturm feindlicher Rritit bermeiben, wenn er feine Reben bon feinem Bremierminifter nieberschreiben laffen ober fich auf Die üblichen Gemein. plate beidranten wollte, melde Allen fo vertraut find, die Gelegenheit hatten, foniglichen Meugerungen gu lauichen. Der Raifer murbe jedoch viel bon bem Bauber feiner Berfon verlieren, wenn fein Bolf gu ber Unficht gelangte, bag feine Nachtischreben nicht langer ber Gingabe bes Augenblide entstammten. Der Raifer fpricht ju feinem Bolte, wie er bentt und fühlt, und biefes hat es lieber, bag ber Borricher bie und ba übers Biel hinausichießt, als bag er gu bei Fürsten üblichen Bhrafen feine Buflucht nimmt.

# Sheffels Dentmal in Beidelberg.

Die Enthüllung des Scheffel-Dent-

mals in Beibelberg hat am 11. Juli ftattgefunden. Es murbe ber Enimuri bes Bilbhauers Projeffor Beer in Rarleruhe ausgeführt, ber ben Dichter als Wanderer barftellt. Bie Scheffel felbft oft verfichert hat, find feine Dichtungen größtentheils auf einsamen Wanderungen entstanden, die er in einem einfachen Reisetleib auszuführen pflegte. Das ichwebte bem Bilbhauer vor Augen, und bamit hat er nicht blos bas Meu-Bere, fondern auch bas einem beitern Leben und ber Romantit zugeneigte Befen bes Dichters treffenb gefennzeichnet. Der Plaib um bie Rechte geichlungen, in ber Linfen ein fleines Rotigbuch baltend, über bie Joppe eine Reisetafche geworfen und jum Dariche burch Didicht und Dorn mit hoben Stiefeln befleibet, fo ift Scheffel bargeftellt. Auf feinem Bange ftillftebenb, icheint er ben Rundblid in Die landichaftliche Umgebung zugleich mit bem bichterichen Bedanten festzuhalten. Die Geftalt zeigt fich ohne lleberhebung stattlich und bequem, wie fich Scheffel in Freundesfreisen ju geben pflegte. Gein Untlib ift von ber Schlogierraffe aus ber geliebten Redarstadt jugewenbet. Die Reliefs am Biebeftal zeigen Darftellungen nach Liebern, in benen Scheffel feine Borliebe für Alt- Beibelberg und für ein frijchfröhliches Leben ausgesprochen, jo einerseits ben Trompeter, auf Beibelberg gufprengenb, andererfeits einen flotten fahrenden Schuler, bem eine holbe Schanfin Bein frebengt.

Befet Die Conntage-Beilnge ber "Abenbyoft". | Bahn febr hemmen wurden.

# Eisenbahn-Fahrpläne.

Ilinois Central-Gifenbahn. debot am Juß der Lake Str., am Juß der 22: Str. und am Juß der 88. Str. Lickelossice: 194 Clark Str. Jüge nach dem Westen müssen an Lake Str. destiegen werden.

Rantafee & Gilman Paffagier-Zug \* 4.35 R \* 4.25 R Kopringfield Expres. 9.00 R b 7.00 D 

fron ... 7.45 m 7.35 m 9. J. & Boston Expreß über alten ... +11.30 R + 7.00 B Weg. ... +4.05 R +11.10 D

\* Täglich. † Sonntags ausgenommen.

Babafh: Gifenbahn. Büge kommen an und berlaffen Chicago an Dearborn Station, Ede Polt und Dearborn Str. Lidet-Office: 201 Clark Str. Abfahrt Antunf ter Parf u. Effer Accom. ... \* 4.30 R \*10.10 D \*\*10.10 D \*\*10.00 D + 9.00 D \*\*10.00 D + 1.50 D \* Täglich. + Täglich, ausgenommen Sonntags.

Chicago & MIton: Gifenbahn. Brank Union Baffagier-Depot, Canal Sir., wilden Madilon und Adoms Str. Abfabrt Antunit Bacific Befitbulch Eypres. 12.00 M Rau. Cith & Denoer Befitbulch Lim. 6.00 M Rau. Cith & Denoer Befitbulch Lim. 6.00 M Rau. Sith, Col. & Utah Eypres. 11.20 M St. Douis Befitbulch Limitch. 9.00 M Springfield & St. Louis Bady-Eypr. 4.900 M Springfield & St. Louis Bady-Eypr. 11.20 M Joliet & Streator Accom. 4.500 M 9.458

\* Täglich. + Täglich, Conntags ausgenommen. Depot: Dearborn-Station. Tidet-Diffice: 73 Clart Sto

1. Ctober 1890. Antust Incir. 73 Cart Inc.
Indianapolis und Cincinnati "The Relation — \* 9.30 B Indianapolis und Cincinnati "The Cectric" \* 8.35 P \* 7.55 B Easagette und Louisville \* 8.30 P \* 7.15 P Easagette und Louisville \* 7.30 P \* 7.10 B Easagette und Louisville \* 7.30 P \* 7.10 B Easagette Uncomodation \* 8.05 P \* 10.30 P \* 11.5 P

\* Mue Büge täglich. Michigan Central. Midigan Central.

New Hort Central und Hublön River. Bofton und Albany Eilenbahnen. "Die Riagara Halls Konte."
Ticker (T Clarf Str. Depoi Hublen Lafte Str.
Auflon. 1890.

Kofet (liber Haupt-Linis). — † 7.05 V † 7.35 V †

Stand Rapids Through Toach... + 9.00 B + 4.55 R Grand Rapids, Harlor-Wagen... + 4.40 R + 6.50 R Grand Rapids & Must. Steeper... \* 11.15 R \* 7.05 B \* Thalich. + Ausg. Sonn. 1 Ausg. Mon. 9 Aus. Sam.

Chicage & Rorthweftern Gifenbahn,

Tidet-Offices: No. 208—208 Clark Str., Oalley Abs. Siation und am Depot, Ede Wells und Kingie Str., Züge Absahrt Ankunft Council Bluffs, Omaha, Denber, Lincoln, Siour City und Orten an ber Pacific Rufte. Blad hils und Whoming. St. Paul, Minneapolis, Duluth, Sau Glaire Guron, Überbern, Wissena, und Otabijon und Janesville.

Milmautee unb Racine ...... Milmautee, Mautefha und Mabi-Fond bu Bac Ofhtofh, Reenah,

Hond du Lac Olffold, Reenad, Creen Bon, Menoniniee.
Olffolft, Reenad und Appleton.
Marquette und Lafe Cuperior.
Kiplon und Brinceton.
Niflond, Huffen, Fronwood, Befelemer und McCefield.
Janesville, Watertown, Fond du Lac und Olffolft. Freeport, Rodford und Eigin.

10.15 B \* 2.40 9
4.15 P \* 10.30 B
11.30 P \* 11.20 P
11.30 P \* 10.30 P
11.30 P
11.30 P \* 10.30 P
11.30 P
11.30 P \* 10.30 P
11.3

Chicago, Milwautee & Et. Baul:Bahn. Sige verlassen Union Passagier-Vahnhof, Canal und Mams Str. Hur Milivaulke. St. Kaul und Minneadosits: '5.30 K. '11.00 R. 78.00 D. Hir Milivaulke: '8.00 R. 71.30 R. '15.00 R. '5.50 R. '17.30 R. '11.00 R. The Sound R. '5.50 R. '17.30 R. '11.00 R. The Soundags: S:30 B. Hur Omaha und Siong City: '6.00 R. '11.10 R. Hir Habrylline und meitere Austunkt, wende man sid an die Stadt-Office: 207 Clark Er. doer Union Ashuhof. 'Täglich. 'Täglich, ausgenommen Gonntags'.

Chicago, Ct. Paul & Danfas Gitn: Gifenbahn. Büge verlaffen den Grand Central Bahnhof um 6.00 R., täglich; 11.40 R., ansgenommen Samftags. Romsmen an um 9.03 B. und 10.45 R.

Athifon, Topeta & Canta Je Monte. Büge geben ab bon Dearborn Station, Ede Dearborn and Bolt Str. Tidet-Office: 212 Clarf Str. and polit Str. Lintely. Piece: 212 Clair Str.

The politic Company of the property of the prop

\* Täglich. § Conntags ausgenommen. Chicage, Rod 38land & Bacific:Babn. Depot un Ban Buren Str., ein Blod fühlich bom Board of Trade-Gebäude. Städtische Tidet-Office: 104 Clark Sir.

Council Bluffs & Dituneapolis 1.30 A 1.15 A kapras.

Ranias City. Ci. Jojeph. Utdiffon, Leabenworth, Denter, Colorabo Springs & Hueble Colib Best.

Ditungs & Hueble Colib Best.

Dinaha Limited Bestidule 7.00 A 8.05 B Joseph Limited Business Achiespres.

Ditunction Bluffs Radiespres.

D

Chicago & Gaftern Blinois-Gifenbahn. 

Bieconfin Central.

Dehot: Ede Harrison Str. und Fisth Ave. Stadts Tidet-Office: 205 Clark Straße. Zige nach St. Vaul und Minneapolis orciassen Chi-cago um \*5.00 R und \*10.45 R; Chivpewa Falls und Sou Claire. †4.00 R. \*5.00R. \*10.45 R; Whilands. Duluth und Lake Superion, \*5.00 R +10.45 R; Wallsche, Duluth und Lake Superion, \*5.00 R +10.45 R; Wallsche, Ha. S. 100 R., \*10.45 R; Burtington Passagire. \*4.15 R. \*Täglich †Täglich ar-Agenommen Sountags. Ede Barrifon Str. und Fifth Abe. Stadt-

\* Die Illinois Central=Bahn=Gefells icaft ftrengte gestern weitere Rlagen gegen bie Stabt an, um Lettere ju vere binbern, Stragen, barunter bie 82. unb 90., über ihre, ber Rlagerin, Geleife hinmeg gu führen. Mis Grund mirb. wie gewöhnlich, angegeben, bag biefe Strafentreuzungen ben Bertehr auf ber

# Albendvost.

richeint täglich, ausgenommen Sonntags. Derausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. 181 Bafbington Str ..... Chicago. Welchhon Sto. 1498 und 4046.

Preis jebe Rummer 1 Cent
Preis ber Sonntagsbeilage Cents
Durch unfere Trager frei in's Daus geliefert wöchenifich
Jahrlich, im Boraus bezahlt, in ben Ber. Staaten, portofrei
Jahrlid nach bem Anslande, portofrei85.00

Rebatteur: Frit Glogauer.

Zaufende bon amerifanifchen Arbeitern follten bekanntlich burch bie neue Beigblech-Inbuftrie beschäftigt werben. Die Sochzollorgane rechneten genau heraus, wie viele hundert Millios nen Dollars jahrlich mittelbar und un= mittelbar von ben ameritanifden Bled= fabritanten an Arbeitslöhnen gezahlt werben murben, und wie geringfügig bem gegenüber bie Roften bes "Sou= Bes" feien, ben jene Berren verlangten. Raum aber ift ber Anfang gemacht mor: ben, ameritanifches Bled berguftellen, fo ift es auch icon gu heftigen Lohn-ftreitigfeiten zwischen ben Unternehmern und ben Arbeitern getommen. Gogar ber St. Louifer Blechfabritant und -fcmater Diebringhaus, ber im Congreffe bas Deutschthum fo nieberträchtig blamirt hat, finbet es unverschämt, bag "feine" Arbeiter an den Bortheilen bes angeblich nur gu ihrem Schute aufgelegten Bolles theilnehme, wollen. Er ift zu ber lieberzeugung gelangt, baß er nur bann ameritanifches Blech machen fann, wenn man ihm geftattet, Arbeiter

Un bem neuen Ginmanberungsporfteber Owen hat benn auch Berr Dies bringhaus einen machtigen Beiftanb gefnuben. Owen legt bas nach ihm felbft benannte Gefet fo aus, bag bie amerita= nifche Beigblechinduftrie als eine neue Induftrie, ber es noch an geschickten einge= borenen "Sanden" fehlt, gur Ginfuhr ausländischer Sande berechtigt ift. 3m Gegensat zu McKinlen, ber bie Blech= macherei als einfaches Gintunten einer Blatte Gifen in eine Binnlofung be= Schrieben bat, balt Dwen fie für eine Runft, die hierzulande noch unbefannt Die malififden Blechmacher, fagt er, murben feiner Gruppe ameritanischer Arbeiter Mitbewerb machen, und folglich ftebe bas Befet ihrer Ginfuhr nicht im Bege. Gin paar japanische Jinrifischa= Manner, welche bie Rinder in einem Chicagoer Bart fpagieren fahren follten,

aus Bales einzuführen.

Arbeiter aus Bales beziehen burfen! Da inbeffen bie Gefetesauslegung bes Ginmanberungsvorstehers nicht bin= benb ift, und ber Schabamtsfecretar Fofter Die Bahl in Dhio gu Gunften feines Freundes McRinley gu teeinfluffen fucht, fo mirb mohl bie Ginfuhr walifischer Blechmacher von Bafbington aus verboten merben. Alsbann merben Riedringbaus und Genoffen mabricein: lich behaupten, bag fie nur bann ameris farifches Blech herstellen tonnen, menn bet Boll von 2.2 Gents auf bas Pfunb menigstens verboppelt wirb. Rur bie Lumpe find bescheiben.

murben bes Landes verwiesen, obwohl

ihre Thatigfeit ficherlich bie ameritani=

ichen Arbeitslöhne nicht gedrüdt hatte,

aber Berr Riedringhaus foll ruhig feine

Bermann Rafter, der bierund. amangig Jahre lang Rebacteur ber "311. Staatszeitung" mar, ift in bem fcblefi= ichen Babeorte Cubowa an einer Berg= frantheit gestorben. Diese Machrich wird auch augerhalb feines engeren Befanntenfreifes lebbaftes Bebauern berporrufen, benn ber Berftorbene mar un= ftreitig einer ber fabigften Bortampfer. welche bas Deutschthum in ben Ber. Staaten je gehabt hat, und er hat bafür gemirtt, bag bie beutich=ameritanifche Breffe, ungleich ber beutichländischen, im beften Ginne bes Bortes volfsthumlich merben folle. Durch feine eigenen Muffate hat er immer und immer wieber ben Beweis geliefert, baß fich Feinheit bes Stiles fehr mohl mit Deutlichfeit verbinden läßt, und bag ein beuticher Schriftsteller burchaus teine 3mangsanleihen bei fremben Sprachen gu machen Wenn Bermann Rafters Deutlichfeit bismeilen in Urmuchfigfeit umfolug, fo lag es baran, bag er fich nicht verftellen tonnte. Bollte Er Jemanbem ein Donnerwetter an ben Ropf werfen, fo that er es, unbefummert um bie möglichen Folgen. Er bat feine Geaner nie mit Sammethanbiduben angefaßt, aber er ift auch ftets ein offener und aufrichtiger Rampe gemefen.

Bie alle eigenartige Menschen, hatte Rafter viele Vorurtheile. Nachbem er feine Jugenbefeleien übermunden hatte, wie er feine Junglingsibeale nannte, bemachtigte fich feiner von Beit gu Beit bie Belt= ober Menfchenverachtung. Aus biefer Stimmung heraus gof er bismeis Ien feinen bitterften Spott über bie Beftrebungen ber jungften Reugeit aus. gang befonbers über bie Arbeiterbemes gung. Daß er biefelbe gang falfc bes urtheilte, unterliegt feinem Zweifel, aber feine beigenbe Rritit gereichte folieglich ben Ungegriffenen felber gum Ruben. Gie öffnete ihnen bie Mugen und bemahrte fie por manden Gomar: mereien, bie fich als verhangnigvoll hat: ten ermeifen fonnen. Jedenfalls aber hatte man immer ben Ginbeud, bag Rafter auch in biefer Frage nur feine ehrliche Meinung ausbrudte, und mer überhaupt an Rebefreiheit glaubt, ber weiß feine Furchtlofigfeit gu fcaben. hermann Rafter war ein ganger Mann.

Gin frangofifmes Flottengefdwaber ift im hafen von Kronstabt mit Rundgebungen überschüttet morben, welche bie bem Raifer Wilhelm in Enge land bargebrachten noch in ben Schatten ftellen follen. Tropbem ber Bar von einem formlichen Bunbniffe mit Frantreich nichts wiffen will, hatte er an= ertannten Bundesgenoffen taum einen herglicheren Empfang bereiten tonnen, als ben frangöfifchen Gaften. Er will offenbar barthun, bag er bie Frangofen als "natürliche" Berbunbete ber Ruffen

Der Jubel Frankreichs über Diefes

Entgegentommen burfte einigermaßen burd bie amtlichen Berichte über bie Ergebniffe ber letten Boltsgablung herabgeftimmt merben. Denn biefelben befeitigen auch ben letten Zweifel an ber Richtigfeit ber Behauptung, ban bas frangöfifche Bolt ftart gurungeht. Geit ber letten Bahlung hat bie Bevolterung nur um 208,584 Seelen jugenommen, und felbst biefe geringe Bunahme burfte vorwiegend, wenn nicht gang und gar von ber Ginmanberung herrahren. Gie befdrantt fich überbies auf bie Stabte, mahrend bie Landbevolterung fogar ab: genommen hat. Diefe Thatfachen ton: nen felbftverftanblich nicht ohne Ginfluß auf bie Rriegsftarte Frantreichs bleiben. Bahrend bie Lanber bes Dreibundes, trob ftarter Musmanberung, ihre Bes völkerungsziffer fortwährend vermehren, und folglich auch ihre Beere immer noch verstärten tonnen, ift Frantreich bereits an ber außerften Grenge feiner Retrutirungsfähigteit angelangt. Die Brab: lerei, bag es feines Reichthums megen ben militarifchen Bettlauf langer aushalten tonne, als Deutschland, Defterreich-Ungarn und Stalien, fallt in fich felbst gufammen. Je langer Frantreich ben Rachetrieg verschiebt, befto un= gunftiger geftalten fich feine Musfichten.

Das halbjahrliche Bulletin der ameritanifchen Gifen= und Stabl=Bro= buction, welches foeben ericienen ift, verzeichnet einen geradezu schauberhaften Ausfall in ber Erzeugung von Gifen und Stahl mahrend bes erften halben Jahres von 1891. Auf eine Minbers production mar man gefaßt; aber bag fie fo bebeutenb fein merbe, bag fogar ein abfolut und verhaltnigmäßig viel größerer Rudgang porhanben fet, als nach ber großen Rrifis von 1873, hat man gewiß nicht befürchtet.

Die Gesammtproduttion von Rob: eifen in ben Ber. Staaten mar im erften Halbjahr von

1890 . . . . 4,560,213 Tonnen. 1891....3,371,925

alfo ein Ausfall von nicht weniger als 26 Procent. Die Borrathe find aller: bings etwas fleiner, als im letten Jahre - 495,102 gegen 681,992 Ton: nen - aber bie Berminderung bes Confums beträgt boch volle 25 Brocent.

Unter biefen Umftanben ift es gewiß vom bochften Intereffe, bag bie Gifen= arbeiter ihren Lohn mahrend ber Rrifis nicht nur aufrecht erhalten, fondern auch eine Erneuerung ihrer Scala mefentlich auf ber bisherigen Grundlage, ja fogar mit einigen Berbefferungen burchgefest haben. Den 3meiflern an ber Wirtfamteit ber gewertichaftlichen Organisation bietet fich in ben vorstehenden Thatfachen eine Lettion, welche fie beherzigen follen. Gie mogen fich einmal fragen, wie es um ben Lohn von nicht-organisirten Arbeitern flunde, nachdem fechs Monate lang minbeftens ein Biertel fammtlicher Bemertsgenoffen ohne Befcaftigung mar, und bie Unternehmer mithin bie ichonfte Gelegenheit gehabt hatten, bie braugen Stehenben gegen bie Arbeiter auszuspielen! Dag bie Gifenarbeiter auch unter fo ungunftigen Berhaltniffen ihre Lage gu behaupten vermochten, has ben fie unzweifelhaft lediglich ihrer Dr= ganifation gu verbanten .- (" Philabel= phia Tageblatt. ")

# Lotalbericht.

# Guniher will appelliren.

Berr Chas. F. Gunther bezahlte geftern auf ein aus bem Sahre 1590 ftam= mendes Gemalbe, ben Entbeder von Umerita, Chriftoph Columbus, barftellend, 15 Brocent Gingangszoll. Der Berth bes Gemäldes wird auf \$3995 angegeben. Für eine aus bem Jahre 1790 ftammende Copy besfelben Ges malbes, mit 60 Bf. Sterling in Rech: nung geftellt, bezahlte Berr Gunther ebenfalls 15 Procent vom beflarirten Begen bie Steuererhebung Werthe. auf bas Originalgemalbe wirb jedoch appellirt merben, ba ber Importeur behauptet, bag alle vor bem Sahre 1700 entstandenen Runftlerwerte vom Gefet als Untiquitaten bezeichnet werben und als folche fteuerfrei feien.

# Gin Jerfinniger auf der Strafe.

Die Baffanten und Bewohner ber Bentworth Ave. in Englewood wurden geftern burch einen in Unterfleibern babineilenben, augenfcheinlich irrfinnigen Mann erichredt, welcher von einem anberen, ihm in einem Buggn nachfahren= ben Manne verfolgt wurbe. Der Flüchtling retirirte folieglich in bas Sprigenhaus an ber 67. Str. und bat bie bort anmejenben Leute, ibn por feis nen Berfolgern, "ben Juben", gu iduben. Der Mann in bem Buggn mar inzwifden auch bafelbft eingetroffen und nahm fich bes Ungludlichen an; er ertlarte, bag biefer Dichael Martin heiße und in bem Saufe Ro. 5303 La Galle Str. mohne.

# Ein wilber ,,Combon"

Ein westlicher "Comboy" Ramens John Relly, welcher bie Unwohner ber 22. Str. und Calumet Ave. burch fein wuftes Gebahren in Angft und Schreden verfest hatte, ichließlich aber verhaftet worben war, fpielte geftern in Richter Glennons Gericht eine recht flägliche Rolle. Es fchien, als ob mit ber Beg= nahme feines mächtigen, fcarf gelabenen Schiegeifens auch feine gange Courage verflogen fei. Der Richter tonfiszirte bie Baffe und gab bem "Combon" 24 Stunden Beit, bas Beichbilb Chicagos au verlaffen.

#### George Barris in neuer Berlegene beit.

Richter Glennon fanbte geftern Bormittag ben Farbigen George Sarris wegen gefehmibrigen Betragens unter einer Strafe von \$20 auf feche Bochen in's Arbeitshaus, Barris ift berfelbe Rerl, welcher wegen Giftmifderei in bem Maden'ichen Rofthaus an ber Bas bafb Mve. im December vorigen Jahres proceffirt murbe, aber megen Dangel an Beweifen entlaffen werben mußte.

Arbeiter-Angelegenheiten.

Schiffs. und Bafen-Urbeiter planen eine Bereinigung.

Berfdiebenes

Unter bem Ramen "Marine Trabes Council" foll nachftes Fruhjahr eine Central Organifation in's Leben gerus fen werben, in welcher alle an Schiffen und Berften beschäftigten Leute vertre= ten fein follen. Der Schiffsauslaber: Strite und bie Thatfache, bag berfelbe burch Boligei ? Gewalt niebergehalten murbe, find in allen intereffirten Rreifen fo lebhaft erörtert worben, bag fie fchließ: lich ben Blan zu einem Schut= und Trut= bunbnig in obiger Form in's Leben geru: fen haben. Im Fall ber Bermirtlichung murben bie Roblenverlader, Solzhofarbeiter, Galgverlaber, bie Matrofen= Union und überhaupt alle Leute, bie an ben bier einseund auslaufenden Schiffen und an ben Werften beschäftigt finb, in einem einzigen Central=Rorper vertreten fein ; goifchen 4 und 5 Taufend Mann. Die "Seamans": Salle an ber Late

Str. war gestern Abend gebrangt voll von Schiffsauslabern, welche- mit ber gegenwärtigen Situation feinesmegs gu= frieden find. 2013 fie nach bem neulis chen Strite an bie Urbeit gurudfehrten, gefcah bies in ber Borausfegung, bag Die geforderte Lohnerhöhung von 20 auf 25 Cents bie Stunde fofort in Rraft treten murbe. Dies ift jedoch nicht ber Rall; bie Leute erhalten nach wie por nur 20 Cents und bie Lohnaufbefferung foll erft vom 1. August ab in Rraft tre= ten. Außerbem ift eine große Ungahl berer, welche geftrift haben, nicht wieder angestellt worben und bies, gufammen mit ber Nichteinhaltung bes Berfprechens Seitens ber Schiffsagenten, burfte binnen Rurgem einen Wieberausbruch bes Strites berbeiführen.

Brafibent Rliver von ber "Brother: hood of Carpenters & Joiners" über: brachte geftern Abend ber Schiffsaus: laber:Union ben "Charter" ber "Feberation of Labor". Die Union hat jest 700 Mitglieber. Beschlossen wurde bie Betheiligung an ber Parabe am "Labor= Dan". Um nachften Freitag wird bie erfte Beamtenmahl ftattfinben.

Einer Depefche aus Bafbington gus folge hat ber Borfteher bes Ginmande: rungs:Bureau's entichieben, bag Fabri: fanten von Binnplatten nicht verhindert werden follen, ausländische Arbeiter un= ter Contratt ju importiren. Es heißt in ber Entscheidung, bag, ba bie Binns induftrie in ben Bereinigten Saaten vollständig neu ift, feine hiefigen Arbeis ter burch ben Import ber Fremben aus ihren Stellungen verbrangt ober fonft geschäbigt merben.

Die englische Typographia No. 16 Jahr. Gerade gur Bersendung in Die hat beschloffen, fur die Mitglieber, welche alte Beimath find bie Befte besonders in Buch= und Job=Drudereien befchaf= tigt find, eine Lohnerhöhung von fünf Cents pro 1000 Dis. ju forbern. Die: fer Befchlug hat auf (tägliche) Zeitungs: brudereien feinen Bezug.

Bierundzwanzig Zimmerleute, welche an bem Reubau an ber Gde von Bel= mont und Clart Strage beschäftigt ma= ren, haben die Arbeit niebergelegt, meil ber betreffenbe Contraftor Richtunion= Leute eingestellt batte.

# "Bruder" Rean's Banterott.

Auf ben Mehrheitsbefdluß ber Rean's fchen Gläubiger bin, fich mit einer 216findung von 35 Procent begnugen gu wollen, gog geftern ber Daffenverwalter Jacobs die im Countygericht anhängig gemachte Rlage gurud und erflarte Everett Mr. Warren als ben allfeitig anerkannten rechtmäßigen Gigenthumer bes gefammten Rean'ichen Befiges. Der Banterotteur felbft hatte feine Ginmil= ligung gu biefem Berfahren gegeben.

Die Gefammtforberungen belaufen fic auf \$524,857.91, welche fich auf 1031 Gläubiger vertheilen. 524 ber Letteren, beren Forberungen bie Gumme von \$301,326.68 reprafentiren, haben gu bem in Rebe ftebenben Urrangement ihre Buftimmung ertheilt. Mit ber Bertheilung ber Abfinbungsquote foll fofort begonnen merben.

Es find nunmehr Einigungen über alle Forberungen mit Ausnahme jener ber Mutual Accibent Co. (\$5000), bes Bifchofs Taylor (\$878.85) und ber Firma Swift & Campbell (\$1156) ers gielt morben.

#### Bieber ein betehrter Gelbftmord. Candidat.

henry Rilberer, von Ro. 6934 Marfhfielb Ave., hatte ben in unserer Reit nicht ungewöhnlichen Entichluß gefagt, biefe ichnobe Welt freiwillig mit einem befferen Jenseits zu vertaufchen, mar jedoch fo unvorsichtig, feine "letten Bebanten", nach bem Mufter bemahrter Gelbftmorber, in einem Briefe niebergu= legen und mit biefem ominofen Schrift= ftud zu renommiren. Gin Freund bes fo poetifc angehauchten Lebensmuben, feste bie Boligei von beffen Borbaben in Renntnig und biefe fperrte ben armen Rerl ein und führte ihn geftern fruh uns ter ber Untlage bes "unordentlichen Betragens" bem Richter Sotalling vor. Rubiges Rachbenten und ber Aufenthalt im Bolizeigewahrfam haben zweifellos erhebend auf Rilberer's gefuntenen Le= bensmuth gewirkt, benn er bat ben Rich= ter recht bringend um Freilaffung und ertlarte feierlich, ju ber leberzeugung gelangt ju fein, bag es fich in Chicago boch im gangen Großen recht angenehm leben laffe. Er murbe ftraffrei entlaffen.

## "Abendhoft," tägliche Auflage über 34,000. Mus dem Radlaggericht.

Der Grundeigenthums : Agent Chris ftian Sag von 491 44. Place wurde geftern auf feinen eigenen Untrag bin, jum Bormunbe feines vierjährigen Ref= fen, Charlie Sag, ernannt. " Der Bater bes Rleinen ift vor etwa brei Jahren geftorben und bie Mutter mit einem ge= wiffen Daniel Tee auf und bavon gegans gen. Das verlaffene Rind mar ingmis fchen bei feiner Großmutter, Frau Julie Renaud, 150 Beft Ban Buren Str., in guter Bflege. Berr Daß will bem Jungen jeboch eine beffere Erziehung anges beiben laffen. Die "Große Fair".

Das größte Gebaude am Musftel. lungsplat.

Musftellunge: Literatur.

3m Berlauf meniger Tage merben bie Befucher bes Musftellungsplates burch bie coloffalen Funbamente für bas größte Gebaube ber Musftellung überraicht werben, an benen gestern mit ber Arbeit begonnen murbe. Es ift bies bas Bebaude, welches gur Aufnahme von Induftrie= und Runfterzeugniffen bestimmt ift. Die Linie, auf welcher bie Funba= mental-Arbeiten in Angriff genommen worben find, ift eine gange Meile lang.

Große Maffen von Baumaterialien fteben an ben Gifenbahnen bereit, um nach bem Ausstellungsplat beforbert gu werden, fobald die hierzu nöthigen Geparatgeleife fertig find. Die letteren fol= len fo angelegt werben, bag bas Mate= rial womöglich bort abgeladen werben fann, wo es gerade gebraucht wird.

Das Gebäude mird 33 Alder bebeden und eine riefige Concert-Balle, fowie bie Räumlichkeiten für bie Leberausstellung follen innerhalb ber äußeren Umfaffungs mauern ihren Plat finden, mahrend weitere Induftrie- Produtte ben Centrals Theil füllen merben.

Gine vermehrte und verbefferte Mus: gabe ber Mgitations = Brofchure: "Dach vierhundert Jahren" ift auf Beranlaffung ber beutschen Abtheilung bes Bregund Mustunfts-Bureaus erichienen und wird auf Bunich behufs Information an irgend eine Abreffe im In: ober Mus: lande verschickt. Intereffirte haben nichts meiter nothig, als ihre biesbezüglichen Buniche an bie Abreffe "Mofes P. Sandy, Chief of Department of Bublicity and Promotion, Chicago, 30.

11. S. R. A.", zu fenden. Ferner ift im Berlage ber "Worlbs Columbian Erposition Bublifbing Co.". No. 218 La Salle Str., eine Monats: fchrift in beuticher Gprache erichienen, welche von bem befannten Journaliften Beren S. D. Beinemann redigirt wirb. Diefes Journal enthält eine Ungahl vortrefflicher und mahrheitsgetreuer Schil= berungen bes Ausstellungsplates u. f. m., ift prachtig illuftrirt und entfpricht einem bringenden Bedürfnig; Letteres gang befonbers, meil es, wie fcon bemertt, in beuticher Gprache ericheint. Mit Bilfe biefes Wertes, für beffen weiteste Berbreitung in deutschen Rreifen eifrig Gorge getragen werben follte, ift Jedermann im Stande, fich über bie Fortschritte bes Ausstellungs-Unternehmens auf bem Laufenden gu halten und fich über alles Wiffenswerthe gu infor: miren. Der Breis beträgt für bas Inland \$2.25 und für Europa \$2.75 pro geeignet.

Mus St. Paul traf die folgende Delbung ein: "Die Staats-Commiffion für bie Weltausstellung erließ ein Rund= fcreiben, worin fie einen Staatsconvent behufs murbiger Bertretung Minnefotas bei ber columbifchen Weltausstellung einberufen. Man beabsichtigt, außer ben von ber Gefetgebung bewilligten \$50,000 noch weitere \$100,000 aufzus treiben. Der Convent wird am Morgen bes 15. August bier gufammen= treten.

# Warum nicht gar ?

Der Brafibent bes Gemeinberaths von Cicero, Berr Rotharmel, foll ben Abtheilung ber tapferen Staatsmilig nach bem Samthorne Rennvart zu ents fenben, um ben unverbefferlichen Gb. Corrigan an bem weiteren Berkauf von Spirituofen gu binbern.

# Brieftaften.

#### Die Rechisfragen werben beantwortet von Julius Goldgier, 163 Mandolph Gir.

21. R. Benben Gie fich wegen ber burch Die Teuermertstörper bedingten Gefahr an bie Polizei. Das Solg bagegen wird 3hr Miether, wenn feine porherigen Bereinbas rungen bem entgegenfteben, aufbewahren Q. 21. Benn bie Summe \$200 ober

eniger ift, flagen Gie bei irgend einem Friedensrichter; ist Ihre Forberung bagegen höher als \$200, muffen Sie fich an bas Circuit= ober Superiorgericht menben. 3. Dt. Sie haben bas Recht, allmonat-Ihren Lohn ju verlangen. Wenden Gie

fich an einen Friedensrichter. 28. C. S. Gie find im Jrrthum. Wenn uloner bas Saupt einer Familie ift find \$400. menn er einzeln baftebt, find \$100 eretutionsfrei. Dies Gefet ift bisher nicht abgeanbert worden.

C. 2. Sie brauchen bie Uhr bem Pfanb= leiher nicht zu bezahlen. Bittwe. Die Offie ber "Relief and Aib Society" befindet fich an ber Oftseite ber La Salle Strape, nahe ber Sub-Einfahrt

bes Tunnels. R. B. Sprechen Gie gefälligft felber

einmal in unferer Rebattion por. B. Cig. In ber erften Rovemberwoche bes Jahres 1892.

Frat Con. Sprechen Sie im Deutsichen Sofpital, Ro. 754-756 Larrabee Str., vor, wenn Sie Krantenpflegerin werben Dt. 21. Den Chef bes Gefundheitsamtes finden Sie gewöhnlich zwischen 10 und 4 Uhr in seiner Office im Court House (Eingang von Bashington Str). Er felber spricht un-

feres Wiffens fein Deutsch, mohl aber viele feiner Untergebenen. 3. Ch. 1. Gin Reuloth ift gleich 50 Gramm. Das afte Loth war ursprünglich ber 32ste, später, nach Einführung des rein metrischen Systems, der 30ste Theil eines Kfundes, also 16,66 Gramm. 2. Das höchfte

Gotteshaus in Deutschland ift ber alte Rol-ner Dom. Sein Thurm mißt 156 Meter. Briefe abholen! Briefe unter folgen: ben Chiffren liegen feit einiger Zeit in ber Office ber "Abendpoft" und werben, wenn nicht innerhalb brei Tagen abgeholt, bem

Rapierford übergeben: Lagen abgeholt, dem Papierford übergeben: A. 11 (2), N. 21, N. B. (2), B. 72, B. 81, D. 18, K. 29 (8), K. 144, K. S. E. 100 (3), S. 30, S. 40, H. 45, A. 47, H. 56 (2), H. 91 (5), H. 141, H. 166, H. 181, H. B. 32 (4), R. 51 (5), R. 70, R. 74, R. 192 (3), R. 97 (5), R. 100 (3), R. 117, R. 147 (5), R. 162 (8), R. 182 (9), R. 187, R. S. 12, L. 45, L. 78, R. 182 (9), K. 187, R. S. 12, L. 45, L. 78, E. 93, L. 100, L. 128 (4), L. 148 (3), L. 168 (2), M. 74, M. 102 (3), M. 139 (2), M. 179 (3), M. 199 (2), R. 50 (2), D. 30 (9), D. 40, D. 75 (2), D. 115 (3), D. 155, D. 163, D. 195, B. 42 (12), B. 111, B. 154, R. 45, R. 52, R. 57, M. 62, R. 77, N. 122 (5), R. 157, R. 167, H. 172 (8), R. 187, R. 192 (2), R. 197, S. 188 (2), S. 83, E. 189, E. 164, B. 15, B. 86, B. 46 (2), B. 47, B. 51, B. 89 (3), B. 125, B. 195, B. 3, Brehler (3), Mrs. Fanny Stuttes. Die Dobel-Musftellung.

für \$1,500,000 Derfaufe bereits abgeschloffen.

Die Möbelfabritanten fprechen fich über ben Erfolg ber Ausstellung fehr befriedigenb aus. Der Befuch von Seiten auswärtiger Sandlee hat felbft bie fühnften Erwartungen bei Beitem übertroffen; etwa Sundert berfelben zeichneten täglich ihre Ramen in bas Frembenbuch ein. Der feither erzielte Umfat ift fehr bebeutend und mirb felbft bei makiger Schabung auf \$1,500,000 veranschlagt; einzelne Firmen ichloffen fehr bebeutenbe Bertaufe - bis 3u \$20,000 - ab. Den Sauptnuten ber Musftellung glaubt man indeg in bem Umftanbe fuchen gu follen, bag ber Guben und Gudoften bie Leiftungen ber Chicagoer Möbel-Induftrie tennen und fchaten gelernt hat. Sier hoffen unfere Fabritanten in Butunft ein weites und lohnendes Abfatfelb gu finben.

Die gegenwärtig auf ber Musftellung gur Conu geftellten Mobilien und fon= ftigen Objecte reprafentiren minbeftens einen Werth von \$300,000.

#### John 21. Ring refignirt.

Zwei Dafangen in der Drainirungs. Commission.

Gen. Smith, ber Prafibent vom Countyrath, erhielt geftern ein Schrei= ben, in welchem John A. Ring, ein Mitglied ber Drainage-Behorbe, feine Resignation anzeigte.

Diefe Refignation tam etwas uner: martet, ba Berr Ring gwar felten in ben Berfammlungen ber Drainage=Be= hörbe ericbien, fich aber ftets einen ftenographischen Bericht ber Berhandlungen anfertigen lieg und fich fomit volltom= men auf bem Laufenben hielt. Er ift mit bem, mas bie Behorbe bis jest gethan, nichts weniger als gufrieben, be= fonders nicht mit der Art und Beife, in welcher bie ihr gur Berfügung ftehenben Gelber verwendet werben.

Bei ber nächften Bahl find alfo zwei Bafangen gu befeben, ba befanntlich Murray Reffon icon früher resignirt

#### Die andere Geite.

Polizist Munson suspendirt.

Bie fich jest herausgestellt hat, foll ber Poligift Munfon, beffen Rencontre wir bereits ermahnten, ben jungen Leo Buchbinder, als berfelbe friedlich por ber Thur feines elterlichen Saufes, No. 117 B. Indiana Str., fag, ohne alle Beranlaffung brutal mit bem Rnuppel über ben Ropf geschlagen und baburch ben Auflauf verurfacht haben. Auf bie Beschwerbe bes Baters bes fcmer verletten jungen Mannes murbe Munfon einstweilen fufpenbirt, bis eine genaue Untersuchung ben mahren Thatbestanb Bu Tage geförbert haben wirb.

# Sheidungeflagen.

Die folgenden Scheibungstlagen murben geftern eingereicht: Louise gegen Ludwig Balbowsti, megen Graufamteit: Sattie M. gegen Charles G. Linscott, wegen Verlaffens; Aba gegen John B. McDonalb, wegen Graufamteit; Liggie E. gegen George S. Betts, wegen Graufamteit. Die folgenden Chefcheis bungen murben bewilligt: Laura A. von Benry C. Sandel, megen Graufam: Gouverneur Fifer erfucht haben, eine feit; Juftus von Rate Brooman, wegen Chebruch; Elisabeth von Edward Byman, wegen Chebruch; Ella von harrn Sall, wegen Chebruch; Alma von Anion Strong; Barry James von Dillie n. G. wegen Chebruch; Annie F. von Als fred Bebrids, wegen Graufamteit.

# Deirathe. Licenzen.

Die folgenden heiraths-Licenzen murben in ber Office bes County-Clerks ausgestellt:

Johann Albrecht, Bertha Banger.o Otto Rumftid, Bertha Tesmer. Frantifet Beman, Sofenhine Rainar. gred Riechers, Mary Krumbid. Beinrich Dierts, Johanna Röbler. Otto G. Frese, Louise Stevens. Abolph Bierig, Minnie Braun. James L. Hebegard, Mary Sieversen. Bernhard Lees, Mathilba Lernan. Carl Rrambet, Augusta Schuemann.

# Tobesfälle.

Im Nachstenden veröffentlichen wir die Lifte des Deutschen, über beren Tob bem Gesundheitsamte zwi-Gen gestern Mittag und beute Rachricht zuging:

General Anting and bette Anaptag aging Eleonora Biliefa, 843 S. Afhland Ade. 82 J. Josephine Gusmann, 746 18. Str., 42 J. Walter Schubert, 129 Ordard Str., 5 M. Lourie Robel, 1941 P. Jaiffed Str., 47 J. Rils Joil, 47 Ray Ade., 10 M. Banlina Schuler, 37 Groshy Str., 66 J. Chriftine Stelle, 1055 Seautif Str., 16 J. Chriftine Stelle, 1055 Seautif Str., 16 J. Mary Stammes, 708 W. Diviflon Str., 32 J. Georg Senethal, 152 P. Geren Str., 23 J. Fried Derg, 344 28. Str., 11 M. Lilli Hrey, 177 13. Str., 2 J. 8 M.

# Bauerlaubniffdeine

murben an folgenbe Perfonen ausgestellt: Henry Johnson, 13tiod, Frame-Cottage, Wabash Ave. und 109. Str., \$1500; Mrs. Mary Ragle, Lidd, Flats, No. 5127 Wabash Ave., \$2500; Mrs. N. W. W. Johnson, Lidd, Frame-Flats und Keller, No. 7109 Green wood Ave., \$2500; John Rorton, 2ftod. Scheune, Ro. 5137 Michigan Ave., \$1100 John Sperling, 2ftod. und Iftod. Frame-Front-Anbau, Ro. 142 Clarence Str., \$1800 Arthur J. Rirfwood, 4ftod. Zimmergebaube, No. 334 La Salle Ave., \$20,000; S. Brett: man, Bftod. Frame-Store und Bohnungen man, 310d. Frame-Store und Rognungen, No. 771—773 Armitage Ave., \$4000; George E. St. Peter, 2ftöd. Flats und Keller, Ro. 1527 M. Harrison Str., \$2500; J. Hohenadal, 2ftöd. Flats, No. 673 Mashburn Ave., \$3500; M. McCarthy, 2ftod: Frame-Flats, No. 2005 Ban Buren Str., \$2500; Froing Bart Baptift Church, Ifiod. Frame-Rirche an Brving Bart Boulevarb unb Shelbon an Frong Fatt Soulevard und Spelbon Str., \$3600; K. Bohl, Zitöd. Flats, Ro. 98 Jull Str., \$4000; Karl J. Birderod, Zitöd. Flats, Ro. 697 Dania Str., \$5500; J. B. Laylor, Litöd. Flats, Ro. 614 California Ave., \$3000; Mrs. M. Clancy, Litöd. Flats und Keller, Ro. 3028 Emerald Ave., \$3500; F. Freefe, 2ftod. Frame-Flats, an Belmont Ave. und hammond Str., \$1200; F. Camp-Ave. und Hammond Str., \$1200; K. Campbell, zwei Litöd. Flats, Ko. 11 Station und 1819 Leavitt Str., \$4000; K. Campbell, zwei Litöd. Flats, Ro. 15 Station und 45 Greenwood Ave., \$4000; C. Gorman, Litöd. Frame-Flats, Ko. 5702 Dearbors Str., \$2500; Bm. Oberman, Litöd. Frame-Flats, Ro. 842 60. Str., \$2000; zol. Soliit, Litöd. Frame-Cottage, Ro. 218 Woodside Ave., \$1000; Lita Marjalie, Litöd. Frame-Flats, Ro. 7290 Regia Str. \$1000; Litar Gaulb. Ro. 7829 Beoria Str., \$1000; Diram Goulb 2ftöd. Frame: Flats, an Green und 62. Str., \$1500; Mrs. 28. Bruhns, 2ftöd. Frames Flats und Store, Ro. 6101 Sangamon Str. \$4000.

Pamen,

Denketdann handelt.

# Wolff's ACMEBlacking

billiger ift als jebe anbere Bichfe gu irgend welchem Breis, fei es 5 Cents, 10 Cents ober 25 Cents, babon fonnen Sie fich überzeugen, wenn fie einen Schub mit Acme Blading wichfen und ben Anbern mit 3hrer beliebte= ften Bichfe. Babrenb Acme Blading einen Monat burd Schnee und Regen aushalten mirb und wenn ber Schub beschmutt ift, reingewaschen werben fann, wird die anbere Bichfe in naffem Wetter feinen Tag aushalten.

Ihre Schuhe werben beffer aus: feben, länger halten und bequemer fein, wenn fie mit Bolff's Acme Blading gewichft find.

Wolff & Bendolph, Philadelphia.

Begrabnit : Blumen und Blumenftade ge-liefert innerhalb einer Stunbe. Gallagbers, Wabalb Abe. und Monroe Str. 23fblid

#### Todes-Ungeige.

Freunden und Befannten die traurige Nachricht baß unfere bielgeliebte Mutter Deursetia Kroll Domerstag, ben 23. Juli 1891, im Alter von 56 Jahren geftorben ift. Die Beerbeigung sindet Sountag, ben 26. Juli, Nachmittags um 1 Uhr. dom Trauerhaufe, 181 Dubson Abe., nach ber Johannes Kirche am Sugenie Sir., dann nach Graceland statt. Die tiesbetrübten Dinterdliebenen. 7 John Kroll, Gatte.

# Zodes-Mingeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unfer innigft geliedtes Töckerchen Ida im Alter von 3/4 Jahren gekrofen ist. Die Beerbigung findet Sonntag Rachmittag I Uhr vom Arauerhaufe, 1089 Otto Str., Lake Diew, faat. Henren Bartiling und Frau.

Grosses Ordens: n. Sommernachts:felt arrangirt bon ber

Staats - Gross - Loge. 1 O. D. H. S., im Altenheim - Park (Bonifenhain)

am Conntag, ben 26. Juli '91, Radmittage 4 Uhr. Andmittags 4 Uhr.

Boltshiele aller Art nehft Preisvertheilung; unter anderem findet auch ein Kreistegelen fact.

Tick et hir din- und Rückfahrt, incl. Einteit zum Bart 50 Cents. Kinder unter ? Jahren frei; Kinder bon ?—12 Jahren zwei sir ein Tickt.

Der Specialzug verläßt den Bahnhol. Eck darrison Str. und Pitth Noe. um 10 Uhr Norgens. Kegulare Jidge um 10.30, 12.01, 1.30, 2.15 und höder.
Rückfahrt mit jedem regulären Juge. Bester Jug um 11 Uhr Abends.
Tickts find am Haubibahnhof sowie an allen Stationen dis 40. Str. zu haden.
Hür Diejenigen, die andere Fadrzelegenheit denuhen, ist der Sintritt zum Kart 25 Cents.

Bu ungünftiger Witterung sindet das Fest am daraussolgegeben Sonntage sact.

18, 22,2512

Jahrliches Shülerfest und Bic= Nic TURN-VEREIN ,,EINIGKEIT" am Conntag, ben 9. Muguft 1891, in Schuth's Grove.

am Desplaines Riber. Etd'ets für die Fahrt nebft Cintritt gum Grobe 50 Cents @ Perfon. Büge berlassen ben Jilinois Central Bahnhof, am Juge der Randolph Str., puntt 9.30 und halten an Salsteb Str., Aspland und Western Ave. 18,25jtlag2

# Schwarzkünstler Pic-Nic - arrangirt han -

Thpographia No. 9 am Sonntag, ben 2. Muguft, in de Berge's Grove, Ede Salfteb und Epanfton Abe. Eintritt 25 Conts für Gerr und Damen. Preistegeln, Wettlaufen und] anbere Beluftigungen

Dalfteb und Darfet und City Limits Cars fahren bis gum Grobe. 18jul3fa6 Central Turn = Perein. Bereins. undlediller.

**EXCURSION und PIC-NIC!** Conntag, ben 2. Mugnft '91, in Eckerts River Grove, (Desplaines). EF A bfahtt von Alpbourn Place Station, (Clybourn Place und Alpland Ave.) um A.80 Morgens. Rudfahrt 7 Uhr Abends.

Preisturnen & Yolksfpiele. Eiffets 50e G Berion. Rinber unter 12 Sabren 25c. Tidets ju haben beim Berwalter ber Central Turn-halle, 1105—15 Milwaufee Abe. 18,25j14



Vierzehntes Cannstatter Boltsfeft

Schwaben Verein Sonntag und Montag,

ben 9. unb 10. Auguft. OGDENS CROVE.

Das 8. jährliche BicaRic ber **Butchers Benevolent Association** 

Rord Chicago Counen-Bart ftatt. Grohartigen Breistegeln um einen fetten Stier unb 6 fablide Scafe. Rommt alle, ihr Butders, eure Familien und Freunde und bergnagt euch einen Tag mit und. Clubourn Abe. Cable, Lincoln Abe. Cable und Groß Bart Cars geben birett bis gum Part. Tidets 25 Cents. Rinber unter 12 Jahren frei. 25jullm7

## Excursion and Pic-Nic. -164-

Pergnügungs-Clubs ber bentiden Gub- und Gubweftfeite Logen K. & L. of H. in Scherts Liver Grove, Desplaines.

am Conntag, ben 26. 3ult 'D1.

Sidets 50 Cents. Büge geben ab vom Chicago & Korth Western Be-pot an Wells und Kingte Str., um 9.30 Morgens und 1.30 Mittags. — Die Zige halten nur an Clybourn

Jahres-Bic-Nic n. Sommernachtsfest Best: Seite Sängerfranz, abgehalten am

Conntag, Den 26. Juli 1891, in Frank's Sommer - Garten, Ede Fairfield und Ogben Abe. bofa8 Tidet8:25 Cents. Damen in herrenbegleitung frei.

Grosses BHLLMAN-Fest.
Bennfalist dom Cawedifaen Clen Club von
30 Ctimmen und Prof. Rodyh Mofenbeders Oraestra von 40 Ctiden in Thielmanns Ha-milltendarten (vorber Jidgerdaren) does Dom 3—12 S. R. Guintt 25c, Rehmistigsimissen.



OGDENS GROVE

Ede Chbourn Abe. und Willow Str. am Conntag, den 26. Juli.

# Preis-Bolksturnen

mit Bertheilung bon 5 golbenen Debaillen. Boltsfpiele neuefter Urt. Breistegeln mit brei merthoollen Preifen. Tangen und brillantes Feuerwert best Abends. Reichhaltigftes Programm ber Saifon. Tidets 25 Cents @ Berfon.

Der Bug bilbet fich auf bem Sahmartet Squam um 9 Uhr Morgens. Alle beutiden Bereine finb freundlichst bagu eingeladen, sich in corpore gu betheisligen. Abmarich 9 Uhr 30 Din. Route: Durch Ranbolob Str. über bie Mella Str. Rriide hurch Mells Str. nach Dibifion Str., burd Dibifion Str. nach Clobourn Abe. und bieje entlang bis jum Grove. Beinrich Rraft, 1. Turnwart.

# Erftes großes PIC·NIC

großem Umgug u. Boltsbeluftigungen

Trägern der "Abendpost"

Sonntag, den 30. August 1891,

# KUHN'S PARK,

Dilmautee und Powell Abes. Eidets: Bon ben Tragern 15 Cents @ Perfos. Am Eingang jum Part 25 Cents. N. B. Der etwaige Ueberfduß wird einer wohle-hatigen Anftalt überwiesen. bus

Großes Vic-Nic Sommer nachts fest,

Gefang= und Unterftütunge = Berein HARMONIA,

am Sonntag, den 2. Auguft 1891, in FRITZ GROVE. Eintritt ...... 25¢ die Person.

Damen in Gerrenbegleitung fret. 25,29jl

Erftes großes Bolfs- und Commernachtsfeft beranftaltet bom Deutid: Amerifanifden Central-Berein

am Sonntag, ben 26. Juli im Nord Chicago Schuetzen-Park. Die Berren Wilhelm Rapp, Richard Michaelis, Fris Glogauer, Louis Wagner und Staats-Schulfuberintenbent Beinrich Raab werben furge Unfprachen bale

Francis M. Coffmann, Brafibent. Louis Drenfus, Gefretar. N. B. Man benuge die Clybourn oder Lincoln

North Side Pic-Nic Association. Großes Pic-Nic und Commernactöfest, ab-gehalten am Senutag, den 26. Juli, auf der Jusel im Nord Chicago Schützen-Bark. Ein-tritt 25c. Für gute musstaliche Unterdalung ist bestens Sorge getragen. Auftreten des rühmlicht de-fannten daberischen Derrutes Kerd in an d. Ar-nold aus München. Aftien-Zeichner werden noch jederzeit frumblicht ausgenommen in No. 3 Mos-hant Err. Zu gabtreidem Bestud ladet frumblicht ein, Die Rorth Side Pic-Nie Association. [r]a7

# Landslüd, paßtup!

Am Dienftag, Ben 28. Juli, Abends um 8, ward in Sans Raclers Local, 192 G. Rorth Mue., en nieen Club grunbt mit ben 3wed, fid be Blattbutide Gilbe Rord Chicago Ro. 9 antofluten. Riee Mitglieber marben for \$1.00 opnabe Dat Comite. men. 7

Großes PIC-NIC berbunden mit Concert,

arrangirt bum Dorwärts: Männerchor, am Sonntag, ben 26. Juli 1891, im 

# Arofe Egentson! Beranstaltet bom Deutschen Rrieger-Borein

bon Chicago gum Deutschen Bundes: Ariegerieß am 15—18 August in Fort Wayne, Judians. Mbsahrt bom Bahnhof an Bost und Dearborn Sit. am Samstag, ben 18. August: Radmittags 8 Uhr. Breis für Din. und Berfahrt \$5.00. für acht Tage Gultigfeit. 18.25 Das Comite.

Achtung, Wirthe! Für bal am 80. Anguft 1891 im Bouifeng hain (Miteuheim) abzuhaltende Pic-Rie der Vereis nigten Güdseite: Stämme des U. D. M. M. und des Güdseite: Männerdom soll die Bar, Sistreamftand und Restaurant im ganzen ober ges trennt am Mittwoch den 29. Juli, 3 Ubr P. M. in Max Gets Local, 70 W. Wassington Str., unter den näher bekanntzumachenden Bedingungen bersteigert werden. sabis Das Comite,

Iche Jedermann zu meiner am Camiftag und Rontag fastfindenden Eröffmung freundlicht ein. Für feinen And, Schönbofen 3. B. und Geleich ein feine And, Schönbofen 3. B. und Geleich feine Gelangberein ift geforgt. Achtungsboll Jacob Bonatt, 28—25 Canalport Abe.

Arbeiter! Bleider! ju Fabritpreifen faufen?

Au Fabeti presie in inige Dollars gu ersparen. Kauft dirett von der Fabrill Ein guter Angug au 45.50 und 46.50. Storebreis 49 und 510, Feine wolkene Hofen 25.90. Storebreis 44.50 und 45. Wir ersparen Ihnen von 23 dis 65 an einem Angug. Es lohit fic, dei uns vorzuhrechen, ehe Sie und einem Angug. einem Retail Store geben. The People's Clothing House,

Bertaufs-Botal : 51 Gaft Bate Str., obenauf. Offen bis 7 Uhr Abends. Gonntags bon 9-12 Dentides Gefcaft.

#### Der Apollo Banverein eröffnet feine 12. Gerie am Montag, ben 3. August

1891. Berfammlung jeben Montag Abend 8 Mbr in KROLLS HALLE, 585 Blue Island Ave., ma Aftien in ber neuen Gerie gezeichnet merben tonnen, ober gu jeber Beit bet Chas. F. Sonmacher, jr., Getretar, Gde 12. Gtr. und Blue Island

Bither-Unterricht

wird in Mahns Bither-Meademie, 98 gullerton Ave., in granblichfter Beije ertheilt. Für fund maligen Unterricht in ber Boche find im Cangen und 50 Cents ju gablen. Grogartiger Erfolg! Beit über 100 Schüler befuchen bie Anftalt. Bithern werben für bie Anfangszeit unentgeltlich gelieben. Intereffirenbe werben gu ben an ben Sonntagen, Radmittags # Uhr von benSchülern gegebenen Frei-Congerten eingelaben. I

#### Hebammen - Schule (Chicago College of Midwifery).

Das einzig regelmäßige hebammen-Institut im Welten erdinet iem 1.6. Semssier am zweiten Mittwoed des Bronars Schrember d. 3.
Kur reguläre, dem Staats authenifits Aerzie erthallen den Unterricht.

Dr. F. SCHEUERMANN, 191 North Ave.

#### Bergnügungs-Begweifer.

McBiders - The Souban. Columbia Th. — Mr. Wilkinson's Widows Academy of Music — The Way of the World - The Sheit. bicago Opera house - Sinbab. Doolen's — The County Fair. Amphitheater — A Night in Pefin. Cafino - Bariety. Lyceum — Variety. Part Theater - Bariety.

#### Defterreichtiche Selben bet Roniggräß;

Belegentlich ber fünfundzwanzigften Wieberfehr bes Schlachttages von Roniggraß bringen Biener Blatter aabl reiche Reminiscenzen. Go idreibt bas Tageblatt:

Bar es etwa nicht eine Belbenthat, als beim Berfuche, Chlum ben Breugen wieder zu entreißen, zwei öfterreichische Armeecorps fich wie ein Mann mit bem Rainunet auf ben überlegenen Begner werfen und im erften Unlauf Mogberit guruderobern und, trogbem die preug ichen Granaten und Zündnadelgeschoffe unbarmbergig in den Reihen der Sturmer wuthen, biefe helbenmuthigen Opfer ber unfeligen Stoftaftit Boll um Boll bem Feinde Terrain abgewinnen. Bon ben 20.000 Mann bes erften Corps bedte mehr als bie Salfte bie Bahlftatt; 289 Offiziere, 10,860 Mann waren bie Opfer biefes einzigen ausfichtslofen Bajonnetsturmes; jeder zweite Mann alfo tobt ober verwundet.

Und unfere Cavallerie! Sie war es. welche die Breugen verhinderte, auf dem Blachfeld felbit bie Früchte bes Sieges au pfluden und eine Berfolgung a la Waterloo einzuleiten. Smmer und im: mer wieder fprengt, als Alles ichon verloren ift, Die faiserliche Cavallerie, ben tapferen Ebelsheim an ber Spite, in Front ein und mit bem Gabel in ber Fauft jagen unfere Reiterdivifionen ben | trefflichen Buftanbe. Es foll ben Juben gegnerifden Maffen entgegen. Go entfvinnen sich bei Streschitz, Langhof und Problus brei gewaltige Cavalleriege= fecte, die man eigentlich Reiterschlachten nennen tonnte.

Die Divisionen Coudenbabe und Bring Solftein bedecten fich hier mit unfterb lichem Ruhme, ihre todesfreudige Aufopferung fcredt ben Feind por jeder Berfolgung gurud. Und noch eines Reiterftudleins fei bier gebacht, welches brei Buge unferes Sufaren-Regiments Bring Friedrich Rarl von Preußen mit einer mahren Tollfühnheit vollführten. Diefe Cavallerie-Abtheilung, welche als Beichüt = Bebedung einer retirirenben Batterie beigegeben war, wurde bloglich in der Mante von preußischen Sagern beichoffen, empfing von der anderen Seite feindliches Shrapnelfener und ward zu guter Lett noch im Ruden bon verfolgender Cavallerie angefallen.

Da machen bie Sufaren Rehrt, werfen die feindlichen Reiter, nehmen die auf fie feuernden Geschütze, beren Ranoniere an ben Laffeten niedergefabelt werden, und nun jagen bie tollfühnen Ungarn weiter hinein in die feinblichen Reihen bis zu einem Sugel, auf beffen Ruppe ber preußische Rronpring halt biefer felbft muß fich auf eine Abthei= lung feiner Barben gurudgieben. Bon ben verwegenen Reitern tommt fein ein-Biger Mann gurud. Rennen wir jedoch bie Ramen ber öfterreichischen Selden bon Röniggraß, fo fonnen wir den bes Tapferften ber Tapferen nicht berichmei-Sauptmann bon ber Groeben bieg biefer Mann. Als Commandant einer Felbbatterie fprengte er in bem Augenblid, als es ben Preugen gelungen war, fich Chlums zu bemächtigen, trop bes furchtbaren feindlichen Schnell feuers bis auf zweihundert Schritte vor bie Lifiere Chlums bor. hinter ihm rafen in wilder Rarriere feine acht Befcube, fie werben abgeprost, und nun eröffnet Groeben einen Rartatichenhagel auf die aus ben Dorfgaffen bebouchirenben Breugen. Nach tem zehnten Schuß jedoch ift icon die Batterie verftummt, ber helbenmuthige Führer gefallen, erichoffen und verwundet liegen die Ranoniere bei ihren Studen. Aber biefes Opfer ift wenigstens fein vergebliches. Groeben, bem für biefe That bas einzige Maria Therefien-Breug, welches für Roniggrab verliehen wurde, auf bie Babre gelegt ward, hatte burch feine helbenhafte Initiative bas britte Rorps gerettet. "Die Batterie ber Tobten" wird in unserer Kriegsgeschichte bie tapfere Artillerietruppe Groeben's genannt, die fich heute bor 25 Jahren jum heile der Armee freiwillig bem Tob geweiht hat. Und wer nennt fie noch, die anderen Ruhmesthaten, welche bie Besiegten von Röniggrag vollbracht haben! Die Rordarmee war gefchlagen und zerfprengt, aber fie fonnte mit Stols jene Worte von fich fagen, die Frang I bon Franfreich nach ber Schlacht bon Pavia rief: "Alles verloren, nur bie

# Gin Ungludshaus.

Binnen weniger Stunden find bie Bewohner eines Sauschens in bem Dorf Rantin Station im Staate Bennfulvanien bon einer fo überraschend großen Angahl von Ungludsfällen betroffen worben, daß felbft nicht aberglaubifche Gemuther barüber ftutig werben tonnten. Um letten Mittwoch fand man ben nachten Leichnam bes handlungscomis David Bell, welcher in jeuem Saufe als Roftganger wohrte, im Monongabela-Fluffe. 3wei Stunben fpater explodirte eine Betroleumlampe in bem Sause und die beiben Anaben bes Besitzers McGratian starben bald an den erlittenen schweren Brandwunden. Das Haus felbst war in wenigen Stunden ein rauchender Trummerhaufen. Als am Donnerstag früh zwei ehemalige Bewohner in bem Schutt nach etwa vom Feuer verschont gebliebenen Sabfeligfeiten umbermühlten, frürzte ber fteben gebliebenen Ramin ein, erichlug ben Ginen und begrub ben Anderen unter ben fallenben Trummern, welcher bann fpater fcmer verlett her-

Dem Urgt, ben man gur Silfeleiftung herbeigeholt, ging fein Pferd mit bem Buggy burch, er wurbe herausgeschleubert und erlitt fcwere Berlehungen, benen er wahricheinlich auch erliegen

# Die judifche Befiedelung Bala.

Die Dampfer, welche von Dbeffa nach Egypten geben, find jest in ber Regel mit vertriebenen Juben überfüllt, Die fich auf bem Wege nach Balaftina befin-Jungft maren auf einem folchen Dampfer alle Dedplate von Juden belegt, welche aus Bobolien, Grobno, Wilna und Beffarabien tamen und nun ihre gange Soffnung auf bas gelobte Land festen. Bon ihren ausländischen Glaubensbrübern wird ihnen in jeber Beije Borichub geleiftet. Sobalb fie in Saffa eintreffen, erhalten fie von einem ftanbigen Musichuß alle nöthigen Fingerzeige. Man weift ben neu Gintreffenden bas ihnen bestimmte Land an, beffen billigft geftellter Raufpreis fie in gehnjährigen Raten gu tilgen baben. Ihre Sauptbeschäftigung wirt

Gartenbau fein. MIS Leiter bes gangen Balaftina-Unternehmens werben bie Berren Rothidild, Bleichröber, Birid und noch vier bis fünf andere judifche Gelbfürften genannt. Uebrigens icheint es ben nach Balaftina übergefiebelten Suben bort zu gefallen, benn von allen aus Dbeffa ausgefahrenen ifraelitischen Famil en find bisber nur zwei zurudgefehrt. Der Barifer Baron Comund Rothichild foll jest gerabe im Begriff fteben, aber-51 Millionen Quabratmeter fruchtbaren Landes am öftlichen Jorbanufer zu weiteren Colonien zu ermer-Mr. White, ber Agent bes Baben. rons Birich, ift augenblidlich wieber bon feiner Rundreife burch Rugland nach St. Betersburg gurudgefehrt. Sang entgegengesett ben bisher bon ruffifcher Geite barüber verbreiteten Nachrichten, fand diefer burchaus rubig und objectiv urtheilende Englander bie im Guben Ruglands porhandenen jubijden Aderbau-Colonien in einem borallerbings ichwer werben, fich jum Acterbau zu bequemen; wenn fie es aber einmal thun, faffen fie bie Sache auch mit ber ihnen in allem eigenen Energie an, bringen ihre Colonie bormaris und - tommen babei auch vollauf auf die Roften, verdienen fogar noch eine

#### Gin diebifdes Rindermadden.

sichten zu haben.

Menge Gelb. Die Colonien in Bala-

ftina scheinen bemnach auch gute Mus-

Richter Blume überwies gestern bie 14jährige Lillie Martin, welche im Saufe bes Chrift. Geverfon, Ro. 474 2B. Late Str., als Rinbermadden befchaf: tigt mar, auf bie Untlage bes Dieb: ftable unter einer Burgichaft von \$500 an bas Griminalgericht. Bor einiger Beit verließ bas Mabchen feine Stelle, und mit ihm verschwanden zwei Beld: anmeifungen im Betrage von 894. Für eine geraume Weile blieb es allen Rach: forschungen ungeachtet, verschwunden, tauchte aber fpater wieder auf und murbe verhaftet. Die Unweifungen murben miebererlangt.

# Unter hoher Bürgichaft.

Loring M. Loomis murbe geftern burch Richter Brentano in Freiheit gefest, nachbem Jofeph M. Gleeper und Barren A. Belle Burgfchaft im Betrage pon \$8000 tur ibn geftellt batten.

Loomis ift ber junge Mann, welcher por einem Sahre bier in einem Grunbei= genthums = Befchaft angestellt gemefen war und ploblich verschwand, nachbem fic angeblich in betrügerischer Beife beträchtliche Gummen Gelbes verschafft hatte. Er murbe in Bafhington, D. C., verhaftet und nach Chicago gurudge

# Frau Grant freigefprochen.

welche befanntlich unter ber Unflage verhaftet worben mar, ben Geflügel: ftanb ihres Rachbars Georg Rramer burch Legen vergifteten Brotes becimirt gu haben, murbe gestern von Richter Bhite freigefprochen. Die Ungeflagte lieferte ben Beweis, daß fie zu berfelben Beit felbft nennenswerthe Berlufte an ihrem Federvieh erlitten habe.

# Kurz und Ren.

\* Der Grundeigenthums: und Ber: ficherungsagent Frant J. Spencer murbe gestern auf Beranlassung Austin A. Pa= terfons megen angeblicher Unterfclagung verhaftet. Richter Prindiville wird ben

Fall am 29. b. M. untersuchen. \* Die Beftern National=Bant von New York hat gegen 3. S. Bonnell & Co., Sanbler in Druderichmarge und Tinte, im Superior: Gericht ein Befclagnahme=Verfahren eingeleitet, um bie ihr angeblich zutommenbe Summe von \$13,342 gu erlangen. Der Sheriff hat bereits von bem Gefcaft Befit er-

# Marttbericht.

Chicago, 24. Juli. Diefe Breife gelten nur für ben Großhanbel. Gurfen 111 20c per Dib. Madieschen 10—15c per Dab. Grüne Bohnen 1 Bu. Kifte 50c, Bachsbohnen 1 Bu. Rifte 50c. Salat 10—15c per Dyb Kartoffeln \$1.50 per Sad. Zwiebeln \$3.25 per Barrell. Robl \$1.40-\$1.50 per Rifte. Erbfen 11 Bu. Cad \$1.50.

Beste Rahmbutter 16—17c per Pfunb; ge-ringere Sorten variirenb von 14—15c. ringere Sorten variirend von 14—15c. Butterine 13—16zc per Pfund. Käfe. Boll-Rahm-Chebdar 74—8c per Pfund. Neuer Schweizer-Käfe 11c per Pfund. Früdte. Kochäpfel \$4.00—\$8.00 per Brl.; neue Sorten \$1.50—\$3.00 per Brl. Melfina Citronen \$4.00—\$5.00 per Kife.

Cal. Apfelfinen \$2.50-\$4.00 per Rifte. Leben bes Geflugel. Sühner 11c per Pfund. Rufen 15—16c per Pfund. Truthühner 9—10c; Enten 8—9c.

Ganje \$3.00-\$4.00 per Dpb. Eier. Frische Eier 133c. Ho. 2, 384—412c; Ro. 8, 85—384c. Ro. 1, Timothee \$13—\$14. Ro. 2, \$11—\$12.

## Weffe und Berangaungen.

Cannstadter Dolfsfest.

Wie alljährlich, wirb auch biesmal bas Feft, welches ber hiefige Schwa= benverein am 9. und 10. Auguft in Ogbens Grove feiern wirb, bas' groß: artigfte Greignig ber Gaifon merben. Mit bienenartigem Gifer hat fich bas Comite, welches biesmal mit ben Ur= rangements betraut worben ift, an feine Aufgabe gemacht, und mir burfen bereits im Boraus perrathen, bag bas biesjährige "Cannstabter Boltsfest" nicht nur hinter benen fruberer Sabre nicht gurudfteben, fonbern biefelben fo= gar übertreffen wird, mas gewiß viel fagen mill.

Un beiben Tagen werben glangenb ausgestattete Buhnenaufführungen ftatt= finden, barunter Darftellungen aus Fauft, hermann und Dorothea, Bal: lensteins Lager zc. Unter Anberem wer: ben nicht weniger als 150 Kinder bei ben Aufführungen mitmirten. Das Programm ift fo reichhaltig und groß= artig, bag es uns an Raum gebricht, jebe einzelne Rummer gu befprechen. Die Congerte werben von einem vortreff= lichen Orchester unter Leitung bes Ra= pellmeifters Sugo Beege ausgeführt. Schlieflich fei noch bemertt, bag echt importirter Nedarmein, Jahrgang 1886, gum Musichant gelangt, und, bag ber größte Theil bes etwaigen Reinertrages bem projeftirten Gothebentmal gugemendet merben foll.

#### Die Ungeftellten von frager & Chalmers.

Um Samftag, ben 1. Auguft, merben bie Ungeftellten ber betannten Dafchi= nenfabrit von Frager & Chalmers, Ede Union uud Fulton Str., in Elliotts Part ihr fünfzehntes jahrliches Bienic abhalten. Die Borbereitungen für ben Musflug find in vollem Gange und bie Festgeber laben ihre Berufsgenoffen und bas Bublitum im Allgemeinen ein, fich recht gahlreich zu betheiligen.

North Side Pic-Nic Uffociation. Die "North Gibe Bic-Nic Affocia= tion" halt morgen auf ber Infel im Mordfeite Sougenpart ein Bic-Die mit Commernachtsfeft ab. Für mufitalifche Unterhaltung und fonftige Beluftigun= gen ift in umfaffenbiter Beife geforgt worden. Es ift fomit ein wirklich ge= nufreicher Nachmittag gu erwarten.

## American Choe Trade Rews.

Die erfte Nummer einer Bochen= schrift, betitelt: "American Shoe Trabe News" ift gestern erschienen. Das Blatt ift febr gut ausgestattet, enthalt eine Fülle von Lefeftoff, ber befonbers für Fachleute febr intereffant ift und wird fich unter letteren in turger Beit gabl= reiche Freunde erwerben. Das Bureau bes Berausgebers befinbet fich im Times Gebäube.

" Gine Angahl ber im "Bofton Store" angestellten jungen Damen gaben ihren Freunden und Collegen geftern im Bavillon bes Garfielb Bart eine Abendunterhaltung, welche einen überaus gemuthlichen Berlauf nahm.

Dattett und Aunden informtre ich bon met-Defigerin bes berühmten. ichmergloen haarverti-gungsmittels, empfehrt es fich, mich ebeftens ju con-jultiren. Frau D. Beig, 312 Milwaufes Abe. 27julml

Bader: und Conditor-Arbeitsnachweifungs-Bureau bes Chicago Badermeifter-Bereins be-bol Bureau bes Chicago Baderu finbet fic in No. 292 5. Ave.

Bandwurm-Mittel, wirft unfehlbar, au haben bet

# Aleine Anzeigen.

1 Cent bas Wort für alle Angeigen unter Diefer Rubrit.

Berlangt: Manner und Angben.

Berlangt: Farmer, Gäriner, Handwerker ze, wie alle Diejenigen, benen baran gelegen ift. No mit Neisenem Gapital in einer ber fruchtbariten und schönken Winnesolas in unmittelbarer Ache ber Chiendahn und einer aufblichenden Kreisstadt (County Sea) vortheilbaft anfälfig machen wollen, finden diest ditiges Deim bei nächtig machen kollen, finden hierzu schöne Gelegenbeit, mit Neinen Mitteln ein noch jett dittiges Deim bei Neisenschlung untwerden, welches sie reichtich nährt und bei Fleiß in kurzer Zeit unabkängig macht. Arbeitslünfigen Leuten mit geringeren Mitteln wird gutzahlende Arbeit während bes ganzen Winters garantiert. Alles Nähere duch die Kanadec County Jimmigration Society, Koom 10, 228 Clark Str., Chicago.

Berlangt: 500 Arbeiter für Eifenbahn-Arbeit in Miffouri, Jowa und Michigan; ferner 50 für Säge-müblen. 100 für Farm und anbere Arbeit, freie Fahrt. R. F. Christian. 294 S. Mater Str., Ede Late Str., oben, im Pellow Gebäude.

Berlangt: Mehrere gute ftarte Jungen bei Fillmann & Co., 201 und 203 Late. Berlangt: Gin guter Baugeichner. E. Phiel, Ar-hitelt, 700 Milmautee Abe.

Berlangt: Ein junger Mann für Restaurant-Ar-beit. Kings Chop Souse, 11 Calhoun Place. Berlangt: Starfer Junge, zu helfen an Brob und Cates. 666 Weft Rorth Abe. Berlangt: Gin erfahrener Grocerh-Clert. 160 Sa-muel Str. Berlangt: Gin Bladfmithhelfer, ein lebiger borge-gogen. 1561 Clybourn Abe.

Porter berlangt. 60 Wells Str. Berlangt: Stripper für Wrappers und Binders. Ro. 681 Wells Str.

Berlangt: Einen gebilbeten fähigen jungen Mann für eine Bertrauensstelle. Sute Bezahlung. Borgu-hrechen Montag ober Dienstag Bormittag 9 Uhr. 50 Sab Str. Cak Str. Berlangt: Gin Lehrling, ber bie Conditorei erlernen vill; fann gleich aufragen. 181 29. Divifion Str. 9

Berlangt: Schneiber und Bügler an feinen Shop-roden. 258 Rumfeb Str. Berlangt: Ein guter Porter. Columbia, Ede Gar-Berlangt: Preffers an Rode. 342 R. Afhland Abe.

Berlangt: Ein guter Stripper. 1072 Dilmaufer Berlangt: Ein guter Mann, der borbügeln und ab bügeln kann, am Röcken. F. Fromm, 206 Cipbourt Abe. Berlangt: Metall-Bolifbers. 501 Wells Str. fimos Berlangt: Ein fraftiger Junge, um im Bottling Geschäft zu helfen. 79 28. North Abe. friat

Berlangt: "Do Arbeiter für Chicago und Rorth weltern Eilenbahn in Wisconfin. Jowa und Michigan Freis Fabrit bin und auridt. Herner Leute für Harm arbeit. 1800 bis 1825 der Monat und Board, ebenfalls Arbeiter für albere neue Gienbahnut, 500 für Non-tana und Wahdington, Ecatife Extension. Koh Labor ntorier jur andere neue Eijendahnen, 500-jur Mon-iana und Washington, Seattle Crension. Rob Labor Agency, 2 S. Market Str., oben. 23jiliwe

Berlangt: Ein guter Mann an ber Schweitstäge, ebenfalls einer an ber Banbfage, auch ein Schreiner jum leimen. Rorthwestern Parlor Suit Ca., 637 Cth bourn Abe.

#### Berlangt: Frauen und Madden. Berlangt: Manner und Frauen.

Berlangt: Gin Bugler und Daftinenhanbe a bojen. 497 Center Ave. famo

Berlangt: Breffer fowie Machineu- und Sanb madden an Manner-Roden; ftetige Arbeit. 23: Darwell Str. bofrfas

Berlangt: Mitglieber für ben Orben Cermania. Befledt im Often seit 21. Jahren, hat 8000 Mitglieber und
330,000 Kaffaftand. Begahlt 31000, 8501, 8250 Eterbegeld. 36 bodentlich und freie drzfliche Behandlung
und hat, ermuthigt burch bie außerordentlichen Erfolge
ber Agiantlon, einen Debuith nach dicago geschieft um
im Westen Manner und Frauen von 18—30 Jahren
als Mitglieber aufgunchuen, obyg Unterschieb ber Reltgion ober Kationalität; befrinunte wonatliche Beiträge; weder Zeremonien, woch Zeimlichfeiten. Beillige, ehrliche und bffentliche Berwaltung, Berhand-lungen und Correlpondenzen in Beutich. Centralische Caffa. Alle, die fich die zum 1. August melben, werben für 82 aufgenommen. Sendet Chress ach Q. 120, Abendpolt".

Ru bermiethen.

Bu bermiethen: Gin moblirtes Schlafgimmer für ?

Bu vermiethen: Bier Zimmer und Stall für gehn Pferbe nebft Plah für 8 Wagen. 714 R. Halfteb Str. 5

Bu bermiethen: Moblirtes Bimmer. 304 Mil.

Bu bermiethen: Gin foon moblirtes Bimmer. 135

Bu bermiethen: Gin großes belles Bafement. ft. Dalfteb Str., paffend für Flafcenbiergefchaft.

Berlangt: Boarbers. 48 Ordarb Str.

Berlangt: Gin anftanbiger Boarber, gutes Beim. 31 Town Str., nabe Rorth Ave. framos

Bu bermiethen: Großes Front-Schlafzimmer für men Berrn. 410 20. Chicago Mbe.

Berlangt: Boarbers, 34 bie Woche, gute Roft, Waschen und Fliden frei. 1129 Roble Abe., Late

Logis erhalten. 340 Blue Island Ave., Ede Frani Str. bofriae

Berlangt: Eine anständige Fran wünscht Boarders. 1520 50. Str. 25jilwe

Bu bermiethen: Ein Zimmer an zwei beutiche Man-ner, billig. 105 25. Place, G. Regnier. bffac

Bu bermiethen: Sechs foone, belle Zimmer; mit Stall, wenn gewünicht. Rachaufragen 126 Samuel Str., nahe Division Str., unten. bofrfas

Perfonlides.

Alte und nene Shingl-Arbeit fertigt an G. Debni 315 20. 18. Str.

Rechtsanwalt untersucht Abstracte für \$5. Dublen. Room 1106, 142 Washington Str. samo5

Alle Arten Saararbeiten fertigt A. Cramer, Damen-friseur und Berrudenmacher, 384 Rorth Abe., an. 21jilwl

Mrs. Magrett ift nach 128 Clybourn Abe, umgezo-gen; daselbit find zwei schne, helle Zimmer zu ver-miethen. 21/15t4

Wegen Krantheit meiner Frau kann das Geburts. agsieft am 25. d. M. nicht abgehalten werden. Ach ungsvoll Peter Krohn, 121—123 R. Desplaines Str. frfa?

\$1.00 wird Ihnen auf jede Maschine vergütet, wern Sie diese Angeige mithringen. Domestic \$25, New Home \$20, Mhite \$12, Standard \$15, Soujehold \$20, American \$10, Singer 38 bis \$15 und hundert andere bon \$5 an in der Domestic-Office, 216 S. Sassed Str.

International Ban - Berein. Cicher jum Sparen ober Borgen, 75 Cents die Aftie pro Monat (hart 1900 in 28 Monaten; borer 2000 borgot begable 21.58 pro Monat für Kapital und Jinsen. Deposities Selb beingt 6 Progent Jinsen. Attiese find zu berkunfen in ber Office 465 M. Chicago Ave. Office-Stunden 6-8. Seenlags geschlosses. Deury C. Pro, Spezial-Agent

D. D. Golen Sie Antwort. . G.

Bu bermiethen: Gin möblirtes Frontzimmer. R. Woob Str., nahe Milmautee Abe.

\$3 per Monat. Gingang feparat. 320

Saben und Gabrifen

Berlangt: Maschinen- und handmadden an Shob oden. 147 Bine Str. 25illw Berlangt: Frauen für Pelgdeden zu nähen zu Haufe oder in Factorn. A. Hönigsberger, 252—254 Market Str. 251/Ilw5 Berlangt: Gine tüchtige Bertauferin für Baderftore 2163 Archer Ave.

Berlangt: Ein flintes Mabchen an leichte Rabarbeit. Bezahlung. 582 Sebawick Str. Berlangt: Erfahrene Aleibermacherin, welche bor allem bas trimmen ber Damentleiber berftebt. Bor-gulprechen Sonntag Bormittag ober Montag. 2451 Bentworth Abe.

Berlangt: 4 Maschinenmäden an Rinberroden um Lining zu naben. 235 B. North Abe., nabe Afb-land Abe. Berlangt: Maschinen- und Handmadden an Abden 91 R. Halsteb Str., Wohnung 239 Dayton Str., F 5comibi. 20111w

Berlangt: Frauen und junge Abchter gum Lernen bie neueste. sehr einjache, bractifche und gibertäffigste Auschneinerthobe; gang ieue. eben bon Euroba mit-gebracht; ebensals näben. bradieren, anhassen und ertigmachen bon Rleibern. Jackte. Braps 2c. Insti-tut sur Riebermachen, 212 S. Dalfteb Str. 18jilmilj tut sur kleibermachen, 212 S. Dalfteb Str. 18jilmilj

Berlangt: 2 anständige herren in Board bei fin dertofen Leuten. 351 Chbourn Abe., 2. Treppe. nächst North Abe. Bu vermiethen: Ein großes und ein kleines möb-lirke? Frontzimmer, nahe Lincoln Park. Auf Wunsch Board. 906 N. Halfteb Str., im 3. Stock. Bu bermiethen: Billig, mödlirtes Zimmer. 615 B. Late Str., 2 Treppen, hinten, nahe Union Park. Sausarbeit. Berlangt: Eine Frau zum Geschirrwaschen Rerchants Exchange Hotel. 12 S. Water Str. samobil Bu bermiethen: Frontzimmer für zwei anftanbige Derren. 134 Rorth Abe., nabe Clybourn Abe. 4 Berlangt: Gin beutices Madden bei Rinbern und eichter Sausarbeit. 46 Rofeboth Str. Bu bermiethen: Lanftanbige junge Manner tonne ein Bettzimmer mit 2 Betten mit anliegendem icone Frontzimmer bekommen, bilig. 97 Mohame Str. Berlangt: Gine Waschfrau für Montag. 447 Weft Berlangt: Gin Mabden für allgemeine Sausarbeit. Guter Lohn. 551 Cleveland Abe. Berlangt: Gin anftanbiger Dann ber bei einem alltinstehenden Mann wohnen will, gute Geimath für sparfamen Mann. Ro. 18 Town Str., nabe Rorth

Berlangt: 100 Mäbchen für Familien, Hotels und Restaurants in Stadt und Land. Herrschaften belieben dorzusprechen. Duske, 448 Milwaukee Abe. friams Gefuct: Eine beutiche Wittwe fucht einige Leute in toft und Logis. A. Zimmermann, 153 Willow Str., Berlangt: Sofort, gute Röchin im Gotel. Abresfiren Mrs. Gion, Ft. Shertban. nahe Clybourn Ave. Bu vermiethen: Cin freunbliches Schlafzimmer a einen ober zwei Männer. 102 Canalport Abe. Verlangt: Ein Mädchen für gewöhnliche Hausarbeit 1 kleiner Familie. 4240 St. Lawrence Abe. fras Bu bermiethen: Eine Wohnung von 3 und eine don Zimmern. 35 Fay Str., nuhe Milwaukee Abe. und rie Str. Berlangt: Zuberläffiges Mabchen ober alleinstehend Frau, die alle hausarbeit verichten kann, guter Loh für die rechte Person. 594 Milwautee Abe.

Verlangt: Röchinnen, 6-7 Dollars, zweite Arbeit, Kinbermädchen, hausarbeit. Beste herrschaften, böcher Robn. Stadt cher Annb. Näge frei. Weends offen. Frau Elfelt, 2003 State, Ecke 20. Str. Lejullw? Bu bermiethen: 2 freundliche mbblirte Bimmer, bil. g. Ro. 38 Weft Indiana, Barth. Eine alleinstehenbe anftanbige Frau fucht 2 Boarbers, blos jum schlafen. 22 Garbner Str. Berlangt: Gin gutes Mabden für gewöhnliche Saus-rbeit. 397 B. Chicago Abe., Baderei. ffas Ru bermiethen: 4 fleine Rimmer. 27 Bebber Gtr. Berlangt: Eine alleinstehenbe Wittwe ober Mabden n mittleren Jahren (Protesiaufin) bon gutem Charaf-er, wird als Haushaltern in Kleiner Familie ge-vinicht. Abr. A. 62. "Abendopti." Berlangt: Eine beutsche Fran wünscht eine anstän bige Frau als Mitbewohner, wenn auch mit Tochten 34 Will Str., vordere Treppe. Bu bermiethen: Gin ober 2 möblirte gimmer an tinen ober zwei herren, feparater Gingang, 127 bedgwid Gir.

Verlangt: 3 Mäbchen für gewöhnliche Sausarbeit. 752 W. 12. Str. famos Berlangt: Ein gutes Madchen für allgemeine Daus rbeit. 45 D'Brien Gtr., J. Siff. Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 1185 Blue Jilaub Abe.

Verlangt: 100 Mabchen, befte Rordfeite-Familien, bochfter Lohn. 518 Wells Str. 26illm2 Verlangt: Ein gutes beutsches Madchen für ge-wöhnliche Hausarbeit. 875 Milwaufee Abe., Sche Ashland Abe., 3. Flur.

Verlangt: Ein gutes Mäbchen, bas gut waschen und bügeln kann. Julius Weber. 4803 Asbland Abe. 5 Berlangt: Gin ftartes Mabden für Rüchen- und Dausarbeit. 376-378 W. 12. Str. famobis

Berlangt: Ein Mabchen ober eine Frau für Saus-arbeit und eine Frau für Rüchenarbeit. 202 E. Ban Buren Str. Berlangt: Ein gutes Mädden für Sansarbeit, muß bügeln und tochen verstehen. Aleine Familie. 943 W. North Abe., gegenüber Sumboldt Park. 5 Berlangt: Gin Mabden bei Mann und Frau. 589 bebgwid Str., 2. Flat.

Derlangt: Gin alteres Madchen ober Frau gum haushalten bei einem Wittwer in einer fleinen Fa-milte. 39 Clifton Abe., Lake Biew. Berlangt: Gin Madden für leichte Sausarbeit. Stetiger Plat. 373 W. Ban Buren Str., 1. Flat. S Berlangt: Ein Mähchen für allgemeine Hausarbeit. lachzufragen 345 Milwaufee Abe. famo8 Berlangt: Ein gutes Madden für gewöhnliche gausarbeit. 4321 Wentworth Abe.

Verlangt: Ein gutes beutsches Mädchen für gewöhn-iche Hausarbeit, in einer Familie bon 2 Personen. Rachzufragen 667 R. Roben Str., 1. Flat. Berlangt: Ein gutes beutsches Mädchen für gewöhn-liche Hausarbeit. Zu erfragen VII C. Chicago Che., zwischen Dearborn und State Str. 21–25;14 Berlangt: Röchinnen, 6-7 Dollars, aweite Arbeit, Kinbermädchen, Dausarbeit. Beste Derrichaften, höch ster Lohn. Stadt ober Land. Midge trei. Übends offen. Frau Effelt, 2003 State, Ede 20. Str. Dijlims

Berlangt: 100 Madden für allerlei Hausarbeit. 507 Sebgwid Str., Frau Koeller. mbffa4 Berlaugt: Waschfrauen, die einen habichen Reben-berdienkt luchen, mögen abrestren an BanSchoor & Scholl, 5201 Butterfield Str. 14jlim, dibosal

Berlangt: Madden aller Rationalitäten. Frauen werben gute Dienstmadigen beforgt. "The Satisfaction", 581 R. Clark Str.

Berlangt: 1000 Orbre-Röchtmen, 6-\$15; Bunchtöchiu-nen, 4-\$8; Brivatifdinnen, 3-\$6; Sausmäbcen 3-\$4; Rinbermadden. 2-\$4. Geldiritonalsunden 3-\$5. 587 Larrabee Str., nahe Wisconfin. Berlangt: Midden für Privatfamilien. Plate offen 43 bis 86. Plage frei. Abends offen. Frau Dee, 3539 Cottage Grove Abe.

Berlangt: Gin guies beutides Dabden far allge-meine hausarbeit. 459 E. Divifion Str. bwil Berlangt: Gute Rüchenmadden und Mabchen für alle Hauserbeit. herricaften werben gut bebient bei Frau Schleiß, 157 BB. 18. Str. Bojun3moll

Berlangt: Sofort, Abchinnen, Sausarbeit, zweits Erbeit, Kindermädden und eingewauderte Madchen für die besten Pläse in den seinsten Familien det boben Rohn, immer zu haben an der Südseite dei Frau Gerson, 2857 Wabalb Abe.

# Stellungen fuchen: Manner.

Gesucht: Ein guter 1. Dand Calendider und Orna-nenter, sucht eine gute Stelle. Ro. 144 Cornell Str. Gin guter Butder fuct Stellung im Dotel 47 Gefucht: Gin guter Fächermacher an Schilbkröten und Straug jucht Beschäftigung. 25 Aramer Str. M. Ondot. Gesucht: Ein guter zuberlässiger Bartenber such dauernde Beschäftigung als Bartenber ober Waiter in einem anständigen Saloon. Abr. L. 18, "Abenbookt.

# Stellungen fuchen: Frauen.

Gefucht: Eine beutsche Frau in mittleren Jahren vünscht Stelle als haushalterin bei einem alter illeinstebenben herrn. Abreffe 837 Ogben Abe. Balement. Gefucht: Gin guberlaffiges Mabden fucht Stellung bei einer fleinen jubifden Familis. Abrefftre D. A. 29 Burling Str., Norbfeite. Eine altere Dame wünfct Stellung all Saussalte rin. Leuzinger 552 R. Clarf Gtr. 3d fuche einen Plat für ein bohmifches Mabden fpricht blos bohmifd. 752 BB. 12. Str. Sefucht: Eine Frau von 40 Jahren mit fjährige Kinde lucht Stelle als Haushälterin, lieht weniger a hoben Lodn, als gute Wedandung, Nedyufragen Billow Str., 2 Floor. Sonntag von Lies äller. Gefucht: Bafcplate, and wird Bafde in's baus enommen. 15 Town Gir. Gesucht: Eine anftändige Wittwe sucht Stellung fie einem Wiftwer als haushalterin. Rachaufragen No. 100, 24. Place, 1 Treppe binten, nabe hannober Str. Gefucht: Frifch eingewandertes beutides Mabchen uch Stelle. Ginen guten Blat als 2. Midden. 2744 Lottage Grobe Abe., C. Ettle. Gefucht: Eine Frau mit einem I Monate alten Ainbuch Stellung in ber Stadt ober Land all haufhallerin. Bu erfragen 167 & 18. Str.

#### Befääftagelegenbeiten.

Su berkaufen; Gin großer Bargain. F. baar kann man einen gutgehenben Saloon telpunkt der Stadt kaufen. Keine Agenten. R. 27. "Abendpoft".

Bu berfaufen: Billig. Gine gute Mildroute. 624 29. 14. Str. famobis Bu berfaufen: Gin Schneiberfhop. 396 Clybourn Mbe. Au verkaufen: Billig. Gine 5 Kannen Mildroute. 1115 Elfton Ave. famodis

Bu bertaufen: Umftanbe halber ein gutgebenbes Butcher- und Grocerh-Geschäft; lange Lease. Abreffe 3. 83, Abendpoft. Bu bertaufen: Ein Lagerbierfaloon an der Rord-weftfeite; beste Lage. Chiffre 2. 93, Abendpoft. 4

Bu verfanfen: Rleines Boardinghaus mit möblirten Bimmern. 123 Locuft Str. Bu bertaufen: Gine gute Ed-Brocerb auf ber Gubfeite. Abreffe R. 67, Abendpoft.

Bu bertaufen: Gin gutgehender Barberihop. Abr. R. 32, Abendpoft. Su vertaufen: Ein gutgehender Candy-, Tabaf- und Cigarrenstore. Krantheits halber billig. 137 Blue Jsland Abe. famis Bu berkaufen ober zu bermiethen: Ein guteinge-eichteter Saloon. Nachzufragen 213 Lincoln Abe. 5

Bu berkaufen: Saloon an Wells Str., nahe Chicago Abe., \$600; halbe Anzahlung, ein Bargain. Räheres Linke, 79 W. Madijon Str., 1 Treppe hog. Ju berkaufen: Billig, Coalhard mit Lot, gute Lo-kalität und erste Klasse Sinrichtung. Rachzufragen 293 B. Chicago Ave.

Bu berfanfen: Billig, ein guter Candy, Cigarren, Bafertiftore, muß berfauft werben. Abr. A. 52, "Abendhoft." jamos Bu berkaufen: Eine gute Mildroute, billig. 862 Semmour Str., E. Wendt. Bu bertaufen: Gine 3 Rannen Mildroute. Radju-fragen 748 Eifton Roab.

Bu berfaufen: Schoner Meatmartet, gute Rundaft und gute Gegend, wegen anderer chaufragen 22 garrabee Str. Hu verkausen: Eine seit längerer Zeit mit Ersolg be-triedene Restauration mit vollständiger Einrichtung. Gute Ceschäftslage. In Holge von Todessall sebr villig. Näheres dei I. de: Kraemer, 93 5. Abe., "Staatszeitungs"-Gebände.

Billig! Billig! Billig! Billig!
Gutgehender Saloon an Wentworth Ade. in Faulgulender Bartnerschip. A Ro. 1 Geschäft. derbeites werden. 162 Walton Str., Zimmer 41–43. Bu berfaulen: Baderei mit Ofen Milchebot, Canbb, Cigarren, Taback, Rotions und Tohftore, \$18 Kente und Leafe, billig wenn folort gefauft. Krankheilsball-ber. 619 Karrabee Str.

Bu verkaufen: Saloon mit feinem Biano, wegen Tobesfall. Bu erfragen 73 2B. Ringie Str. fimo4 Bu bertaufen: Milchgeschaft. Arantheit in ber Fa-milie. 174 Rumfen Str.

Bu kaufen gesucht: Ein Saloon, muß jeboch billig ein. Abresstre mit Angabe bes Preises D. 81 "Abend-Bu verkaufen: Carpenter-Shop mit Handwerkszeug und allem Judehdr und Kundschaft, diftig. J. Stiedel, 298 Mohawd Str. Bu verfaufen: Mildroute, 6 und 7 Rannen. 622 M.

Bu bermiethen: Ein reinliches Schlafzimmer für inen jungen Mann. 265 Barrabee Str., hinten, Bu bertaufen: Gine gutgebenbe Baderei Familien-erhaltniffe halber. Abreffe G. 150, Wendpoft. bfabi Bu berkufen: Das wohlbekannts Saloou- und Liqubr-Seichäft. 400 Sedgwick Str., sowie mein neu eingerichteies, 1378 R. Halfted, nahe Diverfeh Boule-bard, bekegenes Geschäft berseiben Branche. Dermann bolas Ru bermiefben: 2 icone moblirte Grontaimmer at inen Der zwei herren, separater Gingang. 278 E Bu bermiethen: Freundlich möblirtes 3immer für nen ober gwei Berren. Gingelne Betten \$1.50. Pars-or, Bab alle Bequemlichfeiten, bei fleiner Pribat-unilie. 48 Weils Str., obenauf. Bu bertaufen: Ein guter Saloon und & baus. 526 G. Canal Str., ober Wader

Bu verkaufen, billig: Gine Bäckerei, ober zu ber-miethen. Rachzufragen 1814 S. Clark Str. frfa8 Ju bermiethen: Zimmer. Partner, am liebsten ein Ciert. 3 bequeme Straßenbahnlinien recommanbirt. Gute Board und noch Seinzelne Zimmer. Ph. Güb-ner, 34 Star Str. 7 Bu bertaufen: Gine gute Staatszeitungs . Route, billig. 525 28. Str. ffa4

Bu bertaufen: Ein Edfaloon auf ber Rorbfeite. Rrchanfragen 1060 Diberfen Str., Ede Gernborn Str. Bu bermiethen: Bier Zimmer und Stall für gehn Bferbe. 714 R. Salfteb Str. mfa6 Au berkausen: Ein Saloon mit Stock. Gute Einrichtung und Kool-Tijch. Gutet Schaubs- und Bierbert kauf. Mehrere im Sange besindliche Fadriken in der Mahe. Wegen Geschäftsveränderung. Sehr billig. Extra-Kente, da Ktuler das ganze Saus miethet. Vargain für den rechten Nann. Aldpers Paul Kohen, 764 Southport Ave. Morgens 8 Uhr. momifría? Bu vermiethen: Ein neues 8 Rooms-Flat. 1978 N halfteb, nahe Diversey Boulevard. bosa Bu bermiethen: Soon moblirte Zimmer mit ober ohne Board, bei einer beutschen Privatsamilie. 605 R. Clark Sir. Bu berfaufen: Eine gut eingerichtete Backerei, ber-bunden mit Grocerh, Bferd und Magen ift für ben blulgen Areis bon 1800 gu vertaufen, wenn gleich ge-nummen. Ju erfragen bei Blaurock BBagner, 106 Randolph Str. Berlangt: Roomers mit ober ohne Boarb. 45 Cor-

Bu vertaufen: Gin gutgebenber Grocery-Store wegen Arantheit; billig, wenn gleich genommen. Raberes 508 Belmont Ave., Late Biew. mifriag Bu verfaufen: Gine Mildroute bon 5 Rannen ber Gubweft-Seite. Abr. G. 160 Abenbpoft. doft Bu berfaufen: 6 Rannen Milchroute. Zu erfragen 437 S. Center Abe. bofrias Zu verkausen: Saloon mit Einrichtung, Pooltisch und Lager wegen Ausgabe des Seichäftes. 5 Jahre Lease. Näheres 353 W. Chicago Ave. bo—sale

Bu berfaufen: Billig ein gutgehenber Car Reine Agenten. 391 Gebgwid Str. Bu bermiethen: Ein freundliches Schlafzimmer an 1 ober 2 Derren. 361 W. Rord Abe., 2 Treppen, Front. bofrias Bu verkaufen: Wegen Avankheit ein Candho, Tabal-Cigarten- und Notion-Store nebst Wohnung. billig. 179 35. Str. 23jullm? Bu bertaufen: Billig ein fleiner Grocerh-Store, me-gen Rrantheit. 38 Rhine Str., nahe Milwaufee Ave. Bu berkqufen: Ein Mildgeschäft mit 7-8 Rannen täglich, mit Pferb und Wagen. 111 Mather Str. mibofrfa?

Bu berkaufen: Gin altetablirtes Grocery-Gelgäft auf der Sübleite mit Bferd und Wagen. Bildge Kente. Zu erfragen bei W.B. Rahman, C. o. J. B. Inderrieden Broß. 65 S. Water Str. mi—ja9 Berlangt: Einige anftändige junge Manner tonnen gute Roft und Logis finden in 142 WillowStr., anten. abfrad Bu bermiethen: Fein moblirtes Frontzimmer. 39 6. Rorth Abe. Beirathsgefuche. Deitathsgefuch. Ein Mann in ben vierziger Jahren. Befiger einer Farm im Merthe von ungelähr \$5000, sucht eine Frau im Alter von 30 bis 35 Jahren mit etwas Bermögen. Discretion verbürgt. Aur reelle Offerten an S. Telltamp, Deep River, Jnb., 3vz 5. Bu bermiethen: Schones großes möblirtes Bimmer in zwei herren. 386 G. Rorth Ave. bffa4 Berlangt: Ein Roomer mit ober ohne Board. 22 Orchard Str., hinten, oben. bffa4

Detrathsgefuch. Ein Monn ber feine eigene Buderei bat, 39 Jahre alt, wünscht mit einem gebildeten Madenen ober Wittwe befannt zu werben, nur Damen bie einer Buderei borfteben ibunen. Abr. 2. 88, "Abenbooft." Boarbers verlangt: Gute beutiche Rüche, neue Mid bei, neue fühle luftige Zimmer. De pro Woche. 876 S. halfteb Str. 22jullw? Seirathsgeluch: Ein junger Mann mit gutem Heim wünsch fich mit einem ansändigen Mädchen ober Bittwo zu verheirathen, eswas Vermögen erwünsch. Adr. L. 98, "Abendpost". Bu bermiethen: Möblirte Zimmer mit Board, Privatfamilie. 416 W. Chicago Ave., 2 Treppen. Liellms

Bu bermiethen: Mbblirte Zimmer. 286 E. Rorth Abe. 10juilm12

Defratbsgesuch: Ein beutiches Mabchen in den pierziger Jahren wunicht fich nit einem rechtschaffenes Mann nicht unter 40 Jahren zu berheirathem. Run ernftgemeinte Offerte unter R. 37 "Abendpoft". Ein Arierer, beste Reserenzen hier wie brüben, empsiehlt sich als Reisebegleiter nach Arier (Europa). Udr. W. Beith, "Abendpost". Deirathsgefuch. Ein Wittwer, arbeitliebender Ge-schäftsmun, 42 Jahre alt, mit 4 Rindern, non ange-nehmen Menheren und gutem Charafter, der alligher-lich den der Auchend Dollacs die Jinsen befommt, jucht eine treue Lebensgesährtin (Grangelisch) Wähdeen oder Mitthe ohne Kinder im Alter den 30 bis 47 Jah-ren mit eimas Bermögen. Die Liede zu Kindern haben und auf bieses Geluch reflektiven, wollen ihre werthe Webers erkflicht niederlegen unter U. B. Abende

und auf diefes weluch refieriren, wonen ihre merig Abreffe gefälligst niederlegen unter 2. M. "Abend post."

Berloren: Eine große rothe Brieftasche enthielt Do-cumente die nur werth baben für ben Sigenthührer und etwaß Seld. Der ehrliche Finder wird gebeten, biefelben gurückgubringen. Kann bas Geld behalten. Carl A. Schuldt, 1046 M. Western Abe. Berlaufen oder gestohlen: Gine Ziege. Der Abgeber vird ehrlich bezahlt. 1258 R. Beavitt Str. Berloren: Ein Rotigbuch, Rame und Abreffe enthal tend. Dem redlichen Finder eine Belohnung. 250 Wentworth Ave., L. Wolfe.

Gefunden: An Elborn Abe. ein Plan für ein Sans Abzuholen ohne Belohnung bei John Rehrig, 508 W 13. Str.

Sither - Untericht in Rahns Zither - Atabemie, 83 Fullerton Abe. 27junlmt17 Bither-Unterricht ertheilt. 1607 51. Gtr.

Cgarras Institut für Aleibermachen. Sübwest Cak Abams und Peoria Str. Damen und Töchter betom-men grändliche Ausbildung im Juschneiben. Umdassen, Adden, Drapiten und Antertigen bon Aleibern, Jadeis und Ainder-Garberobe 2c.

Berlangt: 100 Dollars auf gute Sicherheit, pribatin lbr. F. H. 96, Abendpost.

# Tollefton Botten! Tollefton Botten!

Grundeigenthum und Baufed

Tolleston Botten! Tolleston Botten!
Die neuen Armour Stock-Pardel!
Um #35 jede gegen Baar!
The #35 jede gegen Baar!
Sier ist Eurs Gelegenheit! Sichert auch einige Botten nabe den Armour Stock-Pards für deinahe nichts; dieselben werden schoeftends für deinahe nichts; dieselben werden schoeftends für deinahe nichts; dieselben werden schoeftends für deinem nicht einem bei auton um Sdiego derum erledt hat seit der ersten kennen um Sdiego derum erledt hat seit die Spekuslation des Frunkeigensthumsmarftes. Wie wir es thun sonnen Wite fönnen wir kotten für A35 vertaussen, wenn andere Friemen Botten, die nich einmal fogut sind, ihr \$4000 und darüber vertaussen; Jemand kanste, wenn andere Friemen Botten, die nicht einmal fogut sind, bie 1800 und darüber vertaussen; Jemand kanste diese Band vor einiger Zeit sehr billig, ür deinahe garnichts. Jeht gebraucht er Geld; er muh es haden. Sammtische Kotten misse innerhalb zwei Wochen, — gegen Baax. Keine übgablungen! Wie ausmachen fönnen. Sprecht sofort von. Rummer wieder erhaltet hor ein geloch Seigenheit. Die Kotten sind sowo das Stild werth und würden, auf Abgablungen vertauft, sind diesen heres beingen.

Ed Kerfelter Bestyrtiel. Abstract und Warrauft Deed mit jeder Kot toltenfrei.

B. D. 11 I & G., 155 Massington Str.

Bu versaufen: Billig. Eigenthümer geht in die Country. Eine 7 Zimmer Cottage. Lot 25x125. Abr. 143 R. Baulina Str. 5

Bu bertaufen: Umftanbe halber, febr billig, ein 11/4 frodiges Frame-Daus und Lot, in guter Ordnung. Bedingungen nach Belieben des Kaufers. Nachgufte gen Sonntag 890 Washtenaw Ave., nahe North Ave. Bu berkanfen: Saus und Lot, billig wegen Tobes-fall. Bormittags borgusprechen. 715 9t. Paulina Str. Ju berkaufen: 4. Lotten mit Greenhouse, billig wegen Altersschwäche. 1258 N. Leabitt Str. 25illwi Ginige gute Lotten in Jefferson Part find billig gu verfausen. A. Afhenheim, 167 Dearborn Str., Room

Bu verkaufen: Ein schönes, neues zweiftöciges haus und Lot mit 12 Jimmern, am Seymour Str., 1½ Block von Korth Ave. \*Sars, Preis nur \$2300.00, fictine Angalung, Beft \$820.00, monattide Junfen einsbegriffen. Rachzufragen 843 M. North Ave. Bu bertaufen ober bertaufchen für Chicagoer Gigen-

Ju vertaufen voer vertaufigen jur drigger urgene thum: Farm in Wissensfin mit Pferben, Auben, Schweimen, Wagen, Geschiere und ländlichen Gerätis ichaften. auch Ernte, gutes haus und gutes Wasser, Preis \$2500. Kachgultagen M. Aunkel & Co., Keal Cftate Office, 639 Sheffield Ave. Ju berkaufen, binkg: 50 Sauerfrantstüffer von 15, 30 und 40 Gallonen, 2 Tyroler-Hodeln, nebst einen Busines-Buggh und allerlei hausrath. 376 Mold-burne Abe.

Ju berkaufen, billig: 250 Gallonen Wein, eine Weinpresse, erforderliche Seganstände, bie zur Wein-danblung gebören, nehst einem Bussineß-Buggb, und allerlei Hausrath. 378 Wassphurne Ade. Zjullwi**2** Bu bertaufen: Frame-Wohnhaus, billig; zu moben. 288 R. Franklin Str. ffad

Bu bertaufen: Saus und Bot. 131 Ambrofe Str Bu bertaufen: Schines 5 Zimmer-Saus. Lot uni Stall. 299 School Str., Groß Part. mija' Su verkaufen: Billig; icone 4-Zimmer-Cotteges an Bincoln Str. 3wifden 44. und 45. Str. 850 bil 8100 dagt, 810 monatlich. A. W. Boste. Eigenthümer, Bibl Emerald Abe.

Au vereaufen: Billige Lotten in Bolbenweits und Mabiens Subdivikön an Milwaufes Ave. und Jrving Pack. Preis 2275 und aufwärts auf leichte Uhand-tung. A. Madfen, 1242 Milwaufes Ave. Lögnlundirfa Ju verkaufen: Schöne Lotten an Franklin Park für sofortigen Berkauf, von \$50 bis \$100. Räheres beim Eigenthumer. 223 S. Water Str. 22jilmto Bu bertaufen: Gin zweiftodiges Bridhaus mit Bafement, billig. Bu erfragen 2955 Gmeralb Ave.

Au berkaufen billig: 11/2 Lots (125x871/2) in Perrh Abe., nahe Abbison Ave., Lane Bark, in prachtvoller Lage. Cars-Depot in nächfter Rähe, \$400 baar. Reß bei & Procent. Räheres bei Robbe Staad & Fleisder. 78 Dearborn Str. Rauf. und Bertaufs.Mingebote.

bm19

Bu verkaufen: Billig. Notions und Fixtures. In efragen 355 W. Chicago Ave., obenauf. famodi Bu taufen gefucht: Gin gutes Fernrohr. 310 20 Bu bertaufen: Bollftandiges Schreinerwertzeug obelbant, Sandichrauben ufm. 310 B. Madifor

Ru berfaufen: Gin ftartes fcweres Pferb billig. 19 Bu berkaufen: Bettzimmer-Cinrictung und Lounge 568 Wells Str., 3. Flat.

Bu berkausen: Ein gutes kleines Pferd unter Garan tie. Buggy und Seschire spottbillig. 934 Dillwause Abe,, oben. Bu bertaufen: Pferd, Wagen und Geschirr, billig 258 R. Galfteb Str. Bu verkaufen: Zwei gute alte italienische Biolinen, preiswürdig. Desgleichen ein gutes altes Biolincello. Prof. Moris Wolff, 126 Lincoln Ave.

Bu bertaufen: Gin fcmeres Arbeitspferb. 95 Bi lanb Str.

Bu verkaufen: Möbel von einem 10 Zimmer Fur-nifhed Room-haus, 3 Jahre Leafe, billige Rente. 130 R. Clart Str. Bu verkaufen: Ein gutes Pferd, wiegt 1300 Pfb., 8 Jahre alt, billig. 1135 Lincoln Abe. Bu vertaufen: Billig. Pferb, Gefdirr und Wagen, auch einzeln. 400 Melrofe Str., nabe Robeh Str. 5 Bu bertaufen: Pferb, zweisitiges Buggh und einen ftarfeu Bagen. Eigenthumer hat teinen Gebrauch bafür. 256 Cortland Str. fras

Bu bertaufen: Startes Bong, gut für Pedbler. 239 School Str., Groß Park. mifa? Bu verkausen: Eine wenig gebrauchte Dambsma-jaine nehst Boiler, 4 Harse Bower, sehr billig. Race-zusragen Sonntag 890 W. Washtenow Ave. sab Bu bertaufen: Ein Pont, Gefchirr und Buggh. 11 Town Court, nahe North Abe. ffas

Bu berkaufen: Eine frischmellende Ziege mittamm, ! Bochen alt. 861 W. 22. Str. bo-fal2 Bu bertaufen: Pferb, Wagen und Gefchirr, billig, Bebbler. 17 R. Carpenter Str. bojrja? Bu bertaufen: Staunend billige Afchtiften. 195 R. 22jilme Bu verkaufen: Billig. 2 Pferbe, muffen vertauft verben. 979-Milmautee Ave. bimibofrfas

# Alle Sorten Rahmaschinen garantirt für fünt Jahre: Preis von \$10 bis \$35. 246 C. Galfteb Gir., Couteve nier & Sperdel. 15beclje Gefääftstheilhaber.

Berlangt: Gin guter Cigarrenmacher all Pariner, 142 Clybourn Abe. famol Berlangt: Partner mit \$150. Ruberes, 79 III. Da

Berlangt: Mehrere tüchtige Bridmacher mit en ist Gapital. um fich an der Harvel Brid Co. zu bei liegen, 310 per Share. Suir Gelegenheit schnell Erreit ist machen. W. Jamel. 38 9a Salle Str., Jimmer 504. oder John Dahl. 890 N. Calijoxnia Ave. Berlangt: Ein Pariner (pointich und beutich fprechen) für Real Efnate Geichtlie Gute Lage ift vorlagen. Referengen verlangt. Gelb durchaus nicht erforderich. Offerten D. S. "Abendhoft".

Partner geincht: Ein Mann mit fleinem Rapitel fann als Theilhaber in ein gutgebenbes Buidergeschaft auf ber Rorbfeite eintreten. Offerten unter B. 22 Abenahoft.

Sules Privat-heim für Damen vor und während Entbindung. Babies werben adoptirt. Alle Fauen-trantheiten behandelt. Sixenglie Verichviegenhelt zu-gesichert. Preise gufriebenstellenh für zeben, auch feiche, welche nicht bemittelt find. Dirk. Dr. Czarra, 497 29. Bonroe Str.

Frauentrantheiten erfolgreich behandelt. Dr. Schrber, 70 State Str., Zimmer 312. Sprichftunden bag 2 bis 51/4 Uhr. Wohnung 27. und hanober Etr. bal? Stottern und Sprachfehler heilt gründlich. 16jal rige Erfahrung. Dr. Schwarz, Specialift, 192 Bitte Ikland Ave. 24jilms

Erfolgreiche Behandlung berFrauenkrantheit sjährige Erfahrung. Dr. Abfc, Zimmer 20. zbams Str., Ede Clark. Bon lit dis 4; Conntags his 2.

Dr. Sutch in fon in feiner Bribat Difpenfars. 125 S. Clarf St., gibt brieflich ober mundlich freien Rath in allen herciellen Bluto ober Rerventrantsbeiten. Dr. hutchinfons Britiste beiten ihnen, bauernd und nich geringen Kosten. Sprechtunden: 9 Borm. bis 8 Uhr

Privat-heim für Damen, die ihre Niebertunft er warten. Unnahme bon Babies bedmittelt. Behand kung aller Frauentranffeiten, frengfte Verligwiegen heit. Frau Dr. Schwarz 278 W. Männe Sie.

Dant für 3hre Freundlichteit.

tes fann ich bas aber nicht thun."

muß einige nothwenbige Gange und Be-

forgungen erledigen. Rochmals taufenb

Ihnen ben erbarmlichen Menfchen, bie:

fen Der. Dobb, Aberliefern. Leiber Got=

Gie batte fich erhoben und ihm bie

Unftatt Gange und Beforgungen gu

Blat nieber und ftarrte lange gum Gen=

Treiben in ber Albemarte-Strage, Ba=

vorüber, und manche vornehme Equi:

page, beren Infaffen Dirs. Fenton mohl

tannte, rollte babin. Gine bavon bielt

ploblich por ber Thur bes Soiels, unb

gleich barauf brachte ihr ber Dbertellner

eine Rarte und ein Billet in einem Um:

Es mar eine Ginlabung von einer

pornehmen Freundin, Labn Clambo=

roughs, bie eben Drs. Fentons Rud:

einem berühmten Staatsmann befannt

machen wollte. "Er hat viel von Ihrem wundervollen Gefang vernommen,"

fchrieb fie, "und brennt barauf, Gie gu

hören; hoffentlich find Gie fo freundlich,

Drs. Fenton marf bas Billet auf ben

Tifch und lachte bitter. "Da habe ich

nun Alles, mas ich in meinen fühnften

Träumen erfehnt habe, ja, noch mehr,

murmelte fie por fich bin, "was hatte

ich wohl vor einem Sahre ermibert.

wenn mir Jemand prophezeit hatte, bag

ich jemals einen folden Brief empfan-

gen murbe! Und jest ift er mir nicht

mehr als irgend ein Bifch! 3ch habe

gearbeitet und gefampft, und welches

Refultat hat mein Leben aufzuweifen?

Schiffbruch im Safen. Aber ich habe

mein Schidfal verbient, bas ift gewiß,

und bas wird auch Fred fagen, und auch

Mr. Breffit. Der arme Dr. Breffit!

3ch fann es mir lebhaft vorftellen, wie

er in biefem Mugenblide mit fich tampft

und fich fragt, mas er gu thun habe.

, Gs ift eine Gemeinheit, gufällig Gr-

horchtes meiterzuberichten ; aber tann

ich es por meinem Gemiffen verants

worten, ju ichweigen und ben armen

Musgrave eine Che eingehen gu feben,

bie bie verhängnigvollften Folgen für

hore ihn beutlich biefe Frage mit feis

nem Gemiffen verhandeln. Geine Unent-

foloffenheit wird nicht lange mahren.

Ueber Nacht wird ihm die Ginficht tom:

men, bog es feine Pflicht fei, im frube:

ften Morgengrauen Fret aufzusuchen

und ihm einen Wint gu ertheilen. Fred

wird ihm anfangs wenig Dant für feine

Freundschaft miffen; er mirb ihm heftig

antworten. Aber allmählich wirb er fich

bie Sache überlegen und fich fagen, bag

elf Uhr Bormittags wird er bier fein

und mich um eine Auftlarung bitten.

(Fortfehung folgt.)

Ohne Zeitverluff tann Jebermann auch in ben entfernteften Stabtiheilen eine fleine Anzeige für bie, Abendyoft-aufgeben. Gine ber 5 E Annahmeftellen ift Jedem nahe genug.

Gin folimmer Gebentian.

"Auf nach Richmond." hatte Sorace

Breeley feit Bochen in feiner Rem

Port Tribune gepredigt, welche bamals,

im Sochsommet 1861, eine Zeitung von

Pormarte auf bie Rebellen, bamit ibr

Congreß nicht in Richmond gufammen-treten tann," fo bonnerte Greeley, unb

bie Rriegsleitung ber Unionstruppen

tonnte fich biefem Ginfluffe nicht ent-

ziehen. McDowell commandirte bie

friegemuthigen, aber noch gang gru-

nen und unerfahrenen Truppen, melde

sich nach Lincolns Aufruf um bas

Sternenbanner geschaart hatten, und

am 21. Juli 1861, vor nun genau 30

Sahren, tam es ju fenem verhangnig-

bollen Treffen, ber erften Schlacht bei Bull Run. Früh am Morgen 30-

gen bie Unionstruppen gegen ben

Beind. Gie murben geworfen und in

wilbester Flucht gings über bie histo

Mur Blenfer's madere beutiche

Brigade murbe nicht von ber allgemei=

nen Banit erjagt. Sie bedte bie Flucht

ber Rameraben mit tobesmuthiger Bin-

gebung. Die Folge biefer entfeplichen

Nieberlage mar, bag bie Rebellen ihre

Borpoften bis in bie Rabe von Bafh-

ington vorschieben fonnten, mabrend im

Rorben erft eine neue Armee gebilbet

werben mußte. Es mar ein verhang-

nifvoller, bofer Tag für die Union,

biefer 21. Juli 1861. Die Rebellen

hatten ben Sieg fpielend gewonnen.

Die Feinde ber Union in Europa faßten

Bertrauen ju ben "Grauen", lieferten

ihnen Gelb und Baffen und unterftus-

ten ihre Sache in jeber Beife. In ben

berfaffungetreuen Staaten ber Union

aber machte fich eine entfesliche Rieber-

geschlagenheit geltenb. Es bauerte De-

nate, ja Jahre, bis ber Schreden von

Allgemein murbe bem eblen Sorace

Greelen damals die Saupticulb an dem

verfehlten Unternehmen zugeichoben,

und schwer hat ber fühne Mann damals

unter bem Borwurfe gelitten, die Armee

in ben Untergang geheht gu haben.

Greeley behauptete bamals, bag ber

Marich nach Richmond nicht zu früh,

fondern gu fp'at angetreten worden

fei. Jest tritt ber amerifanifche Be-

schichtsforscher Berry Diefer Anficht bei.

Man habe ben Rebellen zu viel Beit ge-

laffen, fich in ihren Stellungen gu be-

festigen und Berftartungen herangugie:

gieben. Much General Tecumieh Sher-

man hat biefe Unficht in feinen Rriegs

reminiscenzen vertreten.

Bull Run überwunden mar.

rifche Stone Bribge gurud.

gang ungewöhnlichem Ginfluffe mar.

boch etwas bahinter fteden muffe.

11nb bann - - "

feine Bufunft haben tann?"

einen Bunfch zu erfüllen. "

fclag, mit einer Rrone barauf.

# Verkanfsstellen der Abendpost

Mordfeite. Henrichs, 56 Clybourn Ave. John Dobler, 144 Clybourn Ave. G. C. Putman, 249 Clybourn Ave. Zanders Newsstore, 757 Clybourn Ave. G. A. M. McComb, 635 N. Clark Str. H. Heine, 590% N. Clark Str. Reifenberger, 319 Center Str. Es. Trostensen, 378 E. Division Str. S. E. Nelson, 234 E. Division Str. A. W. Triedlund, 282 E. Division Str. A. Zimmer, 256 F. Division Str H. Koll, 116 Eugenie Str., Ecke Franklin Viernow, 790 N. Halsted Str Fred Beisswanger, 149 Illinois Str. H. Hoyer, 362 Larrabee Str. O. Weber. 195 Larrabee Str. W. Earnst, 528 Larrabee Str. L. Berger, 577 Larrabee Str. Frau Keller, 316 N. Market Str., Ecke Wendel K. Schuster, 1561/4 E. North Ave Frau Petry, 365 E. North Ave. Peterson, 415 E. North Ave. Fran E. Glasser, 282 Sedgwick Str. Frau Walting, MA Sedgwick Str. W. J. Meisler, 587 Sedgwick Str. Miller, 29 Willow Str. John Beck, 141 Wells Str. Sutherland Bros., 149 Wells Str. . Stapleton, 190 Wells Str. J. Buckly, 211 Wells Str. J. F. Holzapfel, 280 Wells Str. Fran Walker, 453 Wells Str. Fran A. Becker, 660 Wells Str.

#### Mordwestfeite.

C. Taubert, 667 Wells Str.

C. Giese, 344 Wells Str.

Henry Brasch, 391 N. Ashland Ave. C. Peterson, 402 N. Ashland Ave. Fred. Decker 412 N. Ashland Ave. John Asmussen, 376 W. Chicago Ave. Chas. Stein, 418 W. Chicago Ave. C. F. Dittberner, 518 W. Division Str. Frau Kray, 220 W. Indiana Str. E. N. P. Nelson, 335 W. Indiana Str. F. C. Browers, 455 W. Indiana Str. Suphus Jensen, 242 Milwaukee Ave. Martin Ackermann, 364 Milwaukee Ava. I Hilgers, 542 Milwaukee Ave Jakob Kurtz, 821 Milwaukee Ave.

H. Kemper, 1019 Milwaukee Ave.

Newsstore, 1030 Milwaukee Ave. Frau Miller, 1050 Milwaukee Ave. Ch. F. Miller, 1184 Milwaukee Ava Peter Cair, 329 Noble Str.

#### Südweftfeite.

Brenner, 11/2 Blue Island Ave. l'odtmemm, 198 Blue Island Ave. Ch. Stark, 300 Blue Island Ave 23. Stark, 330 Blue Island Ave.
1. F. Peters, 533 Blue Island Ave.
A. Brunner, 38 Canalport Ave.
1. Bucchsenschmidt, 90 Canalport Ave.
1. Bucchsenschmidt, 90 Canalport Ave.
1. The Control of Canalport Ave.
1. The Control of Canalport Ave. Frau J. Eberts, 162 analport Ave. Enghauge, 45 S. Halsted Str. S. Rosenbach. 212 S. Halsted Str. Rosenburg, 242 S. Halsted Str. Aug. Schulz, 287 S. Halsted Str. J. Newmen, 354 S. Halsted Str. Newsstore, 776 S. Halsted Str. Frau Bruhn, 851 S. Halsted Str Frau M. C. Laughlim, 144 W. Harrison Str. W. L. Covell, 166 W. Harrison Str. L. P. Ballin, 33 W. Lake Str. Aldworth, 54 W. Lake Str. Perry, 193 W. Lake Str. O'Connor, 251 W. Lake Str. Schmelzer, 383 W. Lake Str. J. L. Kosure, 612 W. Lake Str. Jenson, 676 W. Lake Str. Peterson, 758 W. Lake Str. Leo. Schuck, 1118 W. Lake Str. Newsstore, 1152 W. Lake Str. W. J. Moore, 117 W. Madison Str. Georg Holt, 36714 W. Madison Str. Fash, 516 W. Madison Str. ith, 10 S. Paulina Str Salomon, 275 W. Polk Str.
C. Enghauge. 213 W. Van Buren Str.
Joe Linden, 295 W. 12. Str.
Theo. Schulzen, 301 W. 12. Str. Nautel, 630 W. 12. Str. H. Reinhold, 194 W. 18. Str. Ch. Hilgendorf, 184 W. 18. Str. J. Lassahn, 151 W. 18. Str.

Jaeger, 2143 Archer Ave. Fred Bomer, 412 8 Clark ner, 412 S. Clark Str. Hoer, 2916 Cottage Grove Ave. Dodey & Collins, 3165 Cottage Grove Ava. Simms, 3916 Cottage Grove Ave. Edelstein, 4020 Cottage Grove Ave. Farley, 4302 Cottage Grove Ave. L. Kallen. 2517 S. Halsted Str. W. M. Meistner, 3113 S. Halsted Str. Jos. Pietschmann, 3150 S. Halsted Str. A. C. Fleischer. 3519 S. Halsted Str. Weinstock, 3645 S. Halsted Str. P. Schmidt, 3637 S. Halsted Str. C. A. Enders, 2525 Hanover Str. Schacher, 2131 S. State Str. Fran Franksen, 1714 S. State Str. Thomas G. Virchler, 2724 S. State Str. G. Kass, 2508 Southpark Ave. eyder, 3902 S. State Str. Metz, 3950 S. State Str. Frank Wienold, 2254 Wentworth Ave Frank Wieland, 2257 Wellworth Ave. S. C. Smith, 2339 Wentworth Ave. Frank Stroh, 2116 Wentworth Ave. John Doyle, 2559 Wentworth Ave. Johann Zeeb, 2717 Wentworth Ave. Henry Ringe, 116 E. 18. Str. Simms, 123 E. 23. Str. Bulton, 233 E. 22. Str. Sapf, 324 E. 22. Str. Bernhard Horn, 159 25. Place.

# Lafe Diem.

J. Valentin, 1313 Ashland Ave. C. W. Coohrane, 555 Clybourn Ava. P. C. Rolads, 455 Lincoln Ave. D. A. Parkhurst, 549 Lincoln Ave. J. B. Wehmhoff, 724 Lincoln Ave. W. H. Ludewig, 759 Lincoln Ave. A. Klinker, 789 Lincoln Ave. G. Hemmer, 1039 Lincoln Ave. A. C. Stephan, 1150 Lincoln Ave. A. S. Egloff, 454 Southport Ave.

Rhein, 5234 Justine Str. Kilroy, 501 Root Str. Ch. Birk, 4410 S. State Str. Geo Hunneshagen, 4704 Wentworth Ave. E. Gross, 4056 Wright Str.

# Porftädte.

Town of Late.

ARLINGTON HEIGHTS, John Behling. AUBURN PARK, Sam. Chudleigh. AUBORA, WM., Wolff, 10 N. Broadway. AUSTIN, Emil Frase. AVONDALE, Geo. Hodel, Warsaw Ave., nahe Belmont Ave.

BLUE ISLAND, Wm. Vanderob. COLEHOUR, F. R. Miller, Avenue E, zwischen 104, und 105, Str. DAVENPORT, IA., Herm. Hask, 1035 W. 7. Str. DESPLAINES, Louis Fritz. ELGIN, Louis Mengeler, 104 Dundee Ava. GENESEO, B. Lacher. CENTRAL PARK, E. J. Horder

GRAND CROSSING, Peter Preiss. HAMMOND, J. A. Hartman. ITASCA, H. Arlenstorf. kee und Lawrence Ave.

LOMBARD, John P. Weihler. MAYWOOD, Gust. Dettmer Monnis, R. H. Hauk. OAR PARK, C. Zimmermann, Wm. West PARK RIDGE, David Meeller PULLMAN, T. P. Struhsacker. RACINE, Wis., Wm. Groenke, 1957 Maund Ave. RIVERDALE, F. Ebert. SOUTH CHICAGO, F. Milbrath. TOLESTON, Ch. A. Bormann WASHINGTON HRIGHTS, A. B. Wiemeler. WHEATON, M. E. Jones. WINFIELD, Februana und Sohn.

Die "Abendpoft" ift bal anertannt befte eutfiche Blatt für Bleine Ungeigen.

# Die Erbin.

Roman von 28. G. Morris.

(23. Fortfetung.)

Bierzehntes Rupitel.

Mls Mrs. Fenton am folgenben Dlorgen ermachte, fcalt fie fich felbft eine Thorin, bag fie fich fo leicht hatte in's Bodsborn jagen laffen und fo bereit gemefen mar, bie Glinte in's Rorn gu merfen. Rein, gottlob, fo weit mar es noch nicht gefommen, es war ihr noch nicht jebe Soffnung geraubt, fie mare eine Rarrin gemefen, mit eigner Sand ihr Glud gu gerftoren. Ja, ihr Glud! Freds Befit mar bas einzige, mas fie vom Schidfal verlangte. War ihr biefer erft gefichert, bann mochte fommen, was wollte. Wenn fie ihm bann fpater unter Ruffen alles offenbarte und ihn um Bergeihung bat, tonnte er fie nicht mehr von fich ftogen, bann trug fie feinen Namen und war feine Gattin. Bogu alfo bas Bagnig unternehmen, ehe ihr ber Erfolg gesichert war? Rein, ichweigen und marten, bas mar jest bie Lofung, bie fie fich beständig verfagen mußte.

Um elf Uhr erschien Fred gu feiner gewöhnlichen Morgenvisite. Er mar in fichtlich fchlechter Stimmung. Fred war am vorhergehenben Tage Sufie Moore auf ber Strage begegnet. Gie hatte ibn angerebet und er batte fie ein Stud Beges begleifet. Bahrend biefes gemeinfamen Weges hatte Gufie ihm bie Mittheilung gewacht, bag fie ben Ent= folug gefaßt habe, Rrantenpflegerin gu merben. Ihre Gltern maren einstweilen noch fehr bagegen und migbilligten bies fen Blan in hohem Grabe; aber fie hoffte mit ber Beit beibe gur Rachgiebigfeit gu

überreben. Wenn ein neunzehnjähriges Dabchen gu einem berartigen Entschluffe gelangt, tann man taufend gegen eins wetten, bag ber Grund bagu ungludliche Liebe ift. Auch Fred brangte fich biefer Besbante fofort auf, und es ift begreiflich, bag er baburch verstimmt und nachbent:

lich murbe. Geine Braut fand ihn fehr einfilbig und gerftreut. Durch ihre augenblid liche Ungft und Roth bagu getrieben, begann fie wieber, wie bereits einmal in Dawlifh, Binte über ihre Bergangen= heit fallen gu laffen, aber Fred unters brach fie turg mit ber Bemertung, bag er nichts bavon zu miffen muniche.

"Bergibst bu mir alles, was auch in ihr geschehen ift?" fragte Dirs. Fenton

"Ich habe fein Recht", ermiberte er, etwas zu vergeben, mas bu vor ber Beit, ba ich bich tannte, gethan haft." "Und wenn ich eine ehrloje Sandlung

begangen hatte, Fred? Du weißt nichts aus meinem Leben - abfolut nichts. Rannft bu miffen, welche buntlen Buntte es enthält?"

Er lächelte einen Augenblid. Dann fagte er ernft: "Ich fenne bich jest lange genug, Laura, um ju miffen, bak, menn beine Bergangenheit einen buntlen Buntt enthielte, bu mir ibn ficher langft offen= bart hatteft. Dein Bertrauen in bich ift nicht leicht zu erschüttern, am allerwenigsten burch bie Scherze, Die fich ficherlich nur auf ehemalige Courmacher beziehen, nicht mahr? Much ich habe bir bie meinigen nicht alle gebeichtet unb verlange nicht von bir, bag bu bie beini=

gen beichteft. " Gie öffnete bie Lippen, um ihm gu gaen, dan ibre Bergangenheit in an: berer Begiehung nicht fledenfrei fei, aber ber Muth verließ fie, bas auszufprechen, mas fie fagen mußte und follte. "Du bift in ber That weniger neugierig als ich, " bemertte fie folieglich. "Ich hörte bich am, liebsten recht ausführlich aus beinem Leben ergablen - jo weit beine früheften Grinnerungen reichen. - Benn ich bisher nie eine Frage an bich ftellte, fo geschah es beshalb, weil ich bich nicht in bie Lage bringen wollte, eine Luge git fprechen. "

"Ich mare nie in bie Lage getommen, bir gegenüber eine Luge gu fprechen. 3ch lüge nie. "

"Betrachteft bu bie Luge als eine Sünde?"

"Mis eine unverzeihliche. Mis eine Feigheit. 3ch fann alles eher verzeihen, als eine Luge. Wer einmal im Stanbe gewesen ift, mich zu belügen, tann es wieder thun - ich traue ihm nie wieber, iolonge ich lebe. " Gie begann nun von anbern Dingen

gu fprechen. Ihre gange Ratur emporte fich gegen bas Joch, bas ihr Gemiffen ihr aufgwang, und es gelang ihr auch, es abzufdutteln. Gie mußte, bag fie früher ober fpater ben Rampf, beffen Musgang über ihr irbifches Glud ent= fcheiben mußte, auszufechten haben murbe, aber fie befchloß, bie Beit bafür felbft zu bestimmen und ibn teinesfalls unter ben bentbar ungunftigen Bebingungen aufgunehmen. Im Laufe bes Tages gefchah es, bag

Mr. Breffit bei ihr porfprach, um ihr einige Dofumente gur Unterschrift vorzulegen. Gie fei ju Baufe, fagte ihm ber Dberfellner, aber er wiffe nicht, ob fie gu fprechen fei, benn fie habe augenblidlich Befuch bei fich. "Ber ift bei ihr?" fragte Dr. Breffit.

. Gin Serr. ". Mr. Breffit lachte. Er fanb es nicht fehr fcmierig, ben Ramen bes herrn, ber bei Drs. Fenton mar, ju errathen. "Run, ba will ich nicht ftoren. Da ich Beit habe, tonnen Gie mich in's Eggim= mer fuhren, wo ich warten fann, bis ber

Berr fortgegangen ift. " Das Bimmer, in bem Dirs. Fenton ihre Mahlzeiten einzunehmen pflegte, war ein fleines trauliches Gemach, bas nur burch eine Bortiere von bem' anftofenben Galon getrennt mar. Der Rechtsanwalt feste fich in einen bequemen Stuhl am Tifche nieber und begann feine Bapiere ju ordnen. Das mar eine Arbeit, die nicht viel Zeit in Anspruch nahm, und als er mit ihr fertig mar und, im Geffel gurudgelehnt, ftill bafaß, vernahm er unwillfürlich, mas im Rebengimmer gesprochen murbe. Das erfte, was ihm aufstel, war, bag bie folgt. Doch nun adieu, Mr. Breffit. manmliche Stimme nicht Fred angehörte. Ich will Sie nicht langer aufhalten. Das zweite, bat die Stimme argerlich Sie haben gewiß Bichtigeres zu thun, Klang, und bann horte er beutlich die als mit mir zu plaubern, und auch ich

Ramen, bag bu bas Belb nicht parat

haft?4 Mrs. Fentons Untwort murbe fo leife ertheilt, bag ber Rechtsanwalt fie nicht verfteben tonnte. Der Gaft mußte fie verstanben haben, benn er folig eine helle Lache auf und fagte: "Bergeffen haft bu es? Das mache einem anbern meis, aber nicht mir. Rein, Schat, fo leicht wirft bu mich nicht los. 3ch laffe bir fernere vierundzwanzig Stunden Bebentzeit; habe ich bis babin bas Gelb nicht, fo follft bu feben, mas gefchieht. Berftanden?"

Mr. Breffit mar ein ehrenhafter Mann. Es miberftrebte ihm - trot ber Reugierbe, bie ber angehörte Theil bes Befpräches in ihm erregt hatte ben Sorcher gu fpielen. Daber begann er gu huften, geräuschvoll feinen Stuhl hin und her gu ruden und bann an Die Wand gu pochen. Rach einer flei: nen Beile bieg Dirs. Fenton ibn eintreten, und als er biefer Auffor= nachtam, erblidte er noch berung einen Schimmer von bem binauseilenben Mr. Dobb.

Mrs. Fentons Wangen brannten vor heftig innerer Erregung; boch ließ fie fich fonft nichts anmerten. Gie ftredte Mr. Breffit bie Sand entgegen und fagte: "Ich mußte nicht, bag Gie ba Soffentlich habe ich Gie nicht lange warten laffen?"

"D nein. Mur wenige Minuten, antwortete ber Rechtsanwalt, ber un= willfürlich ihrem foridenben Blide aus-"Ich bringe Ihnen bie Papiere, von benen mir neulich fprachen. "

Er begann nun ohne Beiteres, ihr bie Angelegenheit auseinanbergufeten, bie feinen Befuch veranlagt hatte, unb fand fie babei fo vernünftig und eins ichtig wie fonft.

"Wenn boch alle Frauen Ihren Ber= ftand und Ihre Ginficht hatten, Mrs. Fenton, " fonnte er - nicht umbin gu bemerten. "Ertlare ich Ihnen bie Sache einmal, fo verfteben Gie mich volltom= men; bei anderen Frauen muß ich bie= felbe Geschichte breis und viermal wies berholen, und bann erft haben Gie eine unbestimmte 3bee, bag ich fie beschwinbeln molle. "

"leberichaten Gie mich nicht, " ant: wortete fie. "Ich bin in manchen Dins gen unbeschreiblich bumm. Go weiß ich jest gum Beifpiel noch immer nicht, ob es mir geftattet ift, bis gu meiner Berheirathung über mein Gelb frei gu perfügen.

"Gelbstverftandlich. Ber tonnte Sie baran hinbern?"

"Seben Sie, ich habe es Fred ver-ichrieben, aber ich habe teine bestimmte Summe babei genannt. An meinem Sochzeitstage übergebe ich ihm einfach ein Papier, in bem ich ihm alles ichente, mas ich besite. Nicht mahr? Ich stelle biefe Frage, weil ich bis babin noch einige größere Bahlungen gu leiften

Mr. Breffit machte ein fehr ernftes Beficht. "Bis bahin tonnen Gie frei über 3hr Gigenthum verfügen. Wenn Sie von größeren Bablungen fprechen," fügte er hingu, "fo handelt es fich babei mohl um Ginfaufe, bie Gie gemacht baben?"

Da bies feine birette Frage mar, fo hielt fich Mrs. Fenton nicht für verpflich: tet, barauf gu antworten, und es entftanb eine ziemlich lange Stille. Dann fagte ber Rechtsanwalt: "Gie merben mich für indistret halten, wenn ich mir erlaube, eine Frage an Gie gu rich ten. 3ch thue bies in Ihrem eigener Intereffe - aus Freundichaft für Gie. für Freb! Bat bee Dann, ber foeben bei Ihnen mar, ber Gie bei meinem Rom: men verließ, Gelb von Ihnen gu erpref= fen versucht 2"

"Saben Gie vom Rebengimmer aus unfer Gefprach mit angehört?"

"Gin paar Borte allerbings. geschah gegen meinen Billen-ich tonnte nichts bafür. Dicht mahr, ich habe recht? Der Mann will fich irgend etmas - fagen wir: fein Schweigen über eine Beit ihrer Bergangenheit - bezahlen

laffen? Ober irre ich mich?" Mrs. Fenton mar ploglich todesblaß geworden und ihre Lippen gudten frampf= haft. Zweimal öffnete fie ben Mund, ebe fie im Stanbe mar, mit beiferer Stimme gu fragen: "Gein Schweigen?"

"Run, vielleicht ift meine Auffaffung gu fchroff. Aber aus feinen Borten und feinem Ton glaubte ich entnehmen au burfen, bag er fich einbilbet, Gie in ber Sand gu haben. Bahricheinlich han: belt es fich um irgend eine Beriobe Ihres früheren Lebens, vielleicht aus ber Beit, ba Gie noch in Australien weilten. Bitte, Drs. Fenton, thun Gie mir ben Befallen und überlaffen Gie ben Schur= fen mir. Gie burfen überzeugt fein, bag ich beffer mit ihm umgufpringen weiß als Gie, und hochft mahricheinlich wird es fich herausstellen, bag man Gie nur in's Bodshorn jagen will. "

Sie schüttelte ben Ropf. "Er hat wirklich einen Anspruch an mich. Es mare Thorheit von mir, ihn abguleug= nen, und wenn ich es thate, fo murben Gie mir ficherlich nicht glauben. 3ch muß mich von ihm freitaufen. Saben Gie vielen Dant für 3hr freundliches Unerbieten; leiber fann ich feinen Gebrauch bavon machen, fondern muß bie gange Ungelegenheit allein gu Enbe gu bringen juchen. "

Dir. Breffits Geficht fah betroffen und befremdet aus. "Berehrte Frau," fagte er, "wenn es fich nicht um irgenb etwas handelt, bas gegen bie Befege .. "

"Aber es ift etwas berartiges, " un= terbrach fie ihn lächelnb. "Bie alt war ich, als ich Orford verließ? Siebzehn Sabre? ober achtzehn? Und jest bin ich einundbreißig. Es ift ein Menschen-alter, bas zwifchen meiner Blucht aus bem Baterhaufe und bem heutigen Tage liegt. Dag ich manches Erlebnig aus biefer Beit in Duntel gehüllt gu laffen wünsche, ift natürlich. Glauben Gie mir, es gibt wenig Menfchen, Die ihrem Nach ften offen in's Geficht bliden tonnten, wenn man alles von ihnen mußte. Aber bie meiften Menfchen haben Glud, während mich ftets bas Unglud ver-

# wollte ich fonnte fie annehmen unb

Sand gereicht, fo bag ihm nichts übrig blieb, als fich zu empfehlen. Er hatte geglaubt, fie murbe gum Abichieb bie Bitte an ihn richten, mas er burch einen Bufall erfahren hatte, als Beheimnig gu bemahren, aber Mrs. Fenton fchien gar nicht baran gu benten, mas ihm fehr auffallend ericien und ihn gang perpler nachen, fette fie fich wieder auf ihren fter binaus. Es mar ein lebhaftes gen und Fußganger brangten aneinanber

#### Der arme alte Beffepa ?

Der gegen bie früheren Leiter bes tehr erfahren hatte und fie gern mit Rultur= und Friedenswertes ju verju Grunde gerichtet, wenn bas begonnene Bert unvollendet bleibt. Schon bie Ginftellung der Ranalarbeiten wurbe befanntlich vor zwei Sahren von ben Boulangiften nicht ohne Erfolg für ihre beutet. Der vollftanbige Bufammenbruch bes Unternehmens, ber enbailtige Berluft ber in basfelbe bisber bineingestedten anderthalb Milliarden murbe ben Begnern ber Republit in noch meit boberem Dage zu Anflagen miber bie lettere Stoff bieten und bei ben nachiten Wablen ichmer in Die Bagichale Capitals wird felbft von einer reichen Ration nicht leicht und ichnell übermun-

> Theile an bem Diferfolge foulbig. Die Berichleuberung, Plan- und Gemiffenlofigfeit, mit ber bie Arbeiten geleitet worden find, überfteigen alle Grengen. Sunderte bon Millionen lind durch Algiotage bei der Finanzi tung, andere Sunderte burch Mangel an ber elementarften Rontrole im Bau, wenn nicht - was bie Untersuchung ergeben muß - burch ftrafbare Unterfellichaft und ben Bauunternehmern berloren gegangen. Diefer Mangel an leitenbem Beift und an Rontrole, ber bie gange Gebahrung ber Befellichaft charafterifirt, ift einerfeits auf ben Umftand gurudguführen, bag Gerbinand be Leffeps, beffen glangenben Ramen bie Gefellschaft als Nimbus und Bugmittel verwerthete, icon längft binfällig, arbeitsunfähig und feit ben letten Sahren fogar greifenhaft ungurech= nungsfähig mar. Unbererfeits bietet leiber Die frangofifche Befetgebung über bie Bildung und Birffamteit von Uftiengesellichaften nur außerft ungenügende Burgichaften für bie Aftionare und Gläubiger und begunftigt jede Unredlichfeit ber Bermaltungerathe.

Dazu fommt bie grenzenlofe Leicht= glaubigfeit, mit ber häufig bie fleinen Sparer in Franfreich über ihre Mittel berfügen. Bie biefe Leichtgläubigfeit auf bunbert Urten ausgebeutet wirb. illuftriren ja täglich neue Beispiele bon burchgebrannten "Bontiers", Die monatlich 30, 40 und mehr Brocente für bie ihnen anvertrauten Gelber verfpraden. Gin erheblicher Theil ber Breffe hilft biefe Leichtgläubigfeit ausbeuten und fucht aus ihr Gewinne gu ziehen. Ohne bie verlodenbften Unpreifungen, ohne die Unrufung bes Patriotismus feitens ber Preffe murbe bas Bublifum nicht anderthalb Milliarden aus feinen Taichen gezogen haben. Die Breffe erftidte auch jebe unabhängige Stimme, jebe Kritit. Ber bas "Oeuvre eminemment francais" schlecht geleitet fand, ber taftete ben "Grand francais" an und war ein "ichlechter Batriot", ein Reind Franfreichs!

mitteln bes Banama-Unternehmens em: ber Berantwortlichfeit für bas Geis ftigpalaft wurde feinen Gaal groß ge-

Thatfache fit jedoch, daß feit jener Riederlage die "Felbherren am Rebattionstifche" weniger maggebenden Gin-Die "Abendpofi" hat mehr Leter and fotg lich auch mehr fleine Ungeigen, als alle ander ren beutiden Zeitungen Chicagos gujammen genommen. fluß auf ben Bang bes Krieges gehabt

fructbar an Ropfidmergen, Gamorrhoiben, Dhspepfie, Solaflofigleit, folechtem Athem, belegter Bunge, Ap vetitlofigteit, Sautfinnen, Schmaren und folechtem Blut im Allgemeinen, und feine Opfer werben mit werthlofen und foablichen Gebeimmitteln, beren Gilfe tur borübergebend ift und einer folimmeren Berfto pfung Plat macht, jo getäufct, bag Jebermann wiffen follte, mober fie tommt und marum bie Gt. Bernard Rrauterpillen ein rationelles Beilmittel bon bleibenber Wirtung finb. Mergte miffen, bag bie Beber bas große demifde Saboratorium bes Rorpers ift, mo bas Blut aufgenommen und gerlegt wirb, feine ernahrenben Beftandtheile abgefonbert und nach ben berichiebenen Organen vertheilt merben, und ber unnüge Abfall ausgeschieben wirb. Run, wenn aus irgend einer Urface unreines Blut nach ber Leber gefanbt wird und biefe überarbeitet ift, fo hauft fich ber Abfall an, bie Abern in ben Gingeweiben werben berftopft, bie Leben und bie Rieren werben trage, es folgt Berftopfung und ber gange Rorper ift frant. Das ift bie gange Gefcichte in wenig Borten. Die alten St. Bernharbi-ner-Monche fanben biefe burch Erfahrung aus unb ftellten bann ibre grofartigen Billen in ber Abficht gummen, reines Blut ju verfchaffen und die Leber gu entlaften, und weder bor noch nach ihrer Beit ift ihnen rgend etwas in ber Argeneifunde gleichgefommen. Alle Mpotheter bertaufen fie ju 25 Cents per Schachtel. 7

unterbrochenen Banama-Unternehmens in Paris eingeleitete Proceg bietet außer feinem rein privatrechtlich-financiellen Intereffe auch feine bochit bemertenswerthen Geiten bom politischen, volfswirthichaftlichen und rein menichlichen Standpunft. Bunachft brangt fich unwillfürlich ber erfte Gebante an ben Banbel bes Geschicks, an die Sinfalligfeit von Rubm und Große auf, wenn man fich vergegenwärtigt, wie einft ber "Durchbohrer ber Lanbengen" als Belt beglüder, als .. fauftische Ericheinung' perherrlicht murbe und mie nun berielbe Leffens in feinen alten Tagen foguiagen im Safen feiner Glorie,-Mitglied ber Afabemie, Großfreug der Chrenlegion -auf ber Unflagebant ftranden, als ein Schwindler gebrandmarkt werben foll! Underfeits haben Sunderttaufende fleißiger frangösischer Rleinburger, Bauern und Arbeiter, in bas Genie und ben Stern bes Erbauers bes Suegtanals ihr volles Bertrauen fegend, die mubfam bom Munbe abgebarbten Erfparniffe für bas "frangofifche Bert" bes Banamafanals hergegeben, um fich einen berechtigten Gewinn und ihrem Baterlande ben Ruhm eines großartigen schaffen. Dieje Sunderttaufende find Agitation gegen bie Republit ausgefallen. Die Bernichtung eines folchen

Aber Leffeps ift nur gum fleinften ichleife amifchen ben Beamten ber Be-

Unter biefen Umftanben ift es fcwie rig, bie Schulb an bem Digerfolg auf einige wenige Berfonlichteiten beidranten, eine fleine Ungahl von "Gunbenboden" heraussuchen zu wollen. Burbe boch erft bie er Tage vor bem Barifer Schwurgericht ber Brief eines Sournaliften verlejen, ber als einer ber unbestechlichften angesehen murbe, und ber fich beflagt, nicht genug aus ben Bregpfangen zu haben. Wollte man Alle bor Bericht ftellen, welche einen Theil tern ber größten 3bee unferer Beit auf bem Gemiffen haben, ber Barifer Junug haben, um alle Anzutlagenben gu

# Der Illustrirte

# Abendpost : Kalender für 1892, 🖜

100 Seiten großes Buchformat, sehr reichhaltig mit vielen Illustrationen ausgestattet, erscheint Ansang August d. 3. Zeitungsträger und Kalenderverfäufer wollen ihre Bestellungen recht.

zeitig einsenden.

WM. B. BAUER,

TIMES BUILDING CHICAGO, ILL.

# Anstoria

für Anerwachsene und Kinder.

. Caftoria eignet fich für Kinder fo gut, daß ich | Caftoria heilt Rollf, Stubigangeflageng el empfehe als vorgaglicher wie alle mit bekannsen Auffivsen, Diarrhde und fauren Wagen, i Becepte." H. Archer, M. D., Wacht Wacht Marmer tobt, giedt Schlaf, hilfsum

Dacht Burmer tobt, giebt Schlaf, bilft gum Berban 111 60. Diford St., Brootign. R. B. Don' jeben Chaben tannft bu ibm vertrauen,

THE CENTAUR COMPANY, 77 MUTTAY Street, N. Y.

# 186 G. Clart Str., Chicago, 34.

Ser alte und bemahrte Argt und Bundargt,

behandelt noch und stets mit größter Seschillichkeit u. bestem Erfolg alle geheime, nerwöße, chronische und private Aransbeiten beiber Seschichter. Sonlustation verschild ober diestlich in deutscher Ober engl. Spracke unterfeltlich und geheim. Stunden von 8 bis 8, Sonntags von 9 bis 12.

F. D. CLARKE, M. D., Spezial-Arzt für Hauts, Bluts, Geschlechts- u Frauen-Arantheiten. 186 CCD Clark Str., Chicago, JA.

## -Gin---Dankbarer Patient

(Rein Argt fonnte ihm helfen) er seinen Namen nicht genannt haben will und ber seine vollschändige Wiederherstellung von schweren Leiden einer, in einem Doltorbuch angegebenen Arnei verbankt, läßt burch und dachgidenen Arnei verbankt, läßt burch und dachselbe löstenfret an seine leibenden Mitmenschen versichtene. Dieses große Buch beigerbeit ausstührlich alle Kransbeiten in klarer verständlicher Meise und giede Kransbeiten in klarer verständlicher Meise und giede Kransbeiten in klarer verständlicher Meise und giede Kransbeiten aus ihr beitereit Geschöelnich zu die eine kreibe Ungahl der Musik basselbe eine reiche Ungahl der heiten Kreechte, weide in jeher Khoofiele gemacht werden können. Schickt Guere Abresse wir Mreifmarke an :

Privat Klinik und Dispensary, 23 West 11 Str., New York, N. Y.

"Der Jugendfreuud" ift auch in ber Buchand-ling bon Felix Schuidt, No. 292 Milwauter Ave., Chicago, Ju., ju haben.

### ODR. DANIS. 166 W. Madison St., Chicago, Ill., der große Wurgel: und Rräuter=Spezialift,

furirt alle Krantheiten des Blutes, ber haut, des Gehirns, der Augen und Ohren, des halfes und der Lunge, Katarrh, herz- und Leber-Beichwerden, sowie alle Rrantbeiten bes Derpen-Spitems, Gehachtnig fcmache und Energielpfigfeit. Rurudges

nanage und Energieloliafeit, Jurüdgezogenheit und alle empfindlichen, ernsten und hartnädigen Leiben werder ichnell und dauernd geheilt. Conflutfaction auf brieflichem Wege oder in der Office fret. Schäft 10 Cits. in Briefmarken ein für den Gelundheits-Wegweifer. Officestunden von 9 Uhr Vormittags dies Albe Abends. Deutich gefprochen und gefdrieben.

Trunkenheit und Bewohnheits - Trinten. In ber gangen Welt giebt es mur ein Ditte Dr. Haines' Golden Specific. Es kann auch in einer Tasse Kasses ober Thee, oder in einem andern Rahrungsmittel gegeben werden, ohne daß der Fatient bieles weiß, wenn nothwendig. Es wirk freis, Ein 48 Setten enthaltendes Buch frei zu haben dei Date & Sempill, Druggiften, Clart und Madison Str., Chicago, Jus.

Dr. Dodds wibmet feine befonbere Aufmertjamfeit allen droniiden Rrantheiten. Gebeime Geichlechts und Sautfrantheiten,

bosartige Geichwüre behandelt ohne Meiser und ohne Berhinberung am Geichaft. Con-sultation frei. 139 D. Mabison Str. Maffage und Beilghmnaftit. Beziglität: Beifrummungen ber Wirbelfanle und were Delormationen. Schreib- und Musikerrampf. Wein. Radien, Zimmer 400-410 Inter

BR. CODMAN',
162 B. Radiors I. 2. 3 und 4
162 B. Radiors II. 2. 60 dal
fiele. Jänne ihmerzlos ausgezogen
Best: Cediffe de district dimerzlos ausgezogen
wärts. Die größte u. vollständigte gahnärzlisch Offic
Thicagos. Keine Schüler, nur gebrüfte Jahnärzlie. 13m

Dr. Julius Dittmann. Deutscher Zahnargt, Office: 113 D. Radifon Str. Zimmer 6.

Dr. C. SCHROEDER,
3 a hwarzt,
413 Milwaukee Ave.,
6de Carpenter Str. Beste Cebisto 5-8 Dollard.
3åsne ismeralog gegogen, feine Füllung bon 50e
und auswärts. Beste Atbeit garantirt.
4jnlj5



103 Abams Str.,

as Rheumatismusbuch. Sidere Beilung von Gicht un



## WASHBURN'S SUPERLATIVE FLOUR

ift bas beste Mehl und ebenso billig, als irgend eine andere Sorte. — Alls Exocers verkaufen est. — Jebes Hag ober jeder Sad Mehl wird in den dernihme fen Walhdurn-Midlen in Muneapolis bergestellt und trägt den Namen von WASHBURN CROSBY CO.

# Allen B. Wrisley's WHITE SOAP

Absolutely Pure. Full Weight ASK YOUR GROCER FOR IT.

HAYMARKET

Crockery House, 191 W. Randolph Str.,

nabe Salfreb. Saupt - Rieberlage Saloon-Glaswaaren und Mienfilien, sowie alle Arten von Potel und Reffaurant. Weidirr ju ben niebrigften Preifen.

hofbräuglas, 700 bas Dut. Macht einen Versuch. Wir haben teine Agenten. 27junsmfabibos

Bett - Sedern.

Chas. Emmerich & Co., 175-181 S. CANAL STR. Ede Sadion Str. Beim Ginfauf bon Jebern aukerhalb unferes Dans

CHAS. C. BILLETERS Californias, Miffonris und Ohio - Beine, 85 Cts. die Callone und aufwärts, frei in's haus geliefert.
180-182 O. Randolph Str., 30jnbibofil

THE MCAVOY BREWING CO., echtem Malz Lager : Bier. Office und Brauerei:

amifchen 5. Abe. und Sa Galle Str.

2349 South Park Ave., Chicago. Die besten und diffigsten Bruch-bander fauft man beimfabrifan-ten Otto Kalteich, Room 1, 23 Clart Str., Ede Mabifou.

Corpulenz kuritt

"Am Ende bes erfan Dieneit date

de 14 9th. vertseen, nach Illenaten
batte sich mein Geseich im So Piand

to nicht ein Bund wiedergenomen, bin in ber Ibat leich

er, als zur Josti, we ich ie Sur beenhete. Ein migt unnlig geworden und meine Zaus iß gart wie die eines Kin
de 14m Alleis Zenda 20 M Dabling Confe. Sad 14\_ Rittle Bacobs, 331 2B. Dabifon Ctrafe, Chicage

Rein Pangern, harmlos, teine bofe golgen. Gar Circulas

and Benguiffe abe, man mit Cinfaint sen fie in Poffmarten, Dr. O. W. F. SNYDER, McVicker's Theatre, Chicago Hämorrhoiden.

"ANAKESIS" ift ein une

Sønnlag, den 26. Juli 1891,

# 3wei

merden den Grundeigenthumsfaufern geboten von S. E. Groß, dem größten Grundeigenthumshandler

# Gine

nach Dauphin Park um 2 Uhr 25 Min. Nachmittags.

vom Illinois Central Bahnhof, fuß der Randolph Str. Der Jug hält an allen Stationen nördlich von und an der 43. Str. freitidets find zehn Minuten vor Abgang des Juges am Bahnhof zu haben.

Dauphin Park Cotten fosten \$650, \$675, \$700 und aufwärts. \$75 und \$100 baar, Reft auf leichte monatliche Abzahlungen. In menigen Monaten werden fich diefe Lotten für \$1000 bis \$1500 verfaufen laffen. Die Illinois Central Eifenbahn wird in Kurze mit dem Bau ihrer riefigen fracht-Rangir-Bahnhöfe und Rundhäufer auf dem von ihr angefauften Eigenthum gegenüber Dauphin Part beginnen. Die Errichtung diefer hofe, Bebaude zc. wird Caufende von Derfonen nach diefer Begend gieben. Diefelben werden ein heim fowie Plate, um daffelbe gu bauen, fuchen, und 3hr konnt ebenfo gut wie Undere babei Euren Bewinn machen. Dann weiter beabsichtigt die Calumet eleftrische Bahn, die fich bereits im Betrieb befindet, thre Beleife nördlich von Dauphin Part bem Weltausstellungsplate auszudehnen. Kommt, feht und hört alle die Dortheile, wie fie ergahlt werden von Einem, ber Befcheid meiß.

# Gine

# nach Großbale um 1 Uhr 45 Min. Nachmittags,

Dom C. B. & Q. Bahnhof, Ede Canal und Adams Str. freitidets in beliebiger Ungahl gehn Minuten por Abfahrt am Bahnhofsthor gu

Großdale ift die schonfte Dorftadt an der C. B. & Q. Gifenbahn. Mehr als \$200,000 find ausgege. ben fur Derbefferungen und Derfconerungen diefes bereits von der Matur herrlich ausgestatteten Ortes. Es fieht jest unerreicht ba. Es giebt feine zweite Statte, mo fic eine fo bubiche Scenerie, fo viele Derbefferungen und fo viele Dortheile bieten;

N. B .- Personen, welche in bem Befdaftstheile ber Stadt arbeiten, erreichen ben Union Bahnhof, Ede Canal und Adams Str., von Groß. bale aus mit ben C. B. & Q. Limiteb Dorftabtzügen in 20 Minuten.

Cotten \$175, \$200, \$225 und aufwärts; \$25 bis \$50 baar, Rest in leichten monatlichen Abzahlungen von 18 aufwarts. Gelb gum Bauen gelieben. Cange Teit und fanb. leichte Jahlungen.

# S. E. GROSS,

Gennbeigenthumsbaubler ber Belt, Südost-Ecke

Dearborn und Randolph Sit. Reiet Die Conntent-Beilese ber "Menbled".

Rampf mit ben Wellen.

Gir. Bundesfoldat ertrinft por den Mugen einer großen Menschen.

Bablioin Geberg und ein 12jahriger Anabe gereitet.

Por ben Mugen einer wenigstens 1000 Röpfe gablenben Menfchenmenge fpielte fich geftern in ber Habe bes Fort Cheriban eine foredliche Scene ab. Gin bort ftationirter Bunbesfolbat ertrant, ohne baß ibm Silfe gebracht merben tonnte, und zwei weitere auf bem Gviel ftebenbe Menfchenleben murben nur mit großer Dube gerettet.

Capt. Bebberg vom 15. Infanterie: Regiment, welcher geftern von bem 12 Jahre alten Sohne eines Freundes befucht murbe, unternahm, um bem Rnasben eine Freube gu machen, mit biefem und bem Golbaten Mener von feiner Compagnie eine Bootfahrt, obwohl ber Sce fehr aufgeregt mar. Die Frau bes Rapitans hatte biefen inftanbigft gebeten, bie Sahrt gu unterlaffen, mar aber in ihren Bemühungen erfolglos gemefen. Das mit einem Segel verfebene Boot fam zwar gludlich burch bie Branbung war aber taum eine halbe Meile weit vom Ufer entfernt, als es in Folge eines plotlichen Binbftoges umfolug. Gin Ruf bes Schredens ertonte pom Ufer aus und binnen weniger Minuten mar bie Garnifon bes Forts auf ben Beinen. Ungludlicher Beife mar in ber gangen Machbaricaft tein Boot aufzutreiben. Zwei alte Gummi-Boote, welche bas Regiment im Beften gebraucht und jett in ber Rumpelfammer liegen gehabt hatte, murben in ben Gee gelaffen unb bemannt. Gie murben jedoch von ber Brandung wie Rußschalen an's Ufer gurückgeworfen.

Mittlerweile fampften bie brei Berfo= nen, welche fich in bem verunglückten Boot befunden hatten, verzweifelt um ihr Leben. Bom Ufer aus tonnte man feben, bag ber Rapitan ben Knaben sowohl, als auch ben Solbaten gefaßt hatte, mährend alle brei fich an bas um= gestürzte Boot flammerten. Meyer rig fich folieglich los, fturgte fich in bie Fluth und begann bem Ufer jugufchwim= men. Unfänglich fchien es, als ob ber junge, fraftige Mann im Stanbe fein murbe, fein leben gu retten; er tam bem Ufer naher und naher. Bon bier aus versuchte man wieber noch verschiebene Male, bie beiben Gummiboote flott gu machen, boch es war vergebliche Muhe, und fo mußte bie entfeste Menge gu= feben, wie ber mit ben Bellen tampfenbe Solbat ichmader und ichmader murbe und endlich, etwa 200 Schritte vom

Ufer entfernt, unterfant. Ingmifchen waren einige Golbaten nach bem anberthalb Meilen entfernten Sighland Part gelaufen, wo einige Flöße vor Unter lagen. In möglichft turger Zeit murbe bas eine bemannt unb nach ber Stelle, wo ber brave Rapitan, ben Rnaben noch immer mit bem einen Urme festhaltenb, fich an bem umgefturgten Boote fest flammerte, birigirt. Dreimal marfen bie Bellen bas Fahr= zeug an bas Ufer gurud, folieglich aber gelang es, offenes Baffer gu gewinnen. Das verungludte Boot hatte fich in: mifchen gegen 2 Meilen vom Ufer ent= fernt und es bauerte im Gangen brei Stunden, ehe ben beiben gum Tobe Er= fcopften Rettung murbe. Diefelbe mar verhältnigmäßig leicht, nachbem bas Boot erft einmal erreicht mar, und im Berlauf einer weiteren halben Stunde bie Berung halten am Ufer. Die Leiche bes er= truntenen Golbaten tonnte bis gum Ginbruch ber Nacht noch nicht gefunden

# Reue eleftrifche Bahn.

Die Mordfeite foll fie erhalten.

In etwa fieben Bochen foll auf ber Morbfeite mit bem Bau einer elettrifden Stragenbahn begonnen werben. Unternehmerin ift bie "Love Electric Traction Co." Die gu burchlaufenbe Strede mirb nur eine turge fein. Der Musgangspuntt liegt an ber Ede ber Lincoln und Fullerton Ave., von mo aus bie Buge mestlich bis gur Racine, bann fub= lich gur Webfter, öftlich gur Lincoln Ave. und wieber jum Ausgangspuntte gurudlaufen follen. Wenn fich bas Suftem bemabrt, fo wirb es fofort im größeren Dagftabe jur Anwenbung ge-

Bum Ingenieur ber neuen Bahn ift ber ftabtifche Glettriter, Brofeffor 3. B. Barrett, ernannt worben.

# Annte Relfon berhaftet.

Die "Dlymouth Wool Co." befchuldigt ihn der Unredlichkeit.

Der befannte Late Biemer Polititer Rnute Relfon murbe am Donnerftag Abend, als er luftig und guter Dinge, von bem fcanbinavifchen Gangerfeft in Minneapolis gurudtehrenb, feine beimi= fcen Benaten auffuchen wollte, auf Un: trag ber "Blymouth Boolen Company" in Rem Dort verhaftet und mußte für bie Racht in einer Belle bes Countyges fängniffes Quartier nehmen. Die Com: pany flagte, bag Relfon fie veranlagt habe, ihm unter bem falfdlichen Borgeben, bag er ein Bermogen von über \$13,000 befige, einen Crebit von \$2000 ju gemahren, welche Summe er bann fpater nicht bezahlt habe. Relfon murbe geftern auf Befehl Richter Brentanos wieber aus feiner Saft entlaffen, ba fic in ber Antlageschrift ein Formfehler be-

# Die Canal Str. Brude.

Gin Comite, bestehend aus ben Ber: ren Billiam Rawley, George B. Lyon, M. Rohrbed, Albert Alfche und Billiam horrigan, hat für morgen Rach: mittag um halb vier Uhr eine Maffenversammlung nach ber Salle an ber Ede von Canal: und 18. Str. einberufen, nm über ben Erfolg feiner Unterhands lungen mit ben Bunbesingenieuren in Begug auf bie Canal Str. Brude Bericht gu erftatten.

Der "Dil Co." Rrad noch einmal.

Wie derfelbe herbeigeführt murde.

Ueber bas in einem Theile unferer geftrigen Ausgabe bereits ermähnte Falliffement ber "Columbia Dil Co." von Dlo. 44 - 54 Grie Str., find noch bie folgenben Gingelheiten nachautragen:

Die Befellichaft, welche erwartet hatte, großartige Gefcafte gu machen, murde erft am 1. Juni b. 36. incorpo= rirt; hat alfo taum 6 Bochen bestans ben. Es waren brei verschiedene Fir= men, welche fich vereinigten, mit gufam= men einer Dillion Rapital, nämlich bie "B. B. Bage Dil Co." an ber Erie Str., die "Diamond Buller und Dil Co." von Memphis und bie "Diamond Feeb Mill Manufacturing Co." von Omatonna, Minn. B. B. Bage ver= taufte feinen Untheil an bem biefigen Befdaft für \$250,000 in Aftien und \$53,000 erfte Sypotheten = Bonds an bas neue Unternehmen. 3m Gangen follten für \$400,000 Bonds ausgegeben werden

Gleich nach Organisation ber Gefell= ichaft murbe mit bem Bertrieb ber Bonbs begonnen, bie man ju Pari-Breifen an ben Mann gu bringen gebachte. Die Erwartungen ber Unternehmer wurden jeboch gewaltig getäuscht und bie Bonds liegen fich um teinen Breis vertaufen, benn Banten und ahnliche Gefchafts: baufer maren febr vorfichtig geworben, in Folge ber Erfahrungen, welche fie bereits in Bezug auf Baumwollsamenol gemacht hatten. Der Baumwollsamenöl= Truft mit feinen \$40,000,000 Rapital ftand wie ein brobenbes Gefpenft im Sintergrunde und Riemand hatte Luft, mit biefem angubinben. Go tam es, bag, als bie Direttoren bes neuen Unternehmens geftern in Gigung maren, fie bie Abvotaten Richberg & Burry gu Rathe gogen und auf beren Unweifung fich banterott erflärten.

Abvotat Richberg, welcher mit Rege lung ber Ungelegenheit betraut worben mar, ertlarte, bag feiner ber Glaubiger burch ben Fall bes Unternehmens etwas verlieren murbe. "Die Commercial National Bant hat bie größte Forbes rung, nämlich \$13,000," fagte er. "Diefe Gumme ift jeboch volltommen gebedt. Sonft find nur menige Schulben vorhanden, benn bie, melche bie Befellichaften vor ihrer Berichmelzung hatten, tommen bier nicht in Betracht. Die hiefigen Unlagen find, einschlieglich mehrerer werthvoller Batente, ca. eine Million Dollars werth, und bie Schul= ben ber Gefellichaft betragen lange nicht bie Balfte biefer Summe. Es maren nicht bie Schulben, welche bas Falliffement herbeiführten, fonbern bie Unmöglichfeit, mit bem Baumwollfamenol= Truft gu concurriren. Geit ber Organifation ber neuen Gefellicaft machte fich die Opposition besfelben in folder Weife fühlbar, befonders burch bas Beruntergeben ber Breife, bag ber Bu= sammenbruch bes Unternehmens nur eine Frage weniger Monate fein tonnte." Gine Reuorganifation ber Gefellichaft wird nach Musfage ber Intereffirten nicht ftattfinben.

# Der Whisty-Truft will ,, mubben".

Sämmtliche Brennereien nach

Peoria verlegt. Der "Bhistey-Truft" beabfichtigt, bie fammtlichen biefigen Brennereien nach Beoria gu verlegen. Die lleberelung foll nach und nach por fic geben, und gwar foll mit ber früheren Schufelbt'ichen Brennerei ber Unfang gemacht merben, worauf als zweite bie "Phoenir" und bann bie übrigen nach= folgen follen. Als Grund für ben ge= planten Umzug wird angegeben, daß fich bie Roften für bie Berftellung bes "Feuermaffers" bier erheblich bober ftellen als in Beoria. Der Ruferlohn allein foll bier gehn Cents pro Tag mehr betragen als bort, ferner ift ein eigener Dampfer nöthig, um bie Abfalle ber Schuhfelbt'ichen Brennerei in ben See hinauszuschaffen, mabrend in Beoria ber Rlaik alle Abfalle fortführt. Schließ: lich liegt eine Centralifation bes Befcafts im Intereffe bes "Truft", und bies ift eben por allen Dingen ausfolaggebenb.

\* Die Globe Cavings Bant, 225 Dearborn Str., bewirbt fich höflichft um 3hr Bant-Conto. Reines ju groß. Reines zu tlein.

Der larmenbe und Muffehen erregenbe Untrieb biefer Beit bezüglich bes falfchen Einbrude murbe wohl viel bagu beitras gen, Alles für werthlos gu halten, weil Gine fich als unwerth erwiefen.

Als wenn es feine Stäubchen in ben glangenbften Sonnenftrahlen gabe !

Dber Cometen awifden Sternen ! Dber Cataracte in friedlichen ftillen

Sind beshalb alle Beilmittel werth. los, weil ein Beilmittel bas zu erfüllen berfagt hat, was es gu thun borgab? Sind alle Merate Schwindler, weil ein Mrat einen Patienten bat fterben laffen ? Es bebarf eines fcharfen Blides und

eines icharferen Behirns, um gu fonbiren - um bie Scheibungelinie gu "Dan fagt", bag Dr. Bierce's Gol-

ben Medical Discovery und Dr. Bierce's Favorite Brefcription Taujende geheilt

"Dan fagt", baß für ein ichwächliches Syftem Richts beffer fei, als Discovery", und bag auf "Favorite Brefcription" fich bie hoffnung einer jeben entfrafteten, fomachen Fran, welche ein Rorper und Rerven ftartenbes tonifches Beilmittel benbthigt, ftupe.

Und hier ift ber Beweis --

Berfuche Gins ober Beibes. Falls fie bir nicht geholfen, benachrichtige bie Borlb's Dispensary Mebical Affocia-tion und bu erhaltst bein Gelb wieber Freie Excursion nach

der schönsten Vorstadt.

Rahe ber Stadt, hoch und troden, nahe ber Gisenbahn, nahe ber elektrischen Car-Linie, nahe ber Kirche, nahe ber Schule, nahe bem Bahnhof, nahe ben Norton Lin Plate Borks, nahe ben Scraper and Ditcher Borks, nahe ben Chicago Spring and Lie Borks, und nahe Norton Bros. Can Factory. Benn 3fr Lotten haben wollt, bie Euch Gelb bringen ;

ein eigenes heim icaffen; für Eure Söhne und Töchter; bie Euch glücklich machen, wenn Ihr alt werbet; ge gier find fie billig. El

Jetzt ist die Zeit, Cotten zu kaufen für \$150.00 und aufwärts. \$25.00 baar; \$5.00 monatlid. Unfer Spezialzug geht

Sonntag, den 26. Juli 1891, 2 Uhr 45 Nachmittags vom Karrison Str.-Bahnhof ab. Kommt und geht mit uns. Tidets sind in der Office 234 S. Halfteb Str., oder 5 Minuten vor Abgang des Zuges am Bahnhof zu haben. Diffice Abends offen.

E. Elmendorf, 234 S. HALSTED STR

# Prachtvolle Baustellen!

Canfield auf dem Berge, Vark Ridge,

Norwood Park,

Maywood und

Melrore find bie schönsten Borftabte von Chicago, jum Theil nur 14 Meilen von der Stadigrenze gelegen. Die Bauftellen find groß, jum Theil 50x150 Fuß.

## Preis von \$150 und aufwärts.

Baarzahlung nur \$10 bis \$25, der Rest in monatlichen Abzahlungen von je \$5 zu entrichten.

Freie Egeurfionen werden jeben Tag um 10 Uhr von ber Office aus veran: ftaltet und jeben Sonntag um 1 Uhr vom Bells Str.-Bahnhof ber Rorthmeftern Bahn aus. - Um weitere Ausfunft, Ortichafts=Rarten und Sahrbillete wenbe man fich an

# A. GRAY,

77 S. Clark Str., (1. flur), gegenüber dem Court Boufe.

Ueber Baltimore!

Rorddentscher Llond.

Regelmäßige Boft=Dampfichifffahrt zwifchen Baltimore und Bremen

Direct, burch bie neuen und erprobten Schnellbampfer Darmftabt, Dresben, Rarleruhe, Münden, Oldenburg, Beimar,

den Bremen jeden Donnerstag, den bon Baltimore jeden Mittwoch. 2 Uhr R. M. [Stöhtunglichste Sicherheit. Billige Preise. Borgagiche Verpfagung. Mit Dampsern bes Kordbeutschen Llohd wurden nebr als

2,500,000 Baffagiere gludlich über Ges beforbert.
Salous und Cajuten. Jimmer auf Ded.— Die Einrichtung für Zwisschenbedspafiggiere, beren Schlastellen fich im Oberbed und im zweiten Ded bestünden, find anerkannt vortresstide. Gelettrische Beleuchtung in allen Räumen.
Weitere Auskunft ertheilen die General-Agenten

A. Shumader & Co., Baltimore, Do. 3. 28m. Cichenburg, Chicago, 3Us.



S. Clauffenius & Co., Seneral. Agenten für ben Beften. 80 gift Abe., Chicago.

# Schiffskarten

von und nach EUROPA Geldsendungen 3

KOPPERL & HUNSBERGER, Genetal-Agenten.
52 CLARK STR.
Fountags offen von 9-12 Uhr Boxmittags.

EMIL SIMON & CQ. Deutiche Buchbruderei, 393 E. DIVISION ST.

Darleben auf perfonl. Gigenthum.

Gebraudt 35r Gelb?

Wir berleiben Gelb zu irgend einem Betrage bon 825 bis \$10,000 zu ben möglicht niedrigen Katen und in fürgester Zeit. Wenn Ibr Belb zu seihen wünscht auf Nöbeln, Pianos, Pierde, Wagen, Antschen, ka-gerbausscheine ober berlönliches Eigenthum irgend belder Art, so versämnt nicht, nach unteren Katen zu fragen, bedor Ihr eine Anteihe macht.

fragen, bedor Ihr eine Anleihe macht.

Wir verleihen Geld. ohne daß es in die Oeffentlickleit tommt und befreben uns. unfere Kunden fo zu bedienen. daß sie wieder zu uns Tommen, wenn sie eine andere Anleihe zu machen wünschen. Anleihen können auf beitedige Zeit ausgedehnt und Jahlungen entweber voll oder theilweife zu trgend einer Zeit gemacht werden, nach dem Bestehen berkeihenden und jede gemachte Bedlung vermindert die Kosten der Kuleihe im Berdittinig zum Betrage der Jahlung. Es werden stellen Gebühren im Woraus obgezogen, sondern Ihr bekonnt den vollen Betrag des Zuchens.

Im Kalk ehr einen Mekdetraa auf Möheln. Kinnas Im Falle Ihr einen Reftbetrag auf Möbeln, Bianos ober anderes periöniches Eigenthum irgend welcher Art foulden solltet, werden wir benselben abbezahlen und End so lange Frift geben, all ihr wünlicht.

Mir lassen das Sigenthum in Eurem Bests. so dah Ihr den Gebrauch des Geldes sowohl als auch des Eigenthums habt. Wedentet, daß Ihr zu seder Zeit Klyachungen moden und dadurch die Kosten der An-leihe vermindern könnt. Wenn 3hr Gelb gebranden folltet, fo wird es gu Eurem Bortheil fein, guerft bei uns borgufpreden, bebor 3hr eine Unteibe macht. Chicago Mortgage Boan Ca., 86 La Galle Sir., erfter Flur fiber ber Strafe.

\$15.00 bis \$5,000.00. Braudt 3br Gelb? 3hr tonnt es betom

und sone bat 3hr ober Guere Familie beläftigt werbet. mo ogne das 3pr ber were gantin veigrigt derbet. Mir leiben irgend einen Beirag auf Möbel, Pianos. Mafchinen, ohne Entfernung berfelben. Somanken, aber irgend ein gute Pfand, ju den billigften Katen nud 3ikereffen. Jahlt es gurnd, whe 3 hr enden bei gut auf den billigften katen nud jutereffen. Zahlt es gurnd, who 3 hr en bei hin billigften katen nud ftell bie Jinfensahlung ein. 3. 9. Walter & Co. 19mglill ngton Str. Simmer &l and al.

Rempstead Washburne - David R. Lewis Billiam Coffeen, Blanager Real Phair Rept. WASHBURNE & LEWIS, Letephon 5270 & 2a Safe Str.

Telephon 5270 M La Salle & Geld ju verleihen en bebautet Abbitiges Grundeigenthum. Darleben jum Bauen gu den niebengen Raten. Gelb an dand. Wir feihen auf Cicherheiten. fein Bergus. 19nijmijall Stnangtelles.

108 LaSalle Str., Kapital . . . . . \$500,000

Rachfolgerin der Bantfirma Felfenthal, Groß & Miller, in allen Geschäfts-Branchen dieser Firma. German Kelfenthal, Träsbent. Jacob Groß, Dice-Prüstdent. Fred. Miller, Cassirer. Direttorium: Rafpax G. Schmidt, Md. Loeb, Jacob Birt, G. M. Hiller, Mam Miller, Udolph Moolner, Shas. B. Miller, Jacob Spielmann.

Allgemeines Bantgeichäft Rinfen auf Sparbant- und Reitdebofiten.

Warum soll Ihr Rente zahlen?

EDir leihen einem Jeben das nöthige Geld zum Kanfen eines Haufes (ober Not und zum Bauen eines Haufes), wo immer gelegen, und lassen dasselbe in 
bequemen monatschen Katen, gleich Kente, aurtägablen, Internationalen Bösen und Mortgages ab.
Gelöst dem Undemittelten wird die Gelegendeit geboten, ein eigenes Peine ohne Kapital zu
gründen.
Unentgeltliche Auskunst ertheilt die Fisiale der
Co-operative Building Bank, Mutoristes
Kapital 2100,000,000. Don. James BD. Daut Ep-Office: 852 G. Batfted Str.

J. BUSH, Reprafentant. Office offen Sonnabend, Montag und Mittiwöch von 9 Uhr Borm, dis 8 Uhr Abends; Deinflag, Donnerstag und Preitag von 9 Uhr Borm, dis 6 Uhr Abends; Sountag von 10 Uhr Borm, dis 1 Uhr Nam. 11/11/1

# GELD

Part, wer bei mir Baffagefdeine, Cajüte ober Jwischended, nach ober von Deutschland faust. In deförbere Haffagiere nach und von hamburg, Bremen, Muiwerhen, Moterdam, Antredam, Gave, Baris, Cteifin ie. dia New Port ober Baltimpse. Bassagiere nach Euroda liefert mit Sepäd frei an Bord des Dampfers. Wer Freunde oder Serknander von Euroda sommen lassen dies oder Serknander von Euroda sommen lassen dies derfen zu lösen. Antresse finden, dei mir Freiskande von Euroda sommen lassen dies farten zu lösen. Antresse fünden, dei mir Freiskarden zu lösen. Antresse den Beneral-Agentur den

ANTON BOENERT 92 La Calle Ctr. Dollmachts und Erbicaftsfacen in Europa, Collettionen, Postausgahlungen zc. prompt besorgt. Sonntags offen bis 12 Uhr.

Geld zu verleihen an ehrliche Leute, gu niedrigften Biufen, ohne Forticaffung ober Beröffentlichung, auf Möbeln, Pianos, Pferbe, Wagen, Wirthicafts- und Laben-Ginrichtungen,

Sagerhausicheine und erfter Rlaffe Werthbabiere. Das einzige beutiche Gefcaft in diefer Mrt. UNION LOAN CO., 108 5th Ave., Bimmer 2.

Amifden Mabifon und Bafbington Str. Household Loan Association,

- Geld auf Mobel. -Keine Wegnahme; feine Orssentickseit ober Bersberung. Da wie nuter allen Gesellichaften in den Verentickseit ober Berseller. Staaten das größte Kahital bestigen. so können wir Euch niedrigens Katen und längere Zeit gewöhren, als irgend Zemand in der Stadt. Untere Gesellichaft ist vagand zeit auch Seichen dass des hährte und wach Seiche nach den Bauge sellschaftse Nione. Darlehen gegen leicht wöchentlicht ober monatliche Richablung nach Bequemilicheit. Spreak uns. devon Ihr eine Kallehe macht. Brüng wur Mödelskeiterbis mit Ench.

Erwaldel Loan Association.

S Deardorn Sir. Immer 202. — Segründet 1854. Gi wird beutid gefproden.

Central Trust & Savings Bank, Süboft-Ede Bajhington,Str. u. 5. Abe., CHICAGO. Gine, ben Gefeben bes Staatel entfprechenb. iste, unter flaatlicher Aufficht flebenbe Bant.

Capital \$200,000. Bezahlt 4 Prozent Intereffen auf Spar-Sinlagen. Oppolibeten auf Grundeigenthum übernommen und bew fault. Wechtel auf alle Dauptbläge der Weil. An angescheine und und bon Euroda. Geschilbeschaft Spezialität.

Pioneer Building & Loan Ass'n. | Auf Grunbeigenthum : Sicher:

beit, ju mäßigen Ratert. 1. 5. Sieberftadt, Sec. 645 Gebawid Gtr. 21jillio

Schukverein der Hausbeliker gegen folecht gablenbe Miether, 371 Zarrabee Str.

# LUNDEEN, DUFFY & CO.,

hauptoffice: 85 Bafhington Str., Zimmer I. Lotten in unserer

# Blue Island Park Addition.

Preis: \$250 bis \$400.

Bedingungen: \$25 bis \$50 baar, Reft auf beliebige Abzahlungen.

Diese schone Abbition bietet Leuten, bie ihr Gelb anlegen wollen, sowie Deimstatte-Suchern größene Bortheile, als irgend ein anderes Grundeigenthum in Cook County und liegt eine halbe Meile nördlich von Blue Island, einer Stadt von 5000 Einwohnern. 60 Gisenbahnzüge täglich an der haupt und Dummy-dinis der Rud Island und Pacific-Gisenbahn, Cation nur zwei Block westlich von unserem Bestythum. Ferner läuft die neue Zweigbahn der Jilinois Central nach dem Welfansstellungsplate und Bine Island durch unsere Abdition, mit Bahnhof an Lincoln und 127. Str. Die Jukunst wird deweisen, daß dieser Platy die debeutenbste Fabrifftadt ber Welt werden wird. Wehrere größere Fabrifen find bereits im Gange und beschätigen von 150 bis 600 Leute, und es ist eine unbestrittene Thatsache, daß die Chicago, Rock Island & Pacisic-Cisendahu Shops gerade unferem Eigenthum gegenüber errichtet und 1000 bis 2000 Arbeitern Befchäftigung geben werben. Best ift die Beit jum Raufen, wo 3hr noch die billigen Anfangspreife habt. Diefes Sand wird innerhalb ber nächften 90 Tage ficherlich 100 Prozent im Werthe fteigen.

Sprecht bor in unferer Office an jugend einem Tage bor 2 Uhr, und es wird uns ein Bergnugen fein, Euch das Eigenthum koftentrei zu zeigen. Freie Errurfion jeden Sonntag um 1 Uhr 15 Min. vom Ban Buren Str. Bahnhof der Chicago und Rock Jsland Eifendahn. bi-fa

# 500 Billige Stadtlotten 500 \$375 und aufwärts \$375.

Frontend an Garfield und Beftern Ave. Boulevard, frontend an Beftern Ave., 51. bis 55, Str. und an Sadet und hart Str., Florence, Blanchard, Fremont und Bastenam Ave. und ben iconen Gage Park. Alle mobernen Berbesserungen, Lake-Wasser in jeder Straße, schöne ben feinen Sage purt. Auch inderkeit er schönfte Plas in und außerhalb Chicago. Sehet biese Lotten, bevor Ihr andersmo fauft, und Ihr werdet Euch von der Bahrheit bes Gesagten überzeugen, sicher Euer Geld zu verdoppeln.

Bedingungen: \$25 baar und \$5 monatlich. Schone neue Brid- und framehäuser mit fleiner Ungahlung und leichter monatlicher Abzahlung zu verfaufen.

Roumt und sehet! Guies Material! Ginte Arbeit. Billige Fahrelegenheit nach ber Stadt für nur 5 Cts. 4 Gienbahn-Berbindungen. Grand Trunk, Santa Fe, Chicago Central und Pan Hanble R. R.

Freie Excurion jeben Sonntag vom Bolf und Dearborn Str.-Depot über die Grand Trunf R. R. um 1 Uhr 10 Minuten Rachmittags. — Office an 51. Str. und Western Ave. jeden Tag offen von 7 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends, ebenfalls Sonntags. Schreibt ober fprecht vor für freie Lidets, Blane und polle Ausfunft. P. Weihofen, Agent, City Office: 601 Tacoma Bldg., Ecke La Salle und Madison Str. Office: 51. Str. und Western Ave.

# Die beste und sicherste Sparbank

Mit Gewigheit Großer Bortheile in nachfter Butunft.

# AUBURN HEIGHTS,

Ede 79. Str. und Afhland Abe.

Lots \$450 und aufwärts. Bedingungen fehr leicht — 10 Brocent Baar, ber Reft 2 Procent ben Monat — besonbere Erleichterungen für Leute, bie gu bauen

M. BEIFELD, Eigenthümer,

418 Some Infurance Building, Ede La Salle und Abams Str.

# Rechtsanwälte.

ADOLPH TRAUB = 2ldvotat, =

1218 Tacoma Bldg., Mabifon und La Salle Str. John 2. Robger! Coldzier & Rodgers, Rechtsanwälte, 3immer 39&41Metropolitan Blod, Chicago R.B.-Ede Kanbolph unb La Salle Str.

Finanzielles.

THE COLUMBIA NATIONAL BANK

2. Everingham, Braf. 3. Dwiggins, Caf. 20. Bentien, Biepraf. 3. Z. Greene, Gilfscaf.

Damen Abtheilung. Befondere Zimmer referbirt für Damen mit speziel-ler Bebienung. Gefülfen, Zahlbeamten ce. sowie vor-güglichster Sinrichtung.
Drektoren.

E. S. Rebeter, Ber. Staaten Schapmeifter, BBafb-

e. O. Nessetet, Ver. Staaten Squymetster, Waltsington. D. C.
Malcolm Nr. Keil. Bräfibent ber McReil & Diggins So., Mholefale-Groeers, Edicago.
E. S. Con way, Sefreiar ber W. W. Kimball Co., Knands und Orgeln. Chicago.
D. Rod n. von Pohn Brod., Mholefale Reiderhalbler, Chicago.
E. Ser'in g ham, bon A. Sveringham & Co., Commissionshändler, Chicago.
E. M. Needh am, Mootalt Chicago.
Deter Kun n. Middelat Golgdindler, Chicago.
J. D. Allen, Opdyfe & Milen, Crundeigenthum, Chicago.

Chicago.

19. E. Bentled, früherer General-Manager ber Continental Influence Co., New York, Chicago.

2. Divig gins, früherer Bräfident ber United Sta-tes National-Vant, Chicago.

2. M. Starbnal-Vant, Chicago.

2. M. Starbnal-Bant, Chicago.

2. Junisjas

# geld zu verleihen

auf Möbel, Bianos, Bferbe und Wagen, sowie auf andere Sicherheiten. Reine Entsernung der Gegen-ftände. Riedrigfte Raten. — Strenge Seheimhaltung. — Brompte. Bedienung. CHATTEL LOAN CO., Lake View. 3immer 1, 503 Bincoln Ave., Guett Galle.

\$15 bis \$500 gelieben auf Möbel. Bianos, glerde Aufhen u. f. w. Riedrige Zinien, lang Zahingsfrift, debe Abhadhung auf das Andrial vermindert die Zinien. Sprechen Sie vor det JOHN CULLEN, 396 W. 12. Str., Ste Blue Jikand Ave.

Geld zu verleihen

in größeren und lleineren Summen auf irgend welche gute Sicherheit, mie Lagerhausschein, erster Classe Sichelben, erster Classe Sichelben und bewegliches Eigentbum. Ernndeigensthum. Hondhelen. Bauderins-Mitten. Pferde. Wagest, Vianos, Wödel er. Ich derleiche nur mein eigenes Seich Betrag nur Bedingungen nach Belieden, jaktdur ratenweite, auf wonatliche Abgahung wenn gewänsch und Infine dem gewinsche und Infine dem gewinsche und Infine dem gemende zu die beingemähre unter Berschweigenheit abgewicket. Bitte beluchen Eie mic deer sie wie der her her der her wegen alberer Ausklauft oder werden Jemand zu Ihnen schieden. 5
94 LaSalle Str., Jimmer 35, Lelephon 1275. Anleihen gemacht

auf Chicago Grundeigenthum ju ben niebrigften Raten auf Binfen. Bau-Anleigen ju bequemen iBebingungen, Befondere Frivilegien bei Borausbezahlung. Peabody, Houghteling & Co.,

LIPMAN'S Leih-Office, "Inter Ocean' Ce-baube, SO Madison Cir.; Brivat-Cingang, 130 Dear-born Str., leiht Euch irgend einen Betrag auf alle Werthgegenschinde; versallene Uhren und brune Diaman-ten zu derkaufen. biliger als sonst; Baarzadlung ihr aliek Gold und Silber; Uhren und Schmuckachen re-perirt; in feiner Beründung mit sogen. Nortgage-Lemaniek, Gelektie metrantich.

# Bu berfaufen!

Jeht ift die Beit zum Kaufen. Schone Stabt Bauftellen ju \$450 unb auf.

marts, innerhalb 4 Meilen vom Courthaus. Clybourn Abenue Abdition au Late Biem und Chicago.

Angrengend an einen bicht bebauten Diftrift. Reungig Saufer find bereits bollenbet und bewohnt, und biele andere im Bau begriffen. Bauftellen für Gefcaftszwede an Clip bourn Abe. mit Badftein - Abjugstanal, Baffer, Sas, Blod-Stragenpflafter und boppelte Linie bon

In Clobourn Abe. ift jest bie Rabelbahn gelegt und nur ein Fahrgelb braucht men bis Belmont Abe. 12 bezahlen. Die Brude über ben Glug an R. Weftern Abe., welche Lake Biew mit ber Westfeite verbindet, ift jest

Stragenbahn-Geleifen für nur \$850.

fertig. Gine gunftig gelegene Begenb, bie bom Arbeitsober Gefcaftsplat aus leicht ju erreichen ift. Beichte Bedingungen! Lange Beit! 6 Pro-Roten gablbar ju irgend einer Beit, wenn gewünfcht.

A. O. Bosworth. Bimmer 805, Tacoma Builbing, Rorboft-Ede bon Dabifon Str. und Sa Calle Str.,

oder Berfaufer in ber Sweig-Office aufidem Band:

Ede bon Clybonen Ave. und Belmont Ave.

Wünschenswerthe Cotten, und fie

gehen schnell ab. Die Subbivifion murbe am 10. April eröff=

ben Press.
Craig Bros. Gage Parl Subbivision,
Südmest-Ede Garfield Boulevard (55. Str.)
und Western Ave. Blod. und frontend nach bem iconen Gage Bart. Lotten von \$400 aufwarts auf leichte Bebingungen. Office am Plate. Offen jeden Nachmittag, eins schließlich Sonntags. Nehmt Grand Trunks Eisenbahn an irgend einem Tage, einschließs lich Sonntags, um 1 Uhr Rachm. und fteigt

# Genbet um Plane und Preife.

Eigenthümer, 717 Chamber of Commerce Gebände

LOTTEN in ALMIRA. Ricine LOTTEN weiter entfernt in \$300 bis \$400 find nicht fo borguglich als bie großen Lotten ball 25x177 Fuß in Bintelmanns Cubdivifion ju

\$500. Diese sind undedingt die beiten, größten und dilligsten Baupläse in Edicago, liegen bod und trocken in der unmitteldaren Kähe dom dinntdoldt Bark und haden 1300 Omadrassug mehr Fläckeninhalt als endere Sotten. Teieter Endetheit hat gute Berdindungen mit dem Centrum der Stadt. Die Nachdarssacht ist angeneden, gefund, meistentheils deutsch und die die keine bespres Gelegspheit, ein Deim zu gründen, als irgend eine andere, in welcher kotten zum selden Preise zu haden sind, auch sind die Agalungs-Bedingungen seine günftig. Räheres deim Eigenschunger.

8. A. Wintelmann, Ro. 166 Randolph Strafe, Simmer 1. Countags von 2-5 Uhr in ber Zweig-Office,

nnd aufwärts für Lotien in der Sudding der Gubdivisson, mit Fronk an Alpland No. und Gueifeld Boniederd &5. Ert.)—Eine der Gubdivisson des gemit Eisenbeitung der des Gubdivissonen, und eine dernem Entfernung den den Stad Pards.—Ju leichten Bedingen. Ausgezeichnete Geschäftecken und schore Kesidenzedeten, nahe Saulen. Krieden und Stores.—Im diese Zotien auf den Warft zu dernem und Gores.—Im diese Zotien auf den Warft zu dernem nicht entfellen von der Verfelten der Arafte und der Verfelten pur den gegen nieder gen Kreisen verfauft werben und werden bie Preise nacher erköhft. Benn man die Lage der Lotten in

MEYER BALLIN, 166 Randolph Str., nahe La Salle Str.

Sichere Geldanlagen. Erfte Oppotheten gum Verlauf an Sand. Selber zu berleihen auf Chicago Grundeigenthum Bollmaditen! Feingiebung boa Baffage:Scheine bon und nad Deutschlank

Billige Pretfe, gule Bebiehnus garantirt burch Wasmansdorff & Heinemann 145-147 G. Randolph Str.

Chicago. Injurance Erdange: Cebāude, Ede Lajalle und Quinch Str. Cingezahites Kapital \$1,000,000. net, und über **hundert Lotten** find bis heute verkauft. Die beste Gelbanlage ober auch Blat für ein heim in Cook County für W. Beittleh, Riepral. J. Z. Greene, Dujsch. Betreibt ein allgemeines Anntgelödft und derwirdt fich um die Contid von einzelnen Berfonen sowie Firmen. Banken und Gefellschaften. Berfonliche Befuge ober Correspondenzen zum Iwede der Anthübsung geschätzlicher Berbindungen erwänsigt. Sänfligfer Bebingungen. Collectionen eine Spezialtäut und die beiten Berbindungen an allen erreichdaren Pläcken.

# CRAIC BROS.,